

U N I K A S S E L

Befragungsergebnisse

Hochschulbericht

der Universität Kassel

Befragung der Absolvent*innen des Prüfungsjahrgangs 2024

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung.....	8
Projekt	8
Rücklauf	8
Benchmarkingwerte	10
Signifikanztests	10
2. Regelstudienzeit	11
3. Zufriedenheit mit dem Studium	23
4. Auslandsaufenthalte.....	53
5. Derzeitige Beschäftigung.....	59
6. Beruf	72
7. Beziehung zwischen Studium und Beschäftigung	87
8. Aufnahme eines weiteren Studiums	101
9. Hochschulspezifische Fragen.....	105
10. Einstellungen zu Klimaschutz und Energiewende	113
11. Anhang Studienfächer	116
12. Anhang Benchmarking	120

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Abschluss des Studiums in der Regelstudienzeit und Ausmaß des Überschreitens der Regelstudienzeit	11
Abbildung 2: Abschluss des Studiums in der Regelstudienzeit und Ausmaß des Überschreitens der Regelstudienzeit (NTS)	12
Abbildung 3: Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit (1/2).....	13
Abbildung 4: Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit (2/2).....	14
Abbildung 5: Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit (NTS) (1/2)	15
Abbildung 6: Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit (NTS) (2/2)	16
Abbildung 7: Verlängerung des zeitlichen Umfangs der Dissertation (Promotion)	17
Abbildung 8: Gründe für die Verlängerung des zeitlichen Umfangs der Dissertation (Promotion) (1/2)	18
Abbildung 9: Gründe für die Verlängerung des zeitlichen Umfangs der Dissertation (Promotion) (2/2)	19
Abbildung 10: Kollision der Dissertation mit anderen Verpflichtungen (Promotion).....	20
Abbildung 11: Wichtigkeit Abschluss in der Regelstudienzeit	21
Abbildung 12: Plan für Studium innerhalb der Regelstudienzeit	22
Abbildung 13: Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Studienelemente.....	23
Abbildung 14: Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Studienelemente.....	24
Abbildung 15: Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Elemente (NTS)	25
Abbildung 16: Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Studienelemente (Kunst/Musik).....	26
Abbildung 17: Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Studienelemente (Kunst/Musik).....	27
Abbildung 18: Teilnahme an (Berufs-)Praktika im Studium	28
Abbildung 19: Teilnahme an (Berufs-)Praktika im Studium (NTS)	29
Abbildung 20: Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente.....	30
Abbildung 21: Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Kunst/Musik).....	31
Abbildung 22: Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (NTS)	32
Abbildung 23: Bewertung der Studienangebote und -bedingungen	33
Abbildung 24: Bewertung der Studienangebote und -bedingungen	34
Abbildung 25: Beurteilung von Studienangeboten (NTS)	35
Abbildung 26: Bewertung der Studienangebote und -bedingungen (Kunst/Musik)	36
Abbildung 27: Bewertung der Studienangebote und -bedingungen (Kunst/Musik)	37
Abbildung 28: Berufspraktische Tätigkeit vor Studium (NTS)	38
Abbildung 29: Gegenüberstellung: Ziele im Studium/Erreichung der Ziele im Studium (NTS).....	39
Abbildung 30: Erwägung des Studienabbruchs.....	40

Abbildung 31: Erwägung des Studienabbruchs (NTS)	41
Abbildung 32: Rückblickende Beurteilung der Studienwahl	42
Abbildung 33: Rückblickende Beurteilung der Studienwahl (Promotion)	43
Abbildung 34: Zufriedenheit mit dem Studium insgesamt	44
Abbildung 35: Vorbereitungsdienst an der bevorzugten Schule (Lehramt).....	45
Abbildung 36: Abbruch des Vorbereitungsdienstes (Lehramt).....	46
Abbildung 37: Zugangsmöglichkeiten zur Promotion (Promotion).....	47
Abbildung 38: Beurteilung der Unterstützungsmöglichkeiten im Promotionsfach (Promotion) (1/2)	48
Abbildung 39: Beurteilung der Unterstützungsmöglichkeiten im Promotionsfach (Promotion) (2/2)	49
Abbildung 40: Unterbrechung der Promotion (Promotion).....	50
Abbildung 41: Gründe für die (mögliche) Unterbrechung der Promotion (Promotion) (1/2)	51
Abbildung 42: Gründe für die (mögliche) Unterbrechung der Promotion (Promotion) (2/2)	52
Abbildung 43: Auslandsaufenthalt während des Studiums	53
Abbildung 44: Auslandsaufenthalt während des Studiums (NTS).....	54
Abbildung 45: Art des Auslandsaufenthaltes	55
Abbildung 46: Art des Auslandsaufenthaltes (NTS)	56
Abbildung 47: Art des Auslandsaufenthaltes (Promotion)	57
Abbildung 48: Absolvierung und Anrechnung von Auslandsaufenthalten	58
Abbildung 49: Erwerbsstatus/Tätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss.....	59
Abbildung 50: Erwerbsstatus/Tätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Promotionsabschluss (Promotion) (1/2)...	60
Abbildung 51: Erwerbsstatus/Tätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Promotionsabschluss (Promotion) (2/2)...	61
Abbildung 52: Habilitationsneigung (Promotion)	62
Abbildung 53: Juniorprofessur (Promotion).....	63
Abbildung 54: Angestrebte Tätigkeitsprofile (Kunst/Musik).....	64
Abbildung 55: Preise während des Studiums (Kunst/Musik)	65
Abbildung 56: Preise seit dem Studienabschluss (Kunst/Musik)	66
Abbildung 57: Rezensionen seit Studienabschluss (Kunst/Musik).....	67
Abbildung 58: Feedback zu künstlerischem Schaffen (Kunst/Musik)	68
Abbildung 59: Beurteilung Wichtigkeit verschiedener Aspekte für künstlerische Etablierung (Kunst/Musik).....	69
Abbildung 60: Zufriedenheit mit verschiedenen Aspekten (Kunst/Musik).....	70
Abbildung 61: Wege der Auftragssuche nach Studienabschluss (Kunst/Musik).....	71
Abbildung 62: Beginn der Beschäftigungssuche	72
Abbildung 63: Beginn der Beschäftigungssuche (NTS).....	73
Abbildung 64: Beginn der Beschäftigungssuche (Promotion).....	74

Abbildung 65: Dauer der Suche der ersten Beschäftigung in Monaten (kategorisiert).....	75
Abbildung 66: Monatliches Arbeitseinkommen.....	76
Abbildung 67: Monatliches Arbeitseinkommen (NTS).....	77
Abbildung 68: Wirtschaftszweig (1/2).....	78
Abbildung 69: Wirtschaftszweig (2/2).....	79
Abbildung 70: Hauptsächliche Tätigkeit.....	80
Abbildung 71: Arbeitsvertragsform.....	81
Abbildung 72: Weiterführung einer Voll-/ Teilzeitbeschäftigung nach dem Studium.....	82
Abbildung 73: Vertragliche Verpflichtung (NTS)	83
Abbildung 74: Gleicher Arbeitgeber wie im Studium (NTS)	84
Abbildung 75: Berufszufriedenheit insgesamt	85
Abbildung 76: Zufriedenheit mit verschiedenen Aspekten der beruflichen Situation	86
Abbildung 77: Verwendung der im Studium erworbenen Qualifikationen bei den beruflichen Aufgaben / Ausbildungsadäquate berufliche Situation	87
Abbildung 78: Entsprechend Qualifikation beschäftigt.....	88
Abbildung 79: Beziehung zwischen Studienfach und den beruflichen Aufgaben.....	89
Abbildung 80: Gründe für die Aufnahme einer studienfernen Beschäftigung	90
Abbildung 81: Bewertung der Fähigkeiten/Kompetenzen bei Studienabschluss	91
Abbildung 82: Bewertung der Fähigkeiten/Kompetenzen bei Promotionsabschluss (Promotion)	92
Abbildung 83: Vermittlung von Wissen während des Studiums in der ersten Fachwissenschaft (Lehramt).....	93
Abbildung 84: Relevanz des Wissens für den Lehrberuf in der ersten Fachwissenschaft (Lehramt) ...	94
Abbildung 85: Vermittlung von Wissen im bildungswissenschaftlichen Anteil des Studiums (Lehramt)	95
Abbildung 86: Relevanz des Wissens aus dem bildungswissenschaftlichen Anteil des Studiums für den Lehrerberuf (Lehramt).....	96
Abbildung 87: Anforderungen des Lehrerberufs (Lehramt) (1/2).....	97
Abbildung 88: Anforderungen des Lehrerberufs (Lehramt) (2/2).....	98
Abbildung 89: Erfüllung der Anforderungen des Lehrerberufs (Lehramt) (1/2).....	99
Abbildung 90: Erfüllung der Anforderungen des Lehrerberufs (Lehramt) (2/2).....	100
Abbildung 91: Aufnahme eines Master-Studiums nach dem Bachelor-Abschluss	101
Abbildung 92: Aufnahme eines Master-Studiums nach dem Bachelor-Abschluss (NTS).....	102
Abbildung 93: Wechsel der Hochschule für das weitere Studium nach dem Bachelor-Abschluss.....	103
Abbildung 94: Wechsel der Hochschule für das weitere Studium nach dem Bachelor-Abschluss (NTS)	104
Abbildung 95: Anpassung sechs plus vier Modell	105

Abbildung 96: Erweiterung Berufspraktische Studien (BPS).....	106
Abbildung 97: Erweiterung BPS.....	107
Abbildung 98: Bewertung zentraler Angebote der Universität Kassel.....	108
Abbildung 99: Bewertung Career Service.....	109
Abbildung 100: Besuchte Firmenkontaktmesse.....	110
Abbildung 101: Genutzte Angebote des Career Service	111
Abbildung 102: Gewünschte Kontakte zur Universität Kassel	112
Abbildung 103: Verständnis von "nachhaltigem Handeln"	113
Abbildung 104: Eigenes Umweltverhalten	114
Abbildung 105: Einstellungen zu Klimaschutz und Energiewende.....	115

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Im Bericht enthaltene Studienbereichsgruppen	9
Tabelle 2: Im Bericht enthaltene Studienfächer der Universität Kassel	119
Tabelle 3: Hochschultyp der Vergleichshochschulen	120
Tabelle 4: Abschlussart der Vergleichshochschulen	120
Tabelle 5: Fragebogenvariante der Vergleichshochschulen	120
Tabelle 6: Studienfachgruppe der Vergleichshochschulen	122
Tabelle 7: Fachbereichsgruppe der Vergleichshochschulen	122
Tabelle 8: Universitäten, die im Benchmarkingwert Studienfachgruppe enthalten sind	124
Tabelle 9: Universitäten, die im Benchmarkingwert Fachbereichsgruppe enthalten sind	125

1. Einleitung

Projekt

In Deutschland wurden im Zuge des Kooperationsprojektes Absolvent*innenstudien (KOAB) Absolvent*innen des Prüfungsjahrgangs 2024 von etwa 90 Hochschulen zu einer gemeinsamen Befragung eingeladen und ca. 1,5 Jahre nach ihrem Abschluss befragt.

Das Kooperationsprojekt Absolvent*innenstudien wird vom Institut für Angewandte Statistik (ISTAT) wissenschaftlich begleitet. Der vorliegende Bericht wurde vom ISTAT erstellt, da nur das ISTAT auf Grundlage der Daten aller teilnehmenden Hochschulen angemessene Vergleichswerte auswerten kann. Die Auswahl der Vergleichswerte kann für die jeweilige Hochschule maßgeschneidert sein oder dem vom ISTAT entwickelten Standardvorgehen folgen. Dieses ist unter dem Abschnitt „Benchmarkingwerte“ beschrieben.

Rücklauf

Im vorliegenden Bericht werden für die Universität Kassel die Rückmeldungen der Absolvent*innen des Prüfungsjahrgangs 2024 dargestellt.

Von den insgesamt 3170 Absolvent*innen der Hochschule, die im Prüfungsjahrgang 2024 ihr Studium erfolgreich beendet haben, beteiligten sich 1141 (36%) an der KOAB-Befragung.

Spezifische Auswertungen für Absolvent*innen aus nicht-traditionellen Studienformaten sind durch das Kürzel „NTS“ gekennzeichnet. Als Absolvent*innen nicht-traditioneller Studienformate gelten Absolvent*innen, deren Bildungsbiographie vom Schema Schule - Studium - Beruf abweicht.

Im Bericht enthaltene Studienbereichsgruppen	n	%
Wirtschaftswissenschaften	104	9,1
Verwaltungswissenschaften	103	9,0
Sozialwesen	91	8,0
Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie	74	6,5
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	72	6,3
Bauingenieurwesen	61	5,3
Architektur, Innenarchitektur	55	4,8
Psychologie	51	4,5
Elektrotechnik und Informationstechnik	50	4,4
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	50	4,4
Raumplanung	42	3,7
Sozialwissenschaften	34	3,0
Politikwissenschaften	33	2,9
Mathematik	32	2,8

Im Bericht enthaltene Studienbereichsgruppen	n	%
Gestaltung	30	2,6
Landespflege, Umweltgestaltung	28	2,5
Wirtschaftsingenieurwesen mit wirtschaftswiss. Schwerpunkt	28	2,5
Informatik	20	1,8
Biologie	20	1,8
Rechtswissenschaften	20	1,8
Anglistik, Amerikanistik	19	1,7
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften	19	1,7
Bildende Kunst	13	1,1
Geschichte	10	0,9
Mathematik, Naturwissenschaften allgemein	10	0,9
Romanistik	9	0,8
Sport, Sportwissenschaft	9	0,8
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	8	0,7
Erziehungswissenschaften	7	0,6
Musik, Musikwissenschaft	6	0,5
Chemie	6	0,5
Ingenieurwesen allgemein	6	0,5
Verkehrstechnik, Nautik	5	0,4
Physik, Astronomie	5	0,4
Philosophie	4	0,4
Evang. Theologie, -Religionslehre	3	0,3
Gesundheitswissenschaften allgemein	3	0,3
Kath. Theologie, -Religionslehre	1	0,1
Gesamt	1.141	100,0

Tabelle 1: Im Bericht enthaltene Studienbereichsgruppen

Benchmarkingwerte

Die Benchmarkingwerte richten sich nach dem Profil der Universität Kassel. Es werden nur Benchmarkingwerte von Universitäten verwendet. Des Weiteren finden sich nur Benchmarkingwerte von Studiengängen im Bericht, die den an der Universität Kassel vertretenen Abschlussarten entsprechen. Zudem werden nur die Studienfachgruppen (SFG) einbezogen, die auch an der Universität Kassel vertreten sind.

Falls geringe Fallzahlen vorliegen, kann es nötig sein, höher aggregierte Benchmarkingwerte zu verwenden. Dies wird in der jeweiligen Analyse angezeigt. In diesen Fällen wird auf die Studienbereichsgruppen (SBG) oder die Fachgruppen (FGG) ausgewichen.

Eine detailliertere Beschreibung der Benchmarkingwerte findet sich im Anhang.

Signifikanztests

Die Auswertungen werden darauf überprüft, ob sich die Merkmale signifikant zwischen dem Wert der Universität Kassel und den Benchmarkingwerten unterscheiden. Das Vorliegen eines signifikanten Unterschieds bedeutet, dass die in der Analyse dargestellten Unterschiede mit hoher Wahrscheinlichkeit auch in der realen Welt existieren. Für die jeweilige Auswahl der Tests wird das Skalenniveau der Variablen, die Anzahl der Variablen, die Anzahl der Stufen/ Kategorien innerhalb der Variablen, die Art der ausgegebenen Statistik (beispielweise Mittelwerte oder Anteile) und die Stichprobengröße berücksichtigt. Ebenso wurde bei der Auswahl der Verfahren beachtet, dass es sich um unabhängige Stichproben handelt.

Im vorliegenden Bericht werden Signifikanzunterschiede ab einem Signifikanzniveau von 5% ausgewiesen.

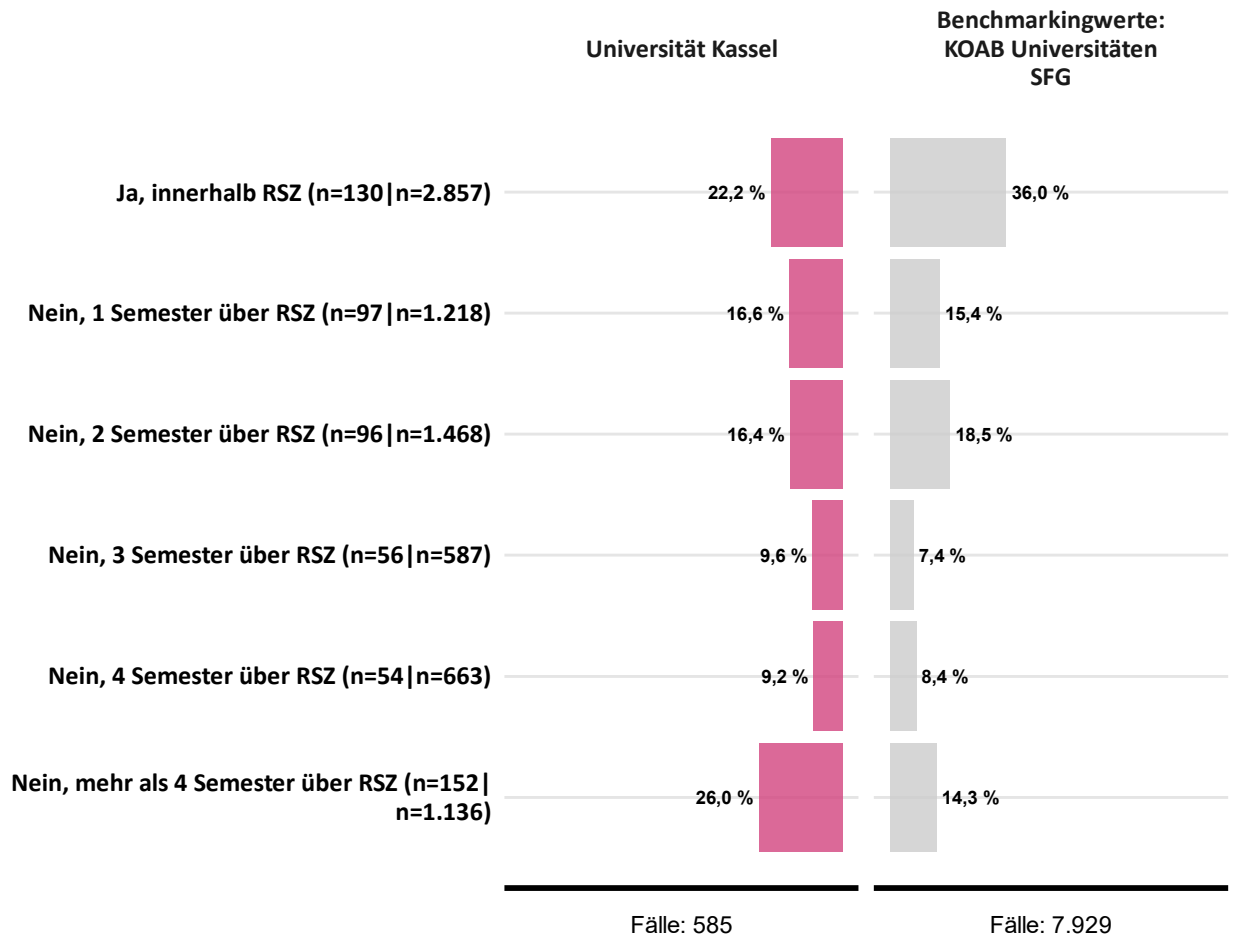
Für die Ermittlung signifikanter Merkmale wird im vorliegenden Bericht von folgenden Signifikanztests Gebrauch gemacht:

Im Falle einer Untersuchung von Unterschieden bei Anteilswerten wird zunächst geprüft, ob die erwartete Häufigkeit in jeder Kategorie mindestens 1 beträgt. Bei höchstens 20% der Kategorien darf die erwartete Häufigkeit unter 5 liegen, damit die Teststatistik näherungsweise einer Chi-Quadrat-Verteilung folgt. Wenn die Fallzahl in allen Kategorien ausreichend ist, wird ein Pearson Chi-Quadrat-Test durchgeführt. Ist dies nicht der Fall, wird auf den exakten Test nach Fisher zurückgegriffen.

Bei der Untersuchung von zentralen Tendenzen wie Mittelwertunterschieden wird bei einer Fallzahl ab 30 ein t-Test durchgeführt, da von einer Normalverteilung auszugehen ist. Bei einer kleineren Stichprobe von unter 30 Fällen wird ein Test auf Normalverteilung (Shapiro-Wilk-Test) durchgeführt, weil es sein könnte, dass das Merkmal innerhalb der Grundgesamtheit nicht normal verteilt ist. Abhängig vom Ergebnis wird dann der passende Test gewählt: Falls es sich um eine Normalverteilung handelt, wird ein t-Test durchgeführt, falls keine Normalverteilung vorliegt, wird auf den Wilcoxon-rank-sum-Test zurückgegriffen.

2. Regelstudienzeit

Haben Sie das Studium in der Regelstudienzeit abgeschlossen? / Um wie viele Semester haben Sie die Regelstudienzeit überschritten?

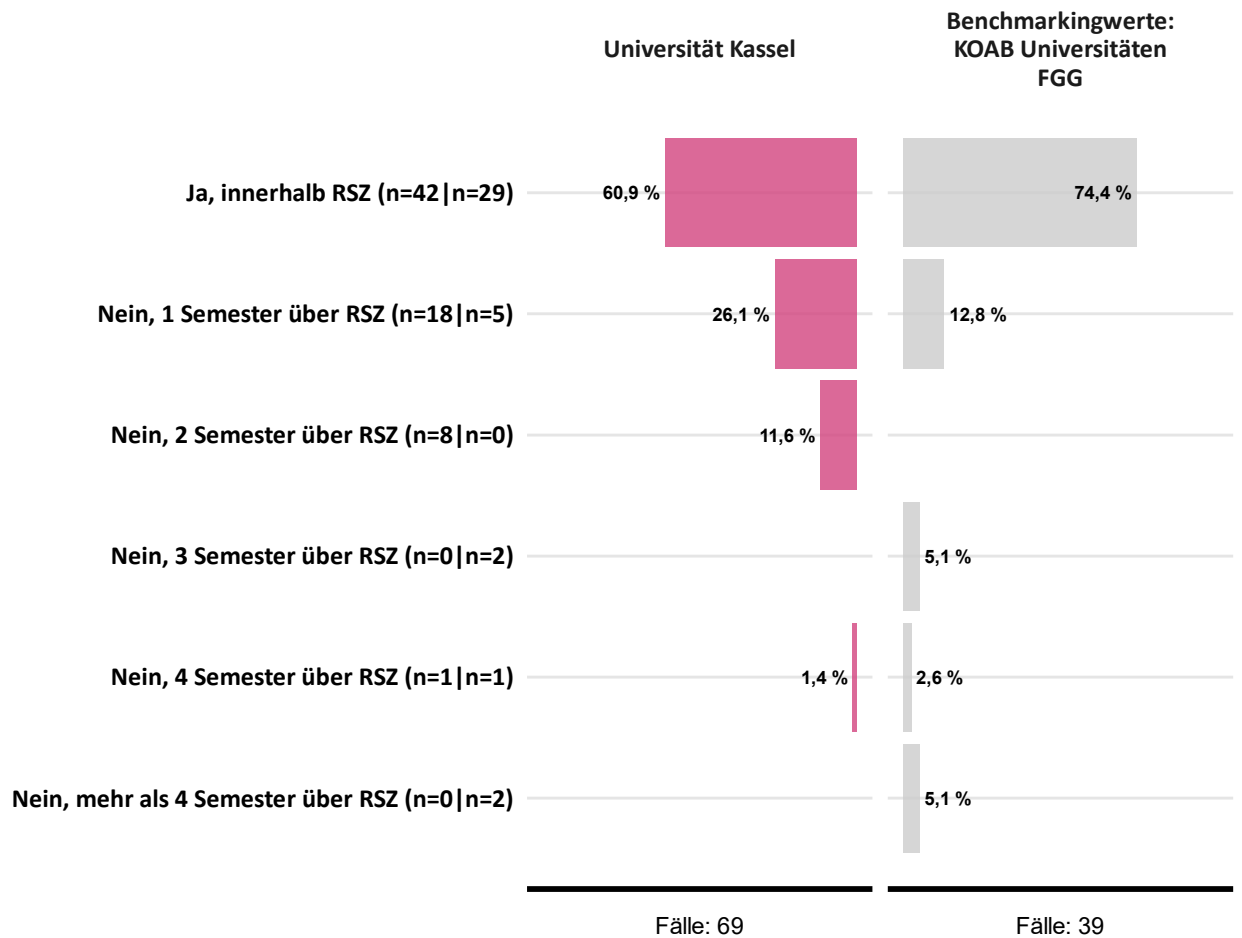


Filterung: ohne Absolvent*innen nicht-traditioneller Studiengänge

*** Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 1: Abschluss des Studiums in der Regelstudienzeit und Ausmaß des Überschreitens der Regelstudienzeit

Haben Sie das Studium in der Regelstudienzeit abgeschlossen? / Um wie viele Semester haben Sie die Regelstudienzeit überschritten? (NTS)



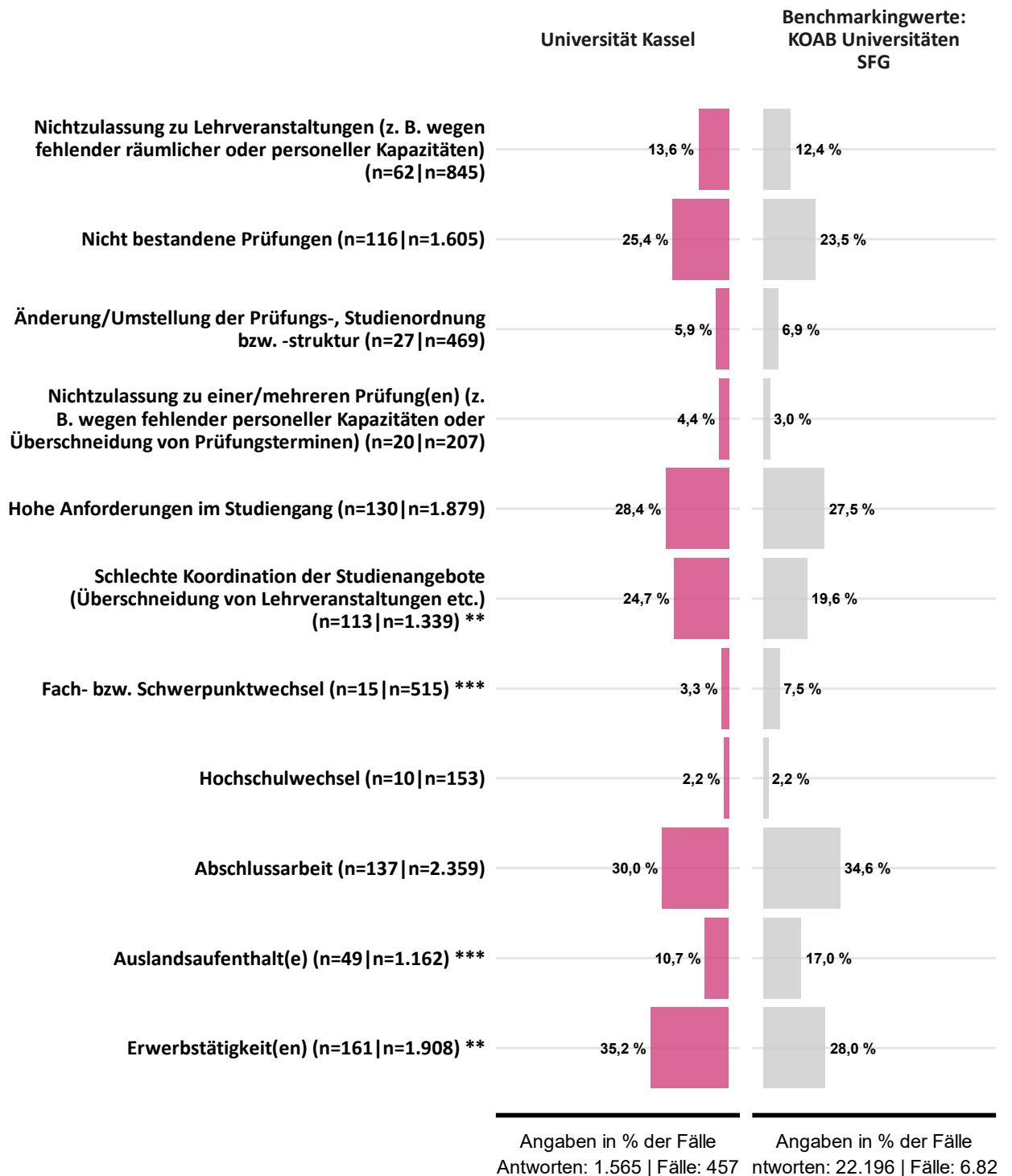
Filterung: nur Absolvent*innen nicht-traditioneller Studiengänge

** Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 2: Abschluss des Studiums in der Regelstudienzeit und Ausmaß des Überschreitens der Regelstudienzeit (NTS)

Warum haben Sie länger studiert, als in der Regelstudienzeit vorgesehen? (1/2)

Mehrfachnennungen möglich



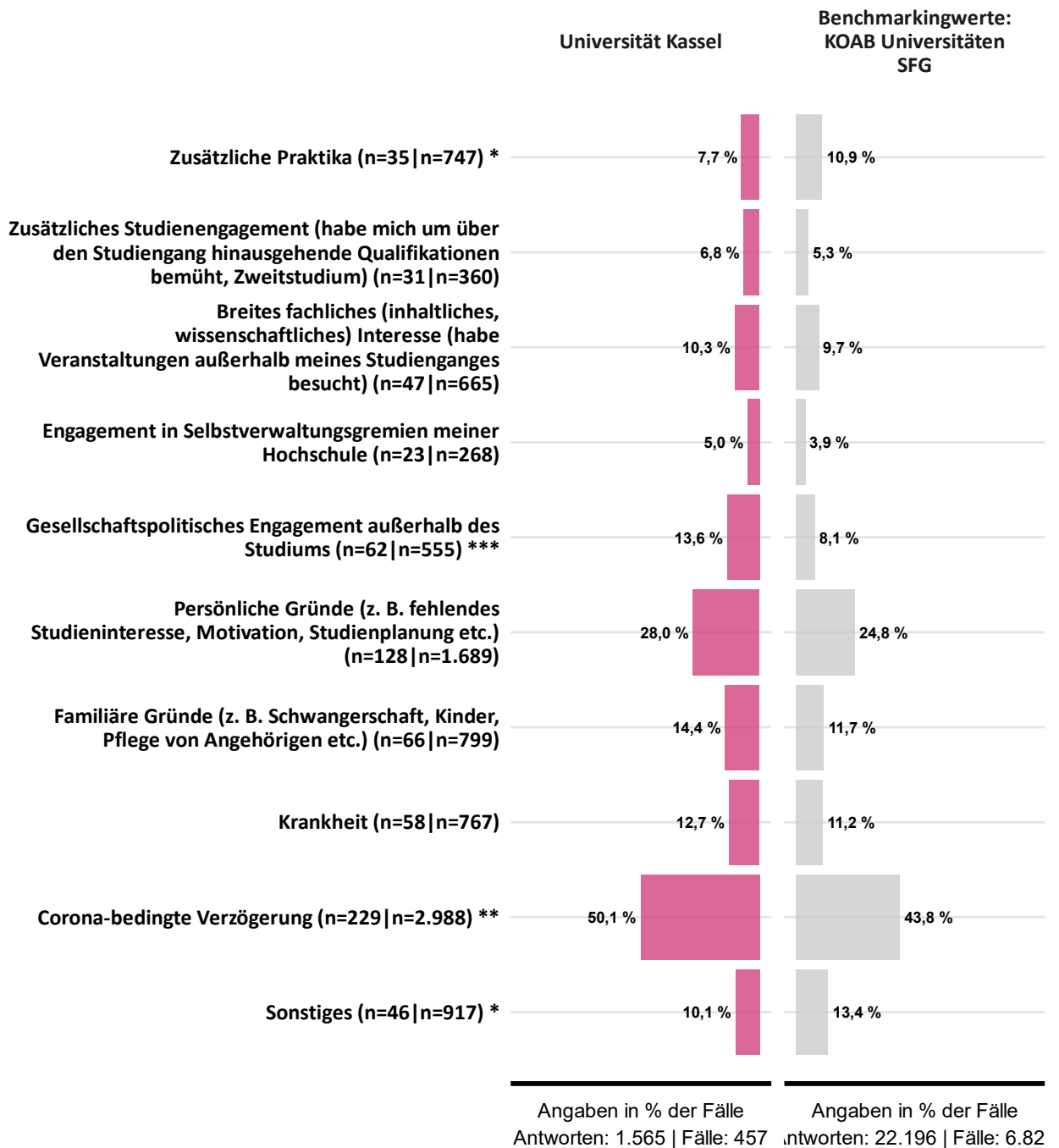
Seit Jahrgang 2021 wird zusätzlich die Antwortmöglichkeit "Corona-bedingte Verzögerung" angeboten.

Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 3: Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit (1/2)

Warum haben Sie länger studiert, als in der Regelstudienzeit vorgesehen? (2/2)

Mehrfachnennungen möglich



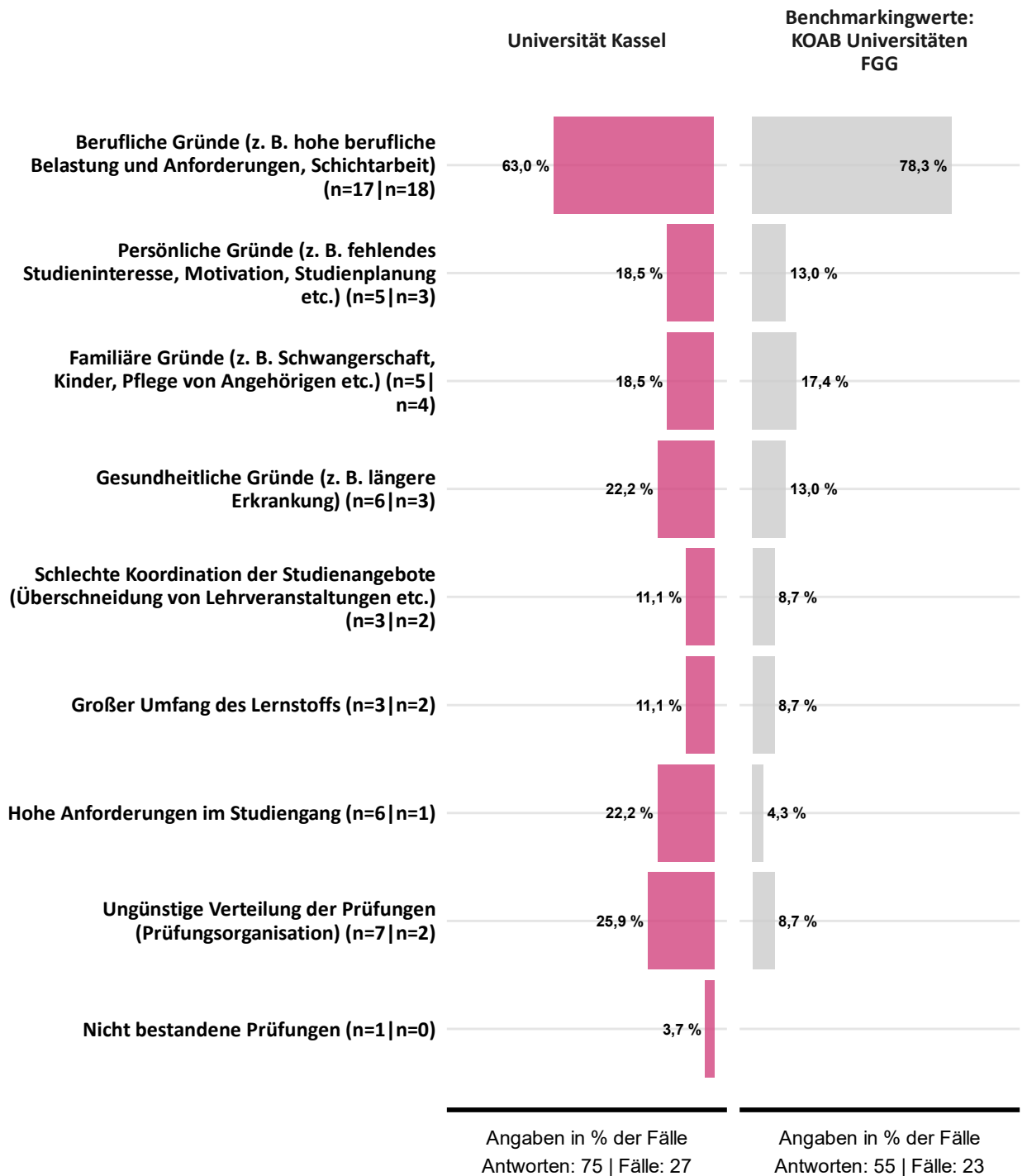
Seit Jahrgang 2021 wird zusätzlich die Antwortmöglichkeit "Corona-bedingte Verzögerung" angeboten.

Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 4: Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit (2/2)

Warum haben Sie länger studiert, als in der Regelstudienzeit vorgesehen? (Mehrfachnennung) (NTS) (1/2)

Mehrfachnennungen möglich

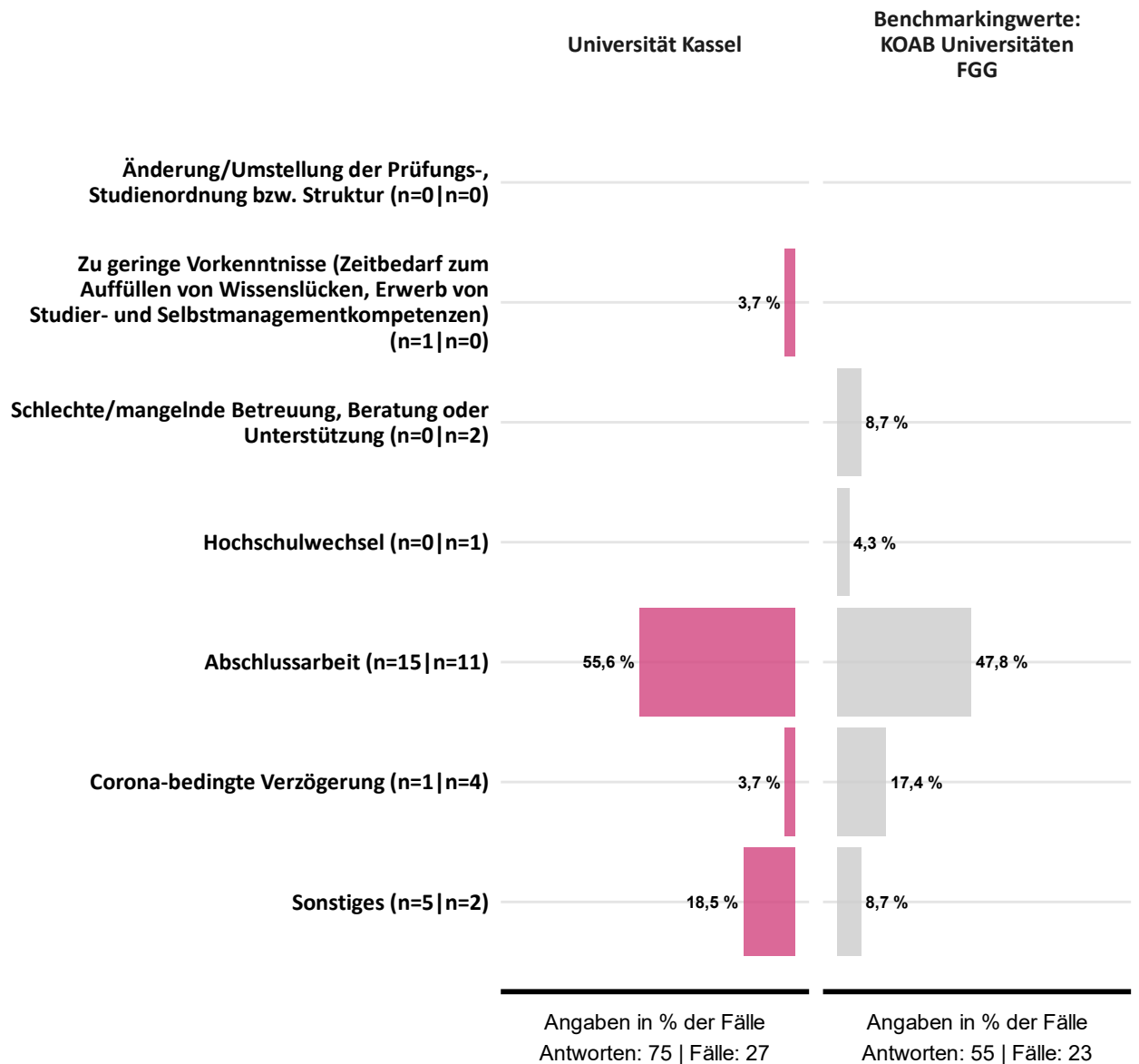


Seit Jahrgang 2021 wird zusätzlich die Antwortmöglichkeit "Corona-bedingte Verzögerung" angeboten.
Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (mindestens 5% -iges Signifikanzniveau).

Abbildung 5: Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit (NTS) (1/2)

Warum haben Sie länger studiert, als in der Regelstudienzeit vorgesehen? (Mehrfachnennung) (NTS) (2/2)

Mehrfachnennungen möglich

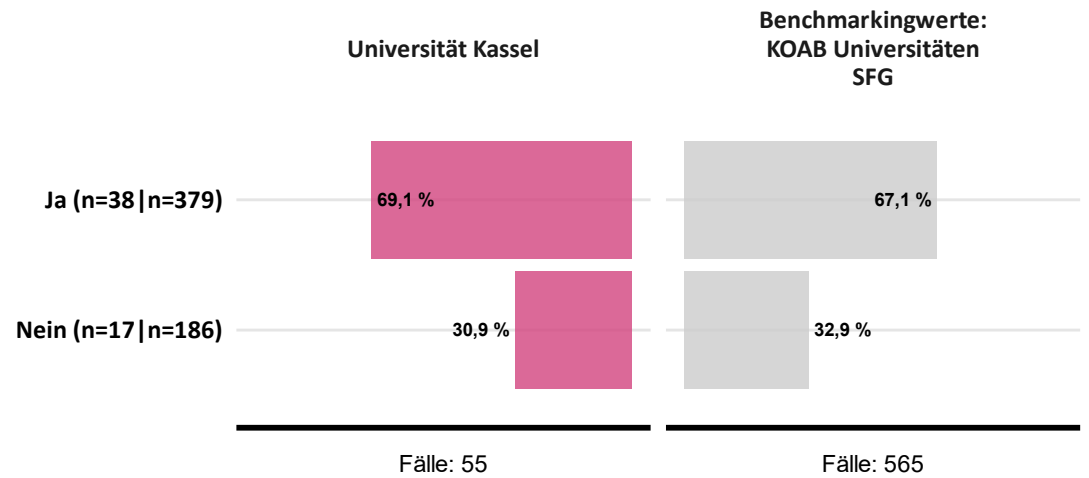


Seit Jahrgang 2021 wird zusätzlich die Antwortmöglichkeit "Corona-bedingte Verzögerung" angeboten.

Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (mindestens 5% -iges Signifikanzniveau).

Abbildung 6: Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit (NTS) (2/2)

Hat Ihre Dissertation länger gedauert, als Sie ursprünglich planten? (Promotion)

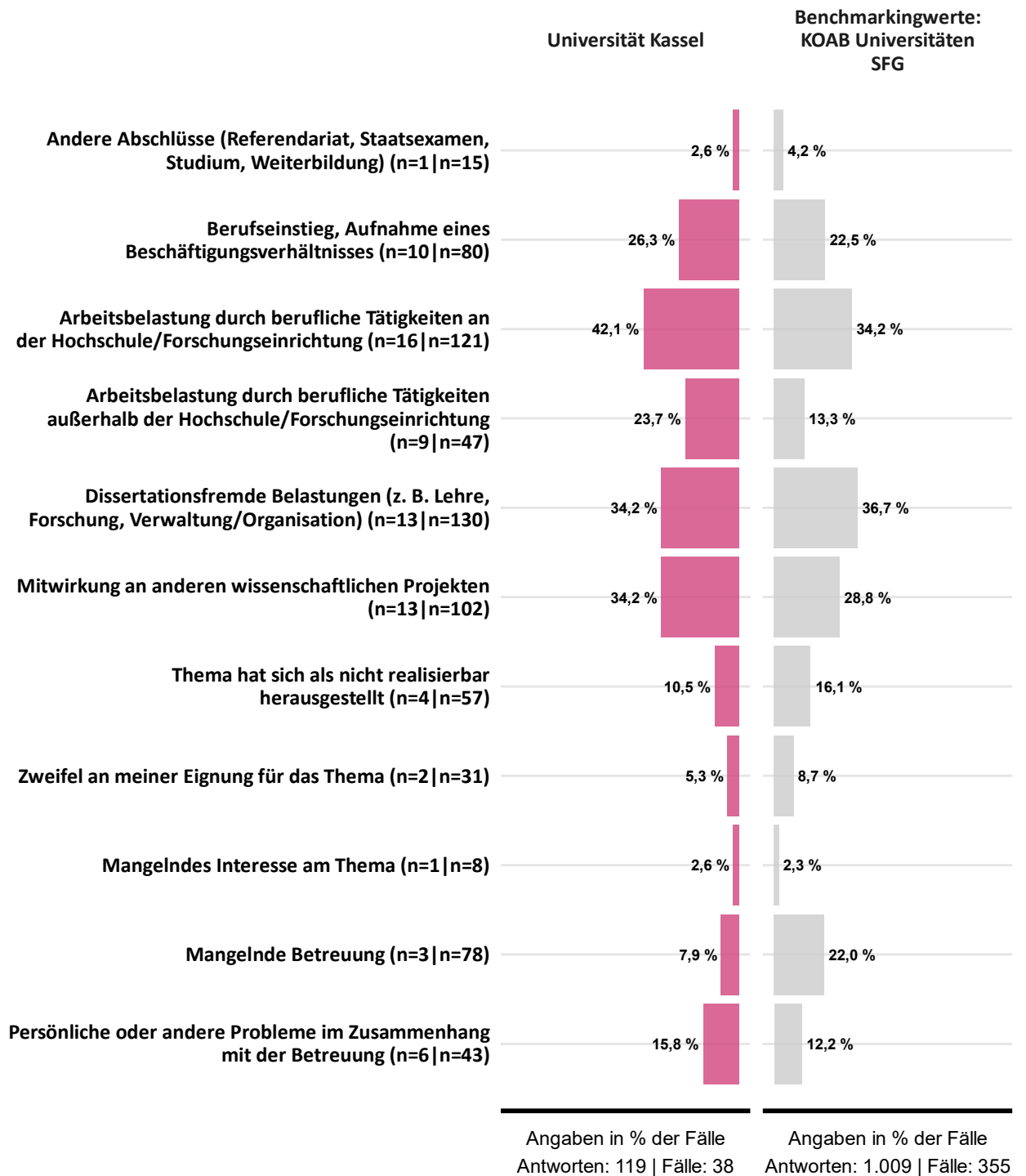


Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (mindestens 5% -iges Signifikanzniveau).

Abbildung 7: Verlängerung des zeitlichen Umfangs der Dissertation (Promotion)

Aus welchen Gründen hat sich die Dauer der Dissertation verlängert? (Promotion) (1/2)

Mehrfachnennungen möglich

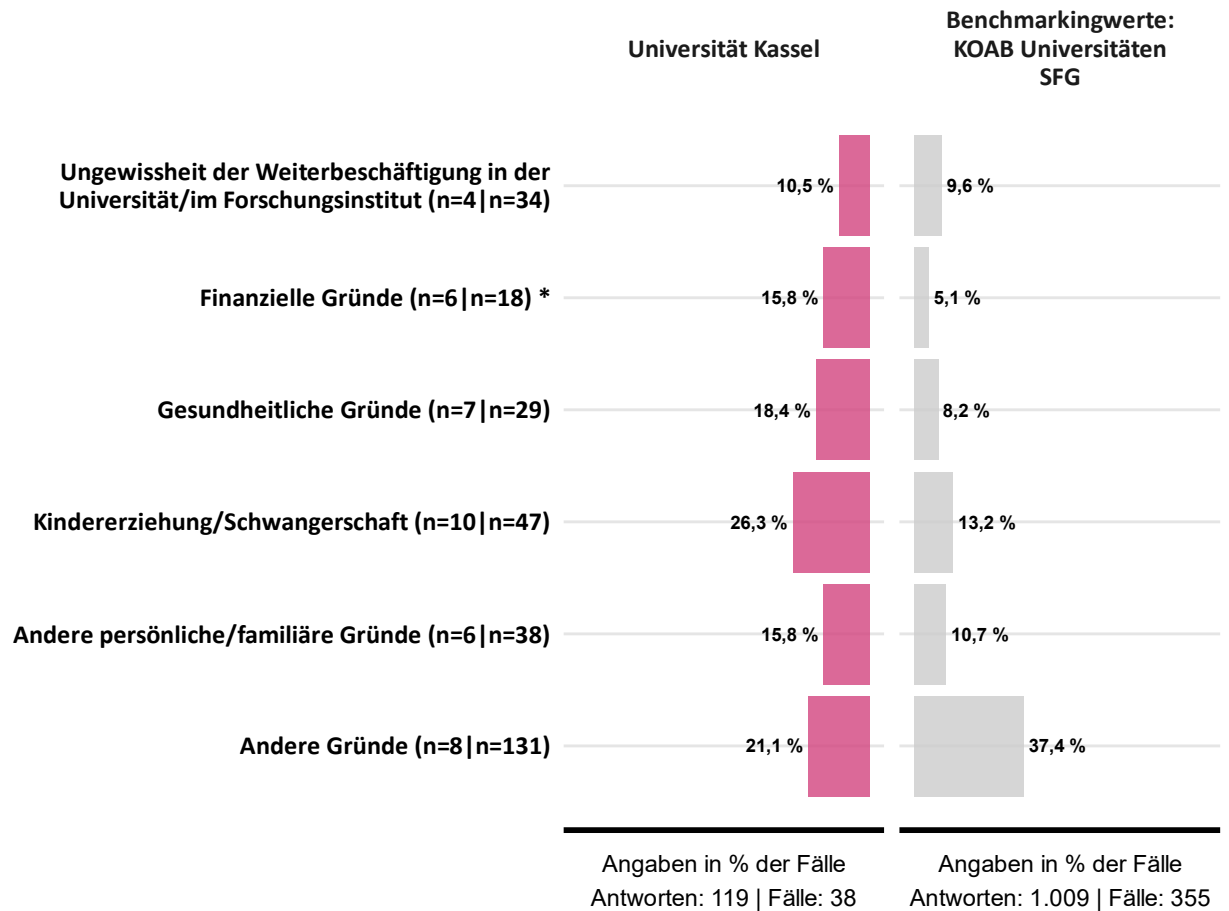


Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 8: Gründe für die Verlängerung des zeitlichen Umfangs der Dissertation (Promotion) (1/2)

Aus welchen Gründen hat sich die Dauer der Dissertation verlängert? (Promotion) (2/2)

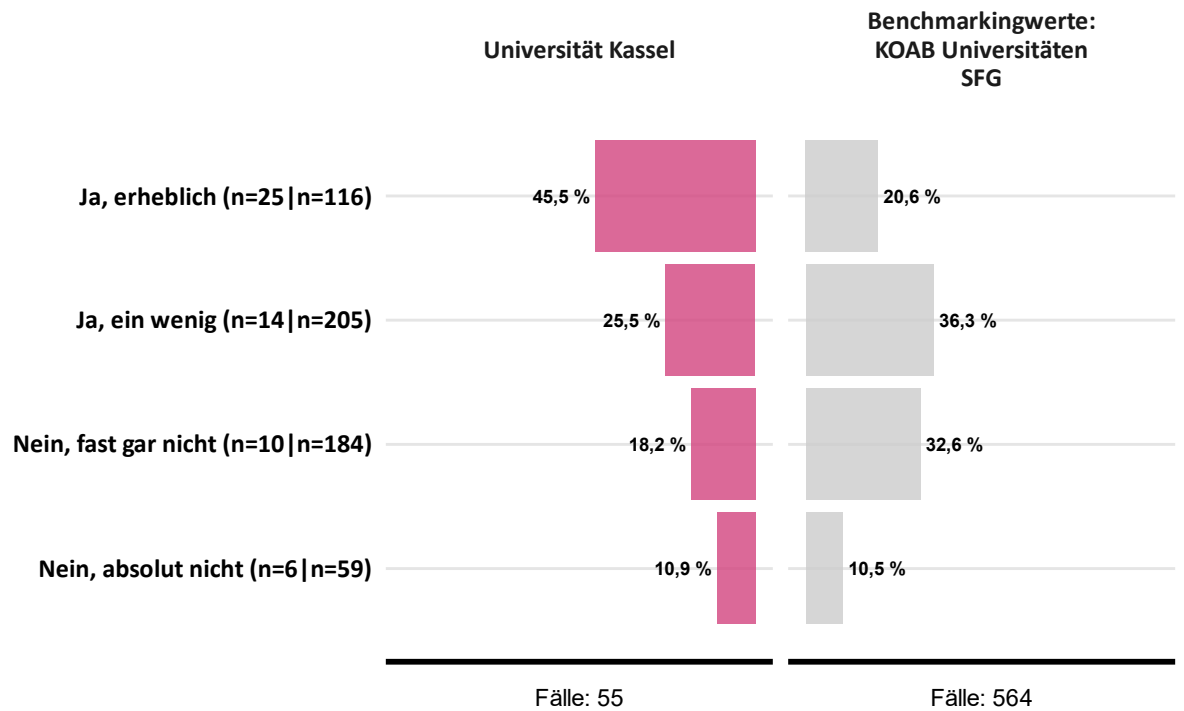
Mehrfachnennungen möglich



Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 9: Gründe für die Verlängerung des zeitlichen Umfangs der Dissertation (Promotion) (2/2)

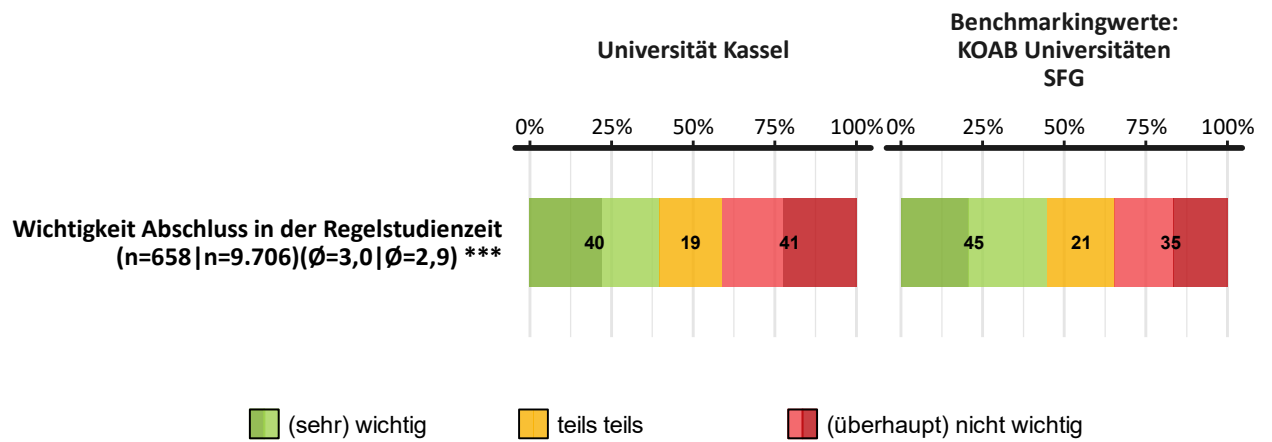
Kollidierte die Arbeit an der Dissertation zeitlich mit anderen Verpflichtungen? (Promotion)



*** Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 10: Kollision der Dissertation mit anderen Verpflichtungen (Promotion)

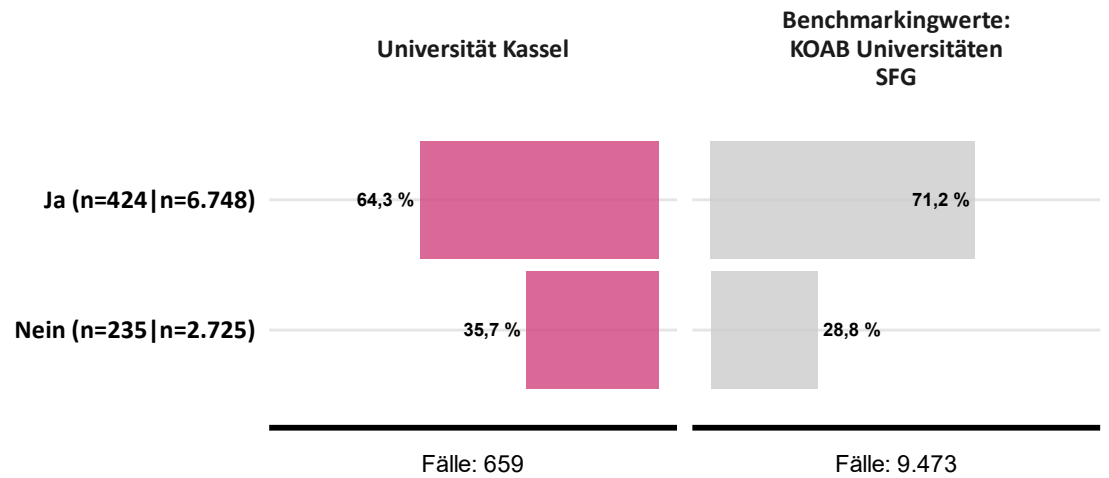
Wie wichtig war es Ihnen, Ihr Studium innerhalb der Regelstudienzeit abzuschließen?



Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 11: Wichtigkeit Abschluss in der Regelstudienzeit

Hatten Sie zu Beginn des Studiums den Plan, das Studium innerhalb der Regelstudienzeit abzuschließen?

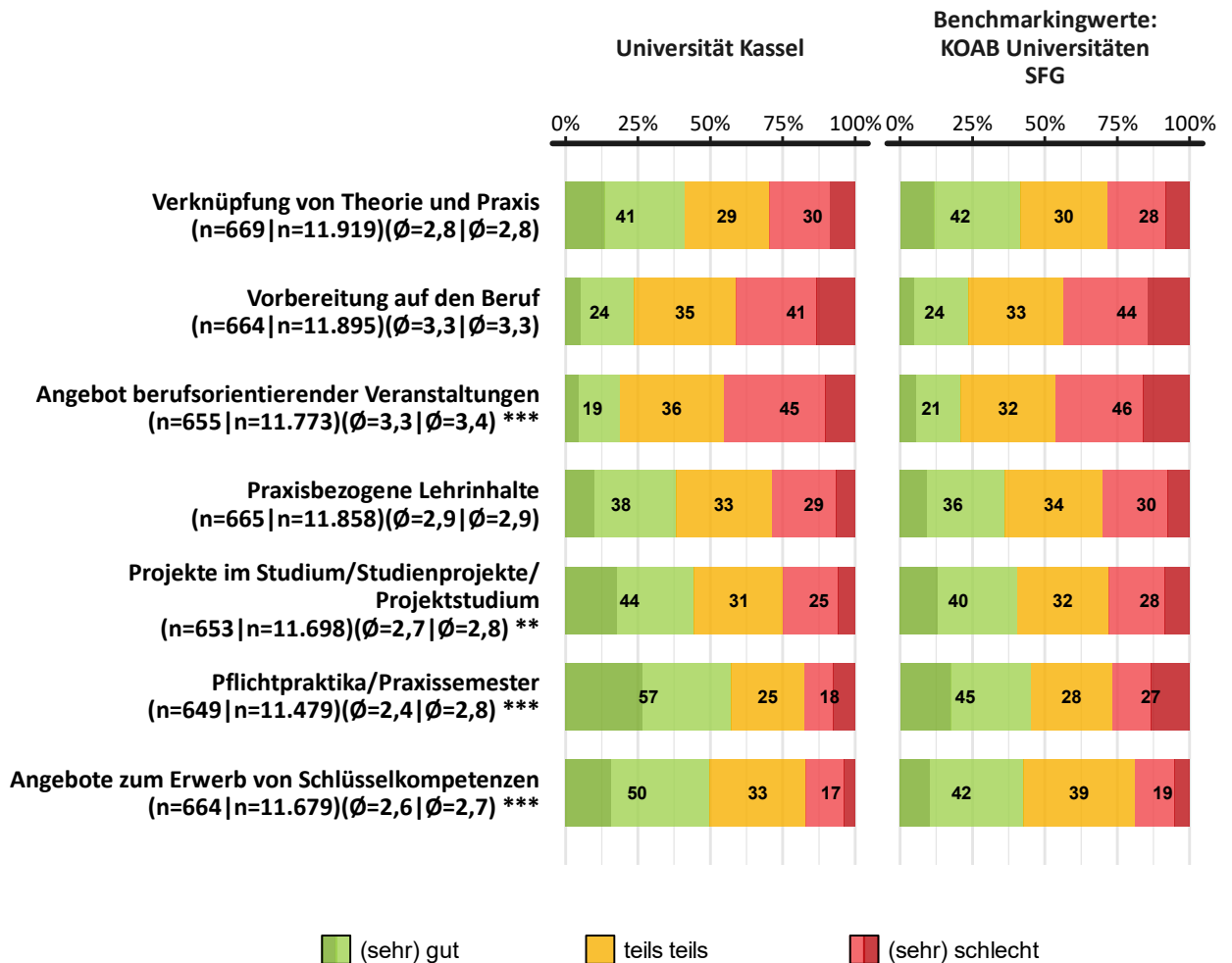


*** Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 12: Plan für Studium innerhalb der Regelstudienzeit

3. Zufriedenheit mit dem Studium

Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach?



Filterung: ohne Kunst-/Musik-Absolvent*innen

Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 13: Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Studienelemente

Darüber hinaus, wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach?

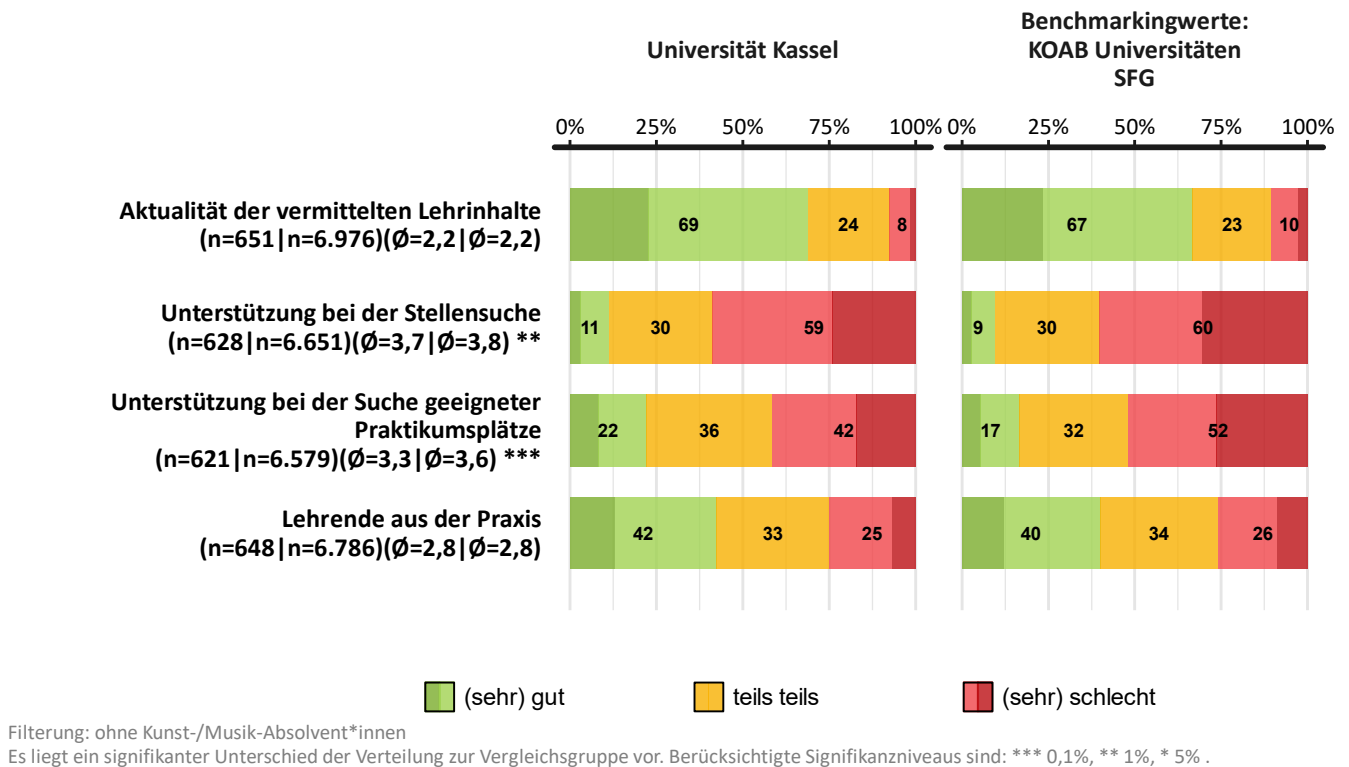
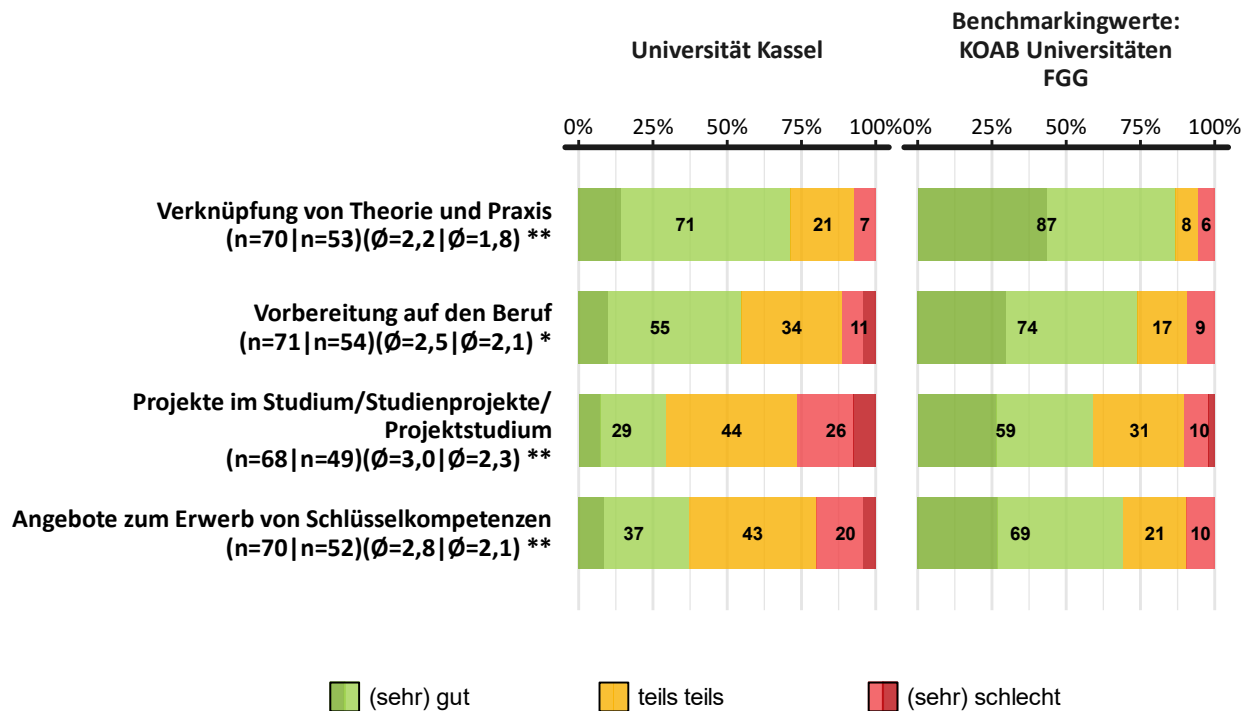


Abbildung 14: Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Studienelemente

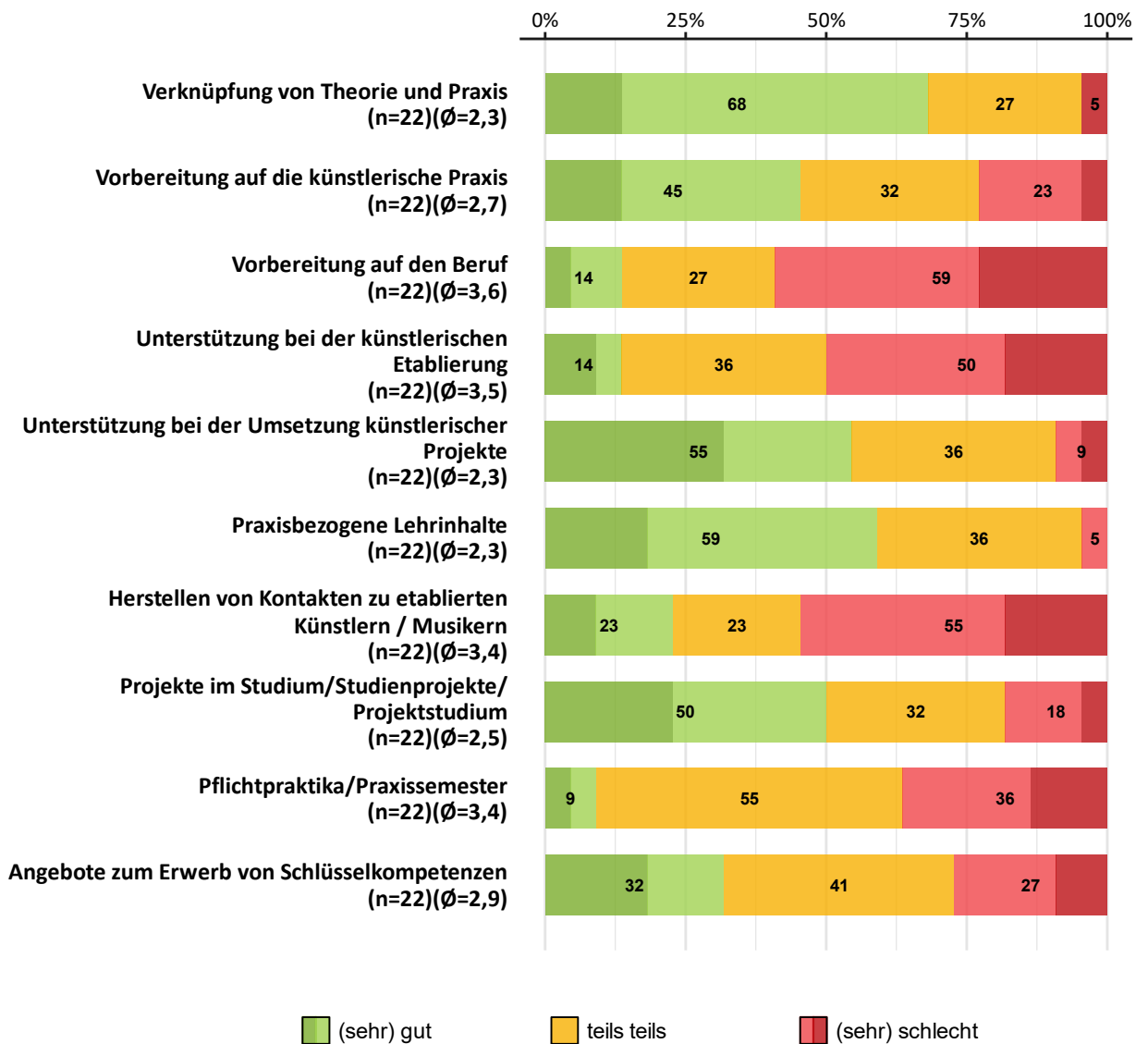
Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? (NTS)



Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 15: Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Elemente (NTS)

Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? (Kunst/Musik)

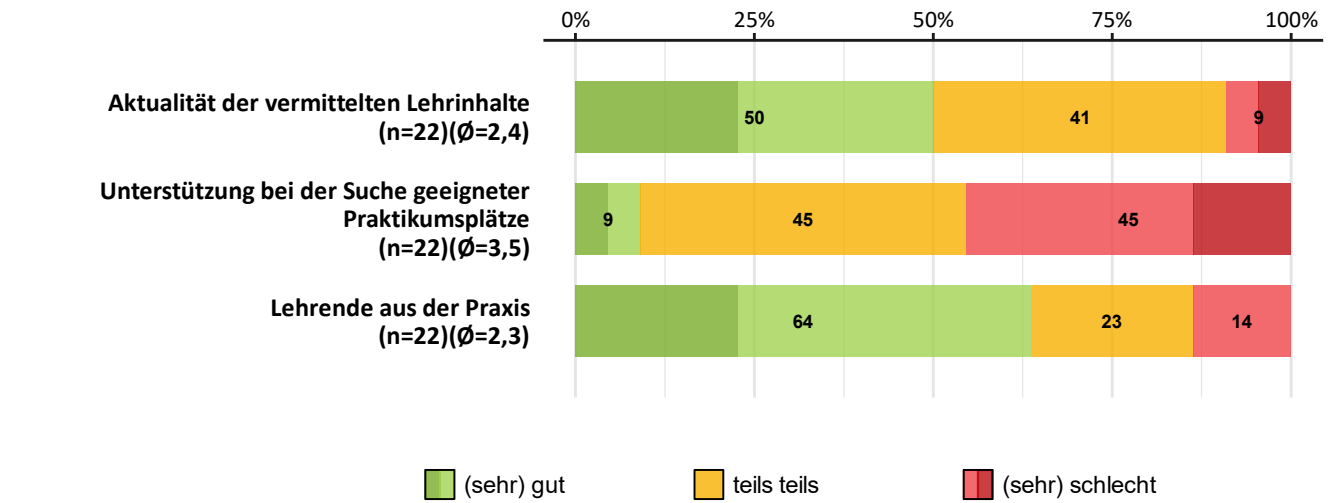


Filterung: nur Kunst-/Musik-Absolvent*innen

In dieser Grafik werden aus Datenschutzgründen keine Vergleichswerte angezeigt.

Abbildung 16: Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Studienelemente (Kunst/Musik)

Darüber hinaus, wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? (Kunst/Musik)



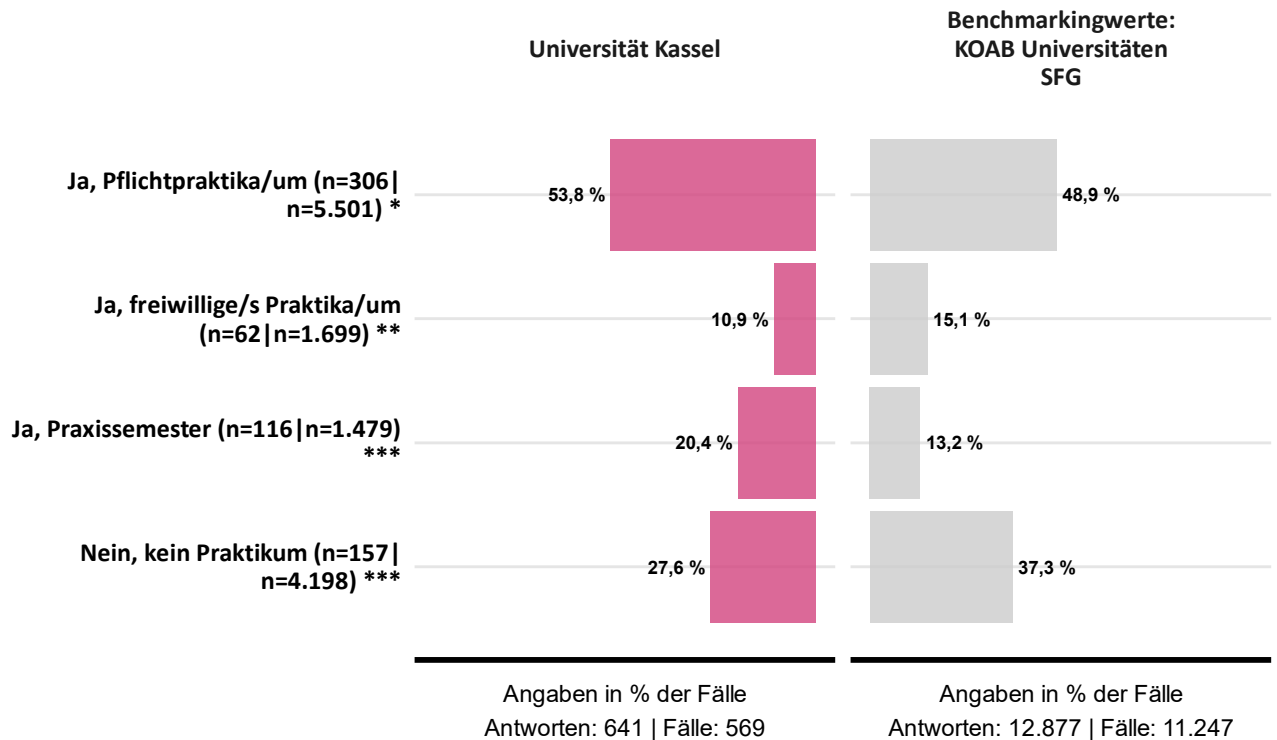
Filterung: nur Kunst-/Musik-Absolvent*innen

In dieser Grafik werden aus Datenschutzgründen keine Vergleichswerte angezeigt.

Abbildung 17: Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Studienelemente (Kunst/Musik)

Haben Sie während Ihres Studiums (Berufs-)Praktika absolviert (nicht gemeint sind Laborpraktika, praktische Lehrveranstaltungen u.Ä.)? (Mehrfachnennung)

Mehrfachnennungen möglich



Filterung: ohne Absolvent*innen nicht-traditioneller Studiengänge.

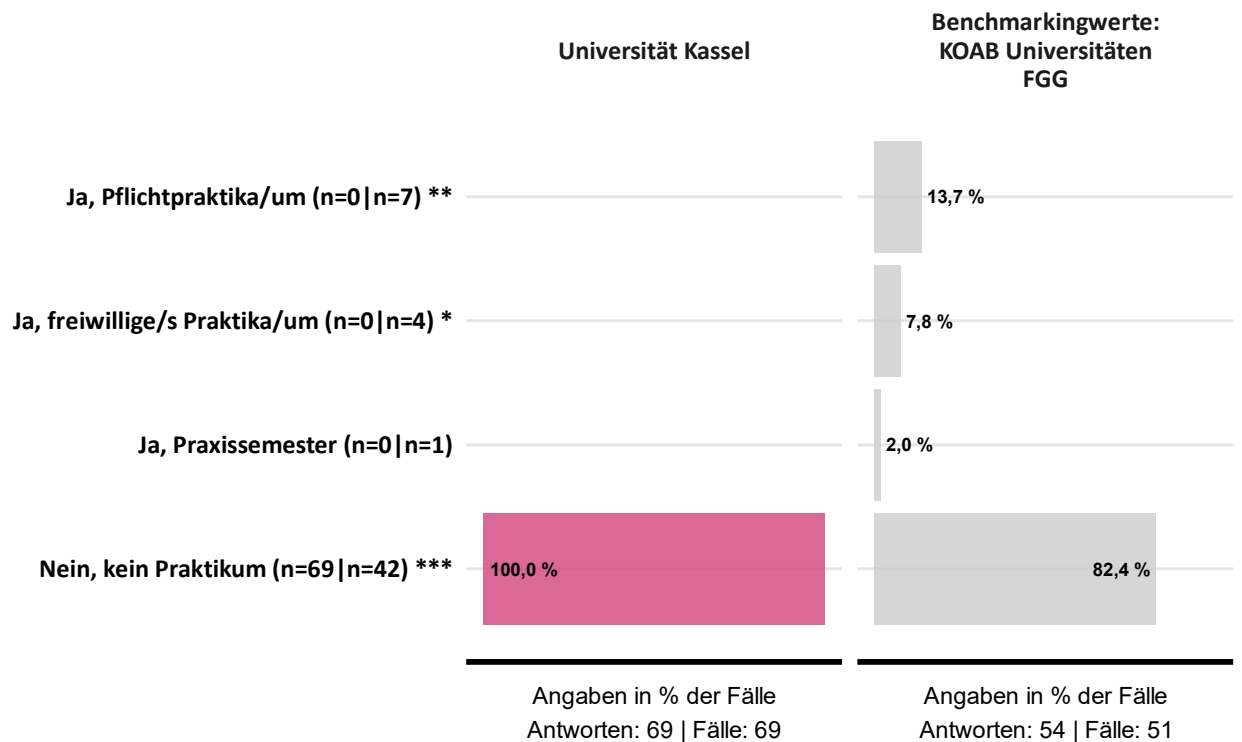
Seit Jahrgang 2021 gibt es die zusätzliche Antwortmöglichkeit "Ja, Praxissemester".

Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 18: Teilnahme an (Berufs-)Praktika im Studium

Haben Sie während Ihres Studiums (Berufs-)Praktika/Praxissemester absolviert (nicht gemeint sind Laborpraktika, praktische Lehrveranstaltungen u. Ä.)? (NTS)

Mehrfachnennungen möglich



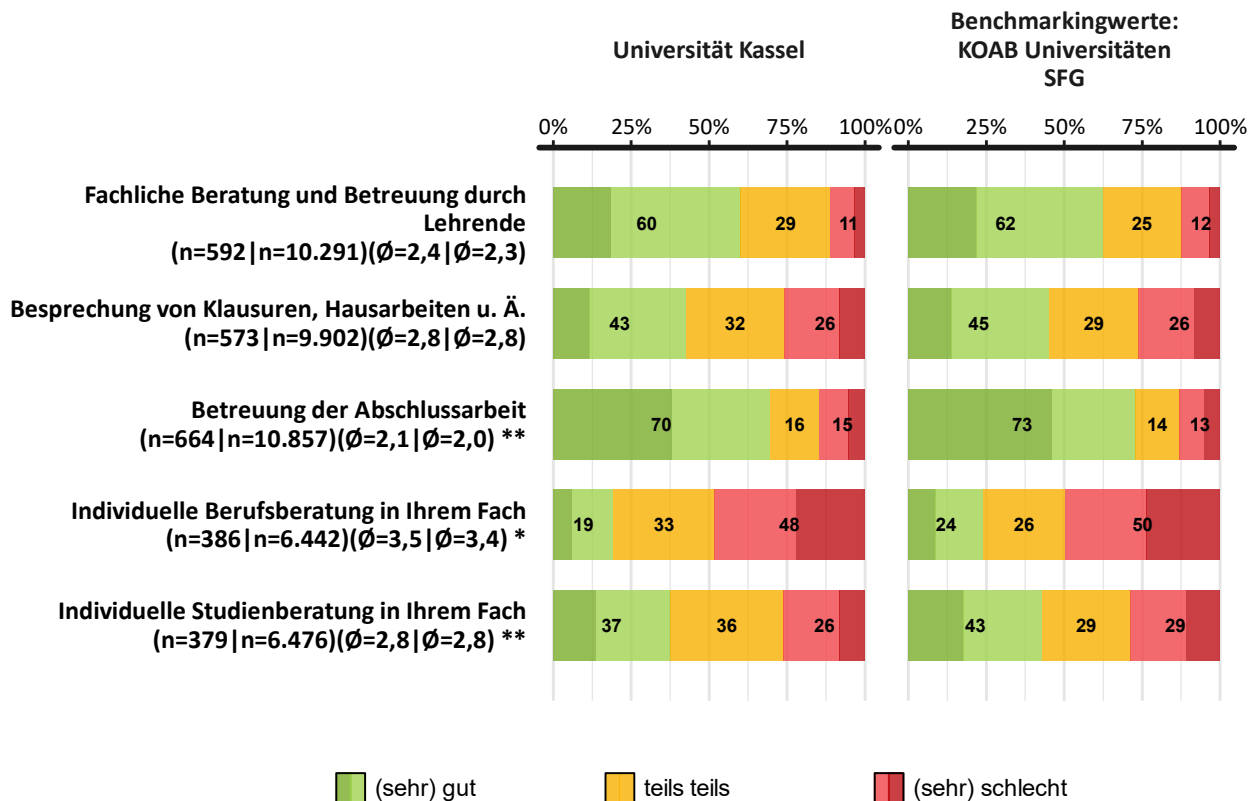
Filterung: nur Absolvent*innen nicht-traditioneller Studiengänge.

Seit Jahrgang 2021 gibt es die zusätzliche Antwortmöglichkeit "Ja, Praxissemester".

Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 19: Teilnahme an (Berufs-)Praktika im Studium (NTS)

Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach?

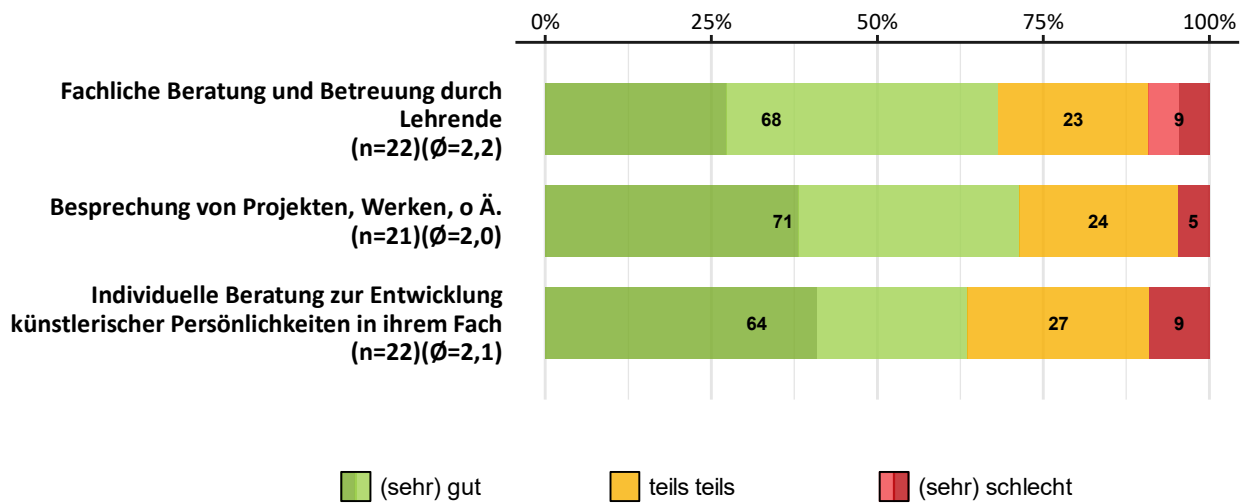


Filterung: ohne Kunst-/Musik-Absolvent*innen

Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 20: Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente

Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? (Kunst/Musik)

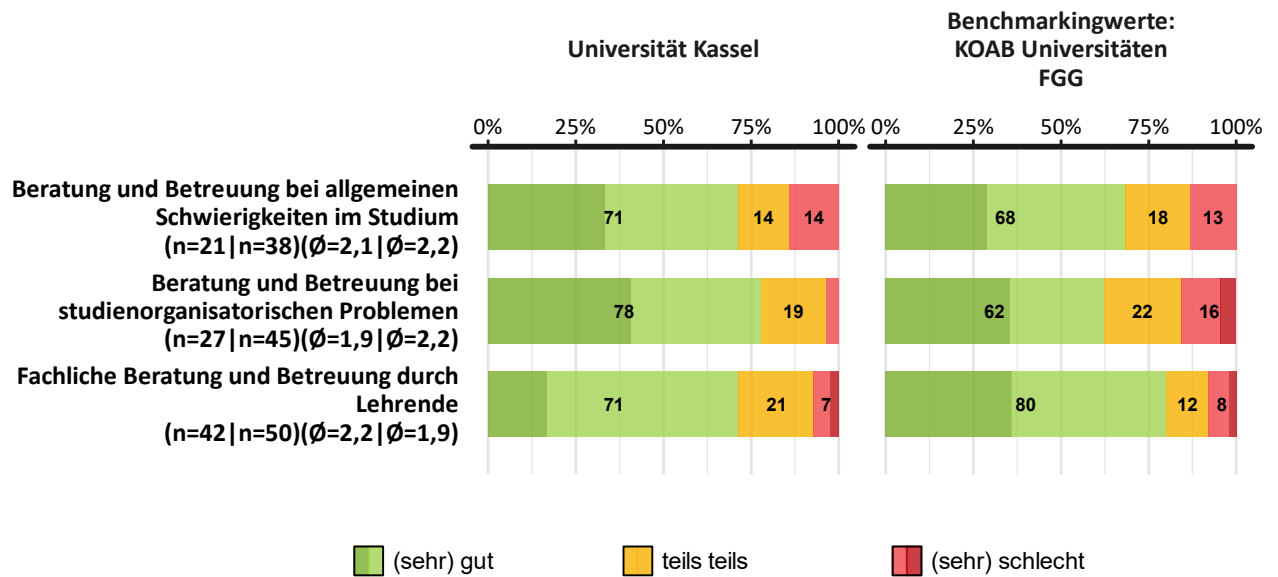


Filterung: nur Kunst-/Musik-Absolvent*innen

In dieser Grafik werden aus Datenschutzgründen keine Vergleichswerte angezeigt.

Abbildung 21: Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Kunst/Musik)

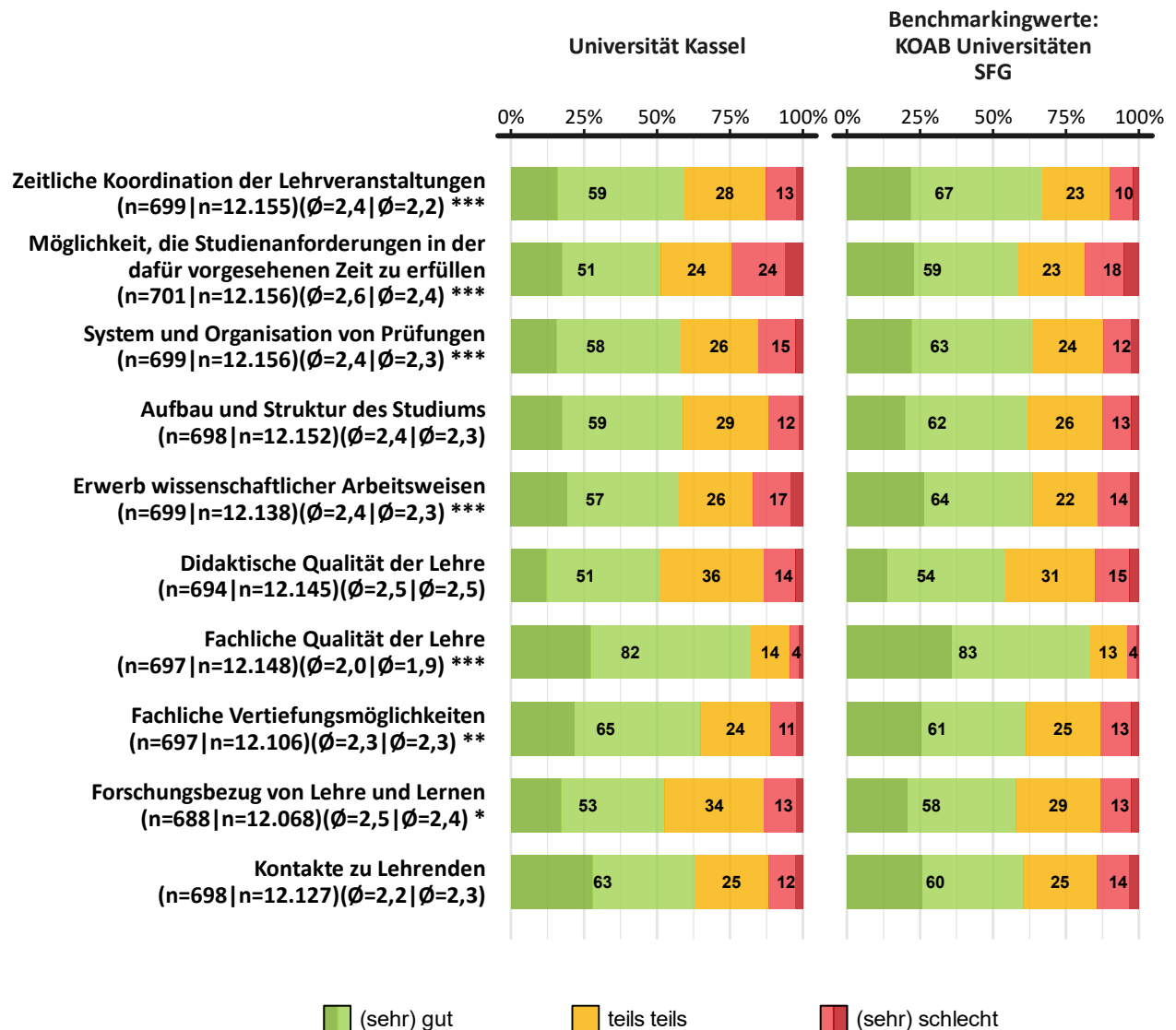
Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Studiengang? (NTS)



Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (mindestens 5% -iges Signifikanzniveau).

Abbildung 22: Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (NTS)

Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach?

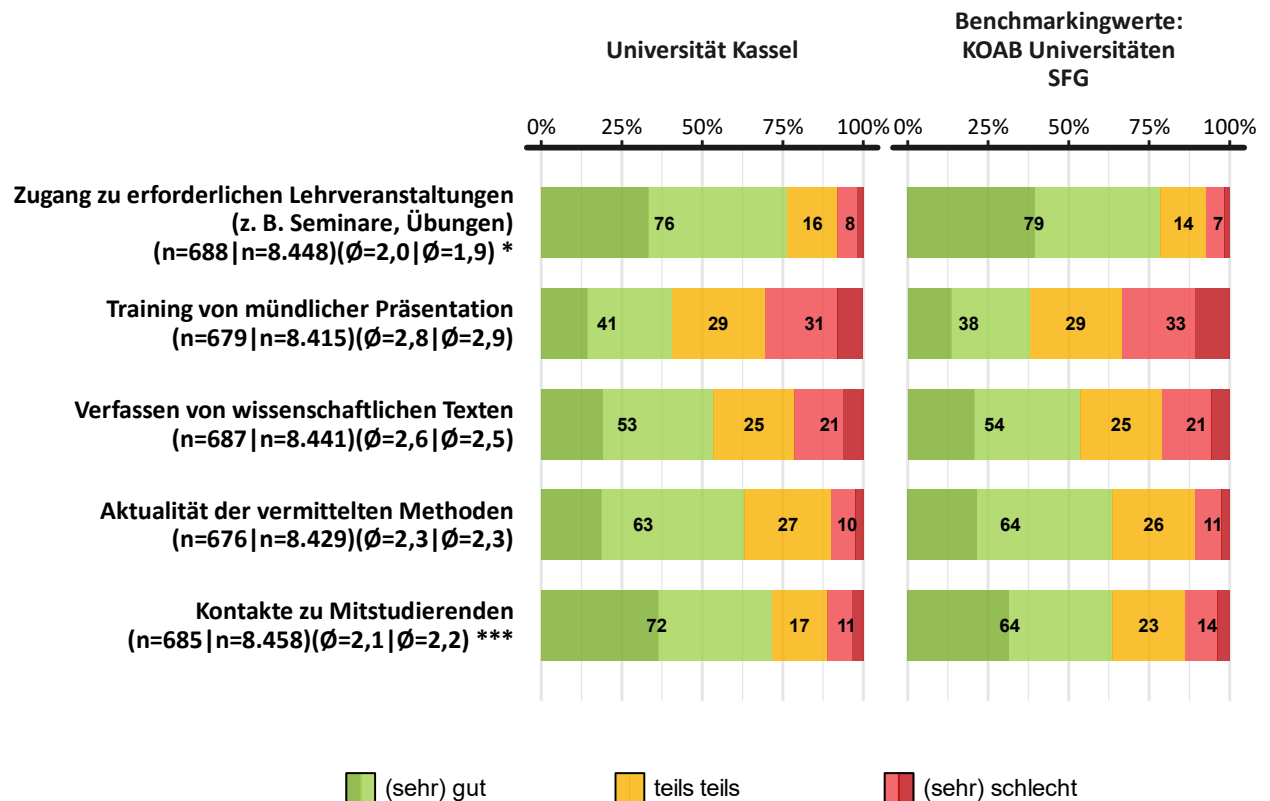


Filterung: ohne Kunst-/Musik-Absolvent*innen

Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 23: Bewertung der Studienangebote und -bedingungen

Darüber hinaus, wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach?

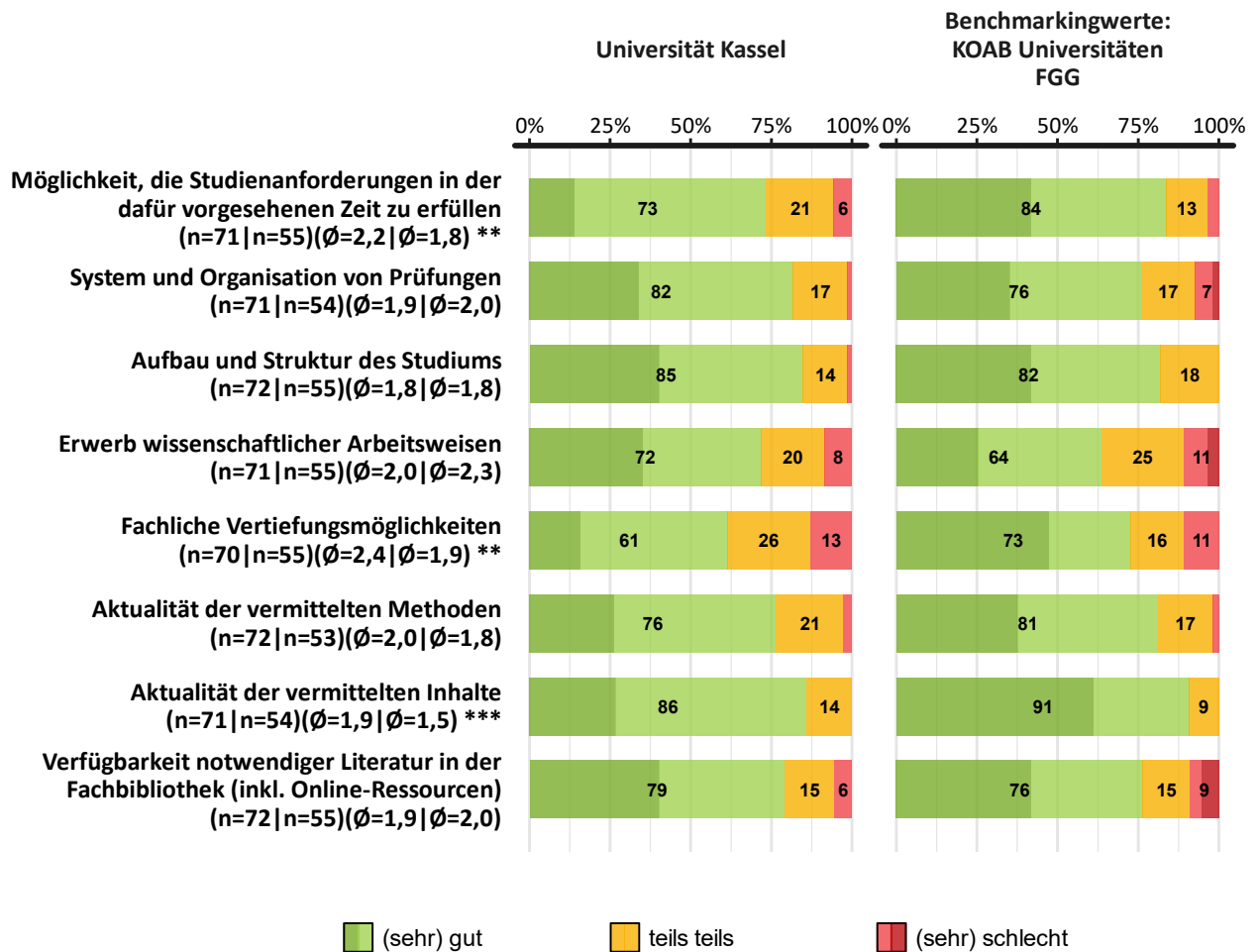


Filterung: ohne Kunst-/Musik-Absolvent*innen

Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 24: Bewertung der Studienangebote und -bedingungen

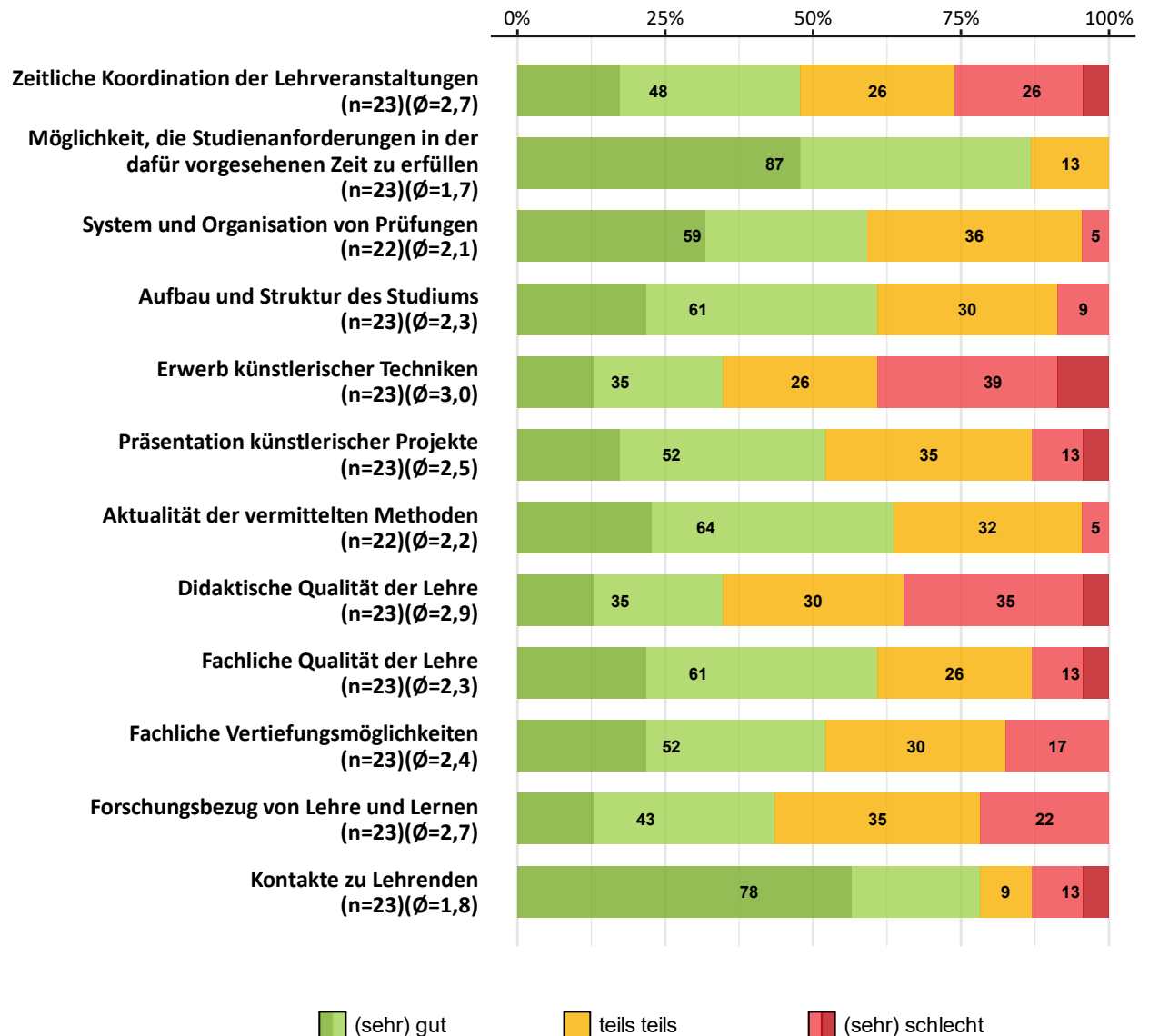
Wie beurteilen Sie rückblickend die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Studiengang? (NTS)



Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 25: Beurteilung von Studienangeboten (NTS)

Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach? (Kunst/Musik)

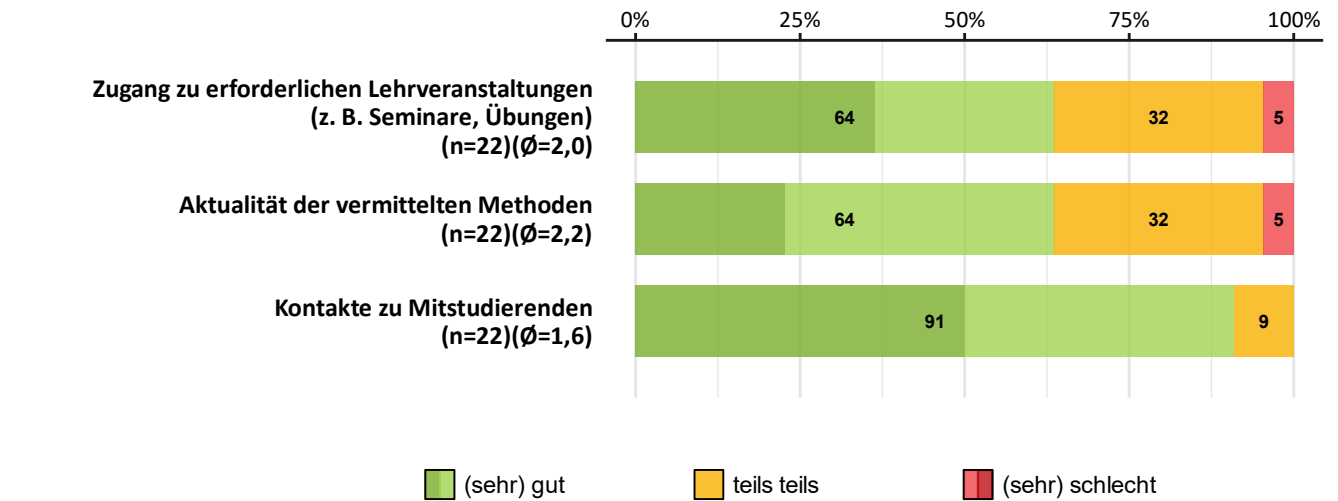


Filterung: nur Kunst-/Musik-Absolvent*innen

In dieser Grafik werden aus Datenschutzgründen keine Vergleichswerte angezeigt.

Abbildung 26: Bewertung der Studienangebote und -bedingungen (Kunst/Musik)

Darüber hinaus, wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach? (Kunst/Musik)



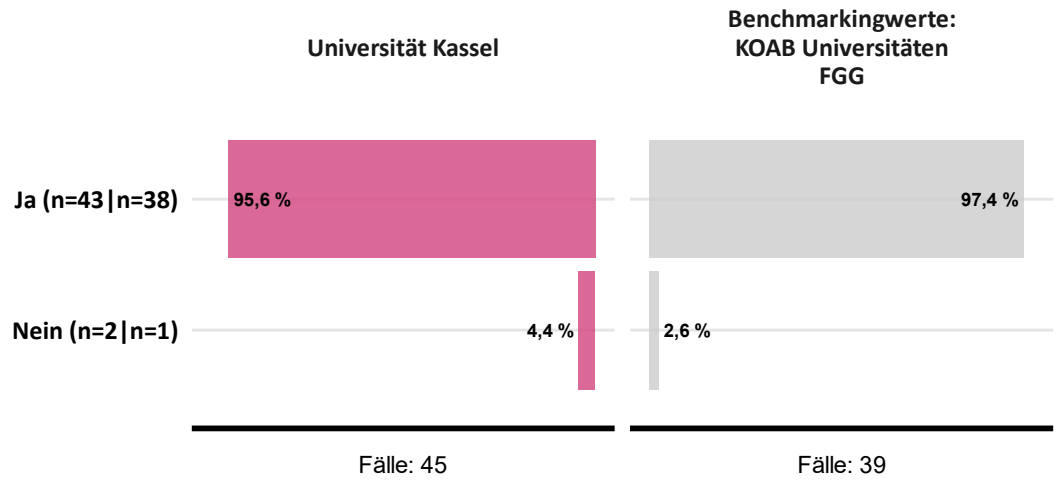
Filterung: nur Kunst-/Musik-Absolvent*innen

In dieser Grafik werden aus Datenschutzgründen keine Vergleichswerte angezeigt.

Abbildung 27: Bewertung der Studienangebote und -bedingungen (Kunst/Musik)

Haben Sie irgendeine Form berufspraktischer Tätigkeit ausgeübt? (NTS)

Mit berufspraktischer Tätigkeit sind alle Formen praktischer Tätigkeiten in einem Betrieb gemeint.

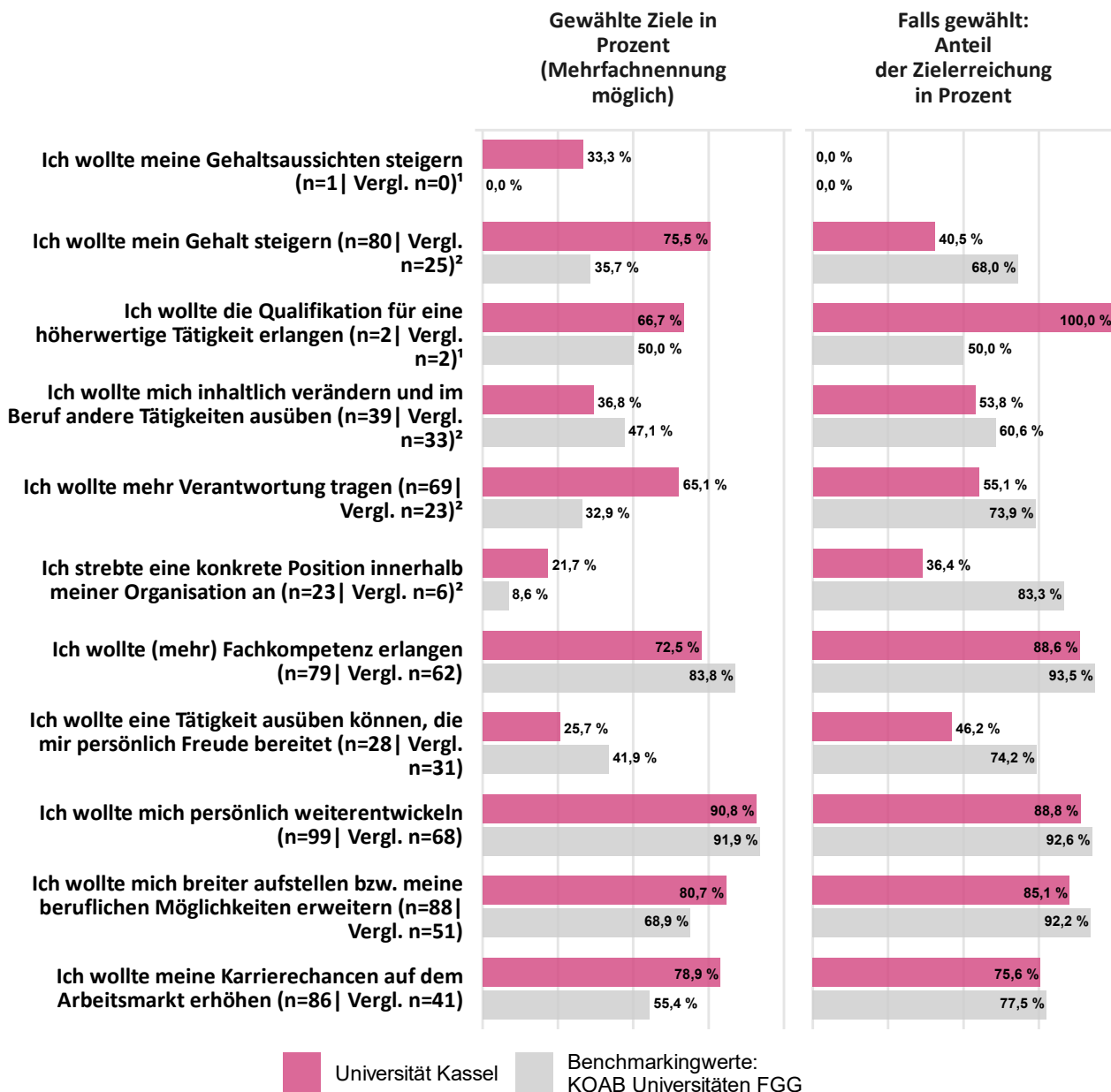


Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (mindestens 5% -iges Signifikanzniveau).

Abbildung 28: Berufspraktische Tätigkeit vor Studium (NTS)

Auswertung der Zielerreichung (NTS)

Absolvent*innen nicht-traditioneller Abschlussformate wurden dazu befragt, welche konkreten Ziele sie mit Hilfe ihres Studiums erreichen wollten. Nachdem sie ihre Ziele ausgewählt hatten, wurden die Befragten darum gebeten anzugeben, ob sie diese Ziele tatsächlich erreicht haben. Zudem wurde bei der Frageauswahl berücksichtigt, ob im Studienverlauf bereits einer Voll- oder Teilzeitbeschäftigung (inklusive betrieblicher Berufsausbildung) nachgegangen worden ist oder nicht. Das linke Balkendiagramm zeigt den Anteil der Personen an, die angegeben hatten, das jeweilige Ziel mit dem Studium verfolgt zu haben. Der Anteil der Personen, die das Ziel gewählt und erreicht haben wird im rechten Balkendiagramm veranschaulicht. Hierbei wurde die zugrunde liegende Skala von "1 völlig erreicht" bis "5 überhaupt nicht erreicht" dichotomisiert (1 und 2 = erreicht, 3 bis 5 = nicht erreicht). Diese Werte können als Evaluation des Studiums aus Sicht der Absolvent*innen betrachtet werden.



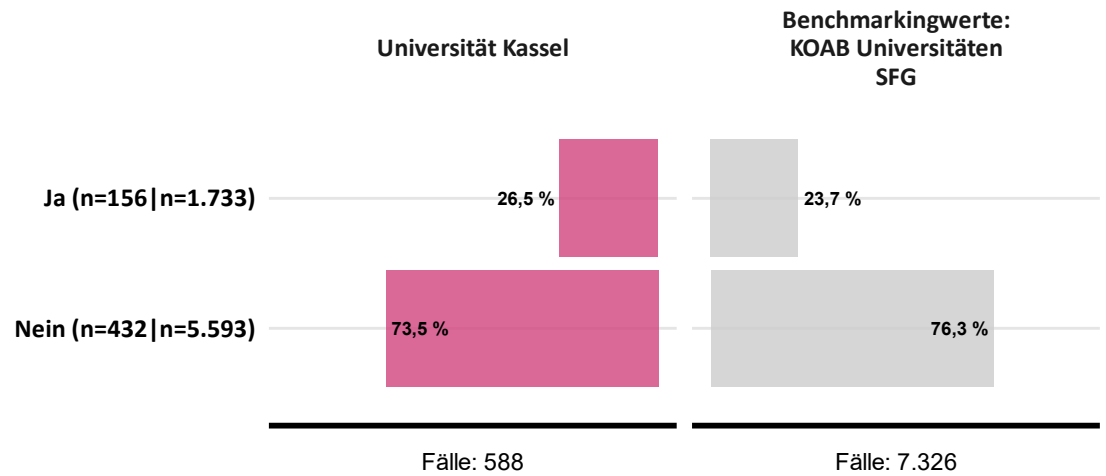
¹ Personen, die im Studienverlauf keiner Teil- oder Vollzeitbeschäftigung nachgingen

² Personen, die im Studienverlauf einer Teil- oder Vollzeitbeschäftigung nachgingen

Filterung: Nur Absolvent*innen nicht-traditioneller Studiengänge

Abbildung 29: Gegenüberstellung: Ziele im Studium/Erreichung der Ziele im Studium (NTS)

Haben Sie während des Studiums ernsthaft erwogen, Ihr Studium abzugeben?

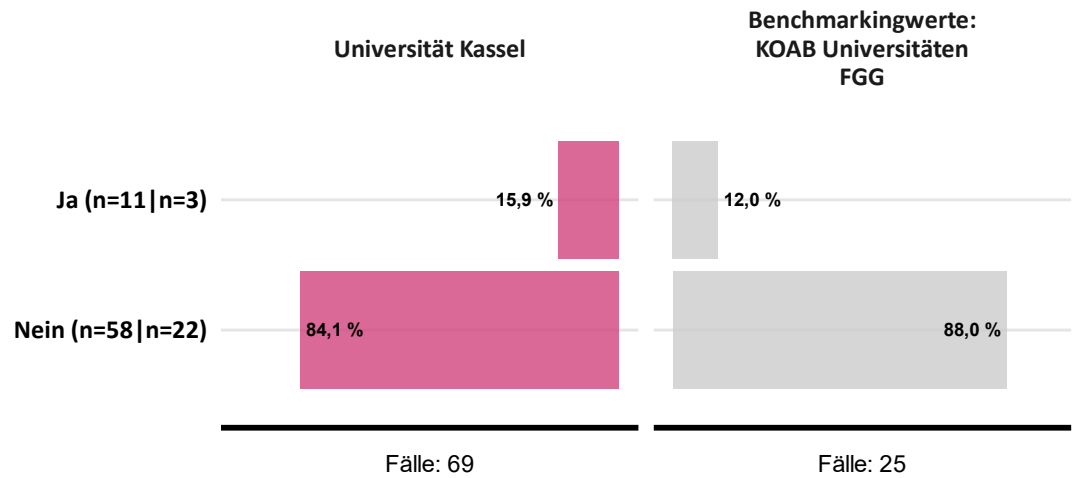


Filterung: ohne Absolvent*innen nicht-traditioneller Studiengänge

Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (mindestens 5% -iges Signifikanzniveau).

Abbildung 30: Erwägung des Studienabbruchs

Haben Sie während des Studiums ernsthaft erwogen, Ihr Studium abubrechen? (NTS)

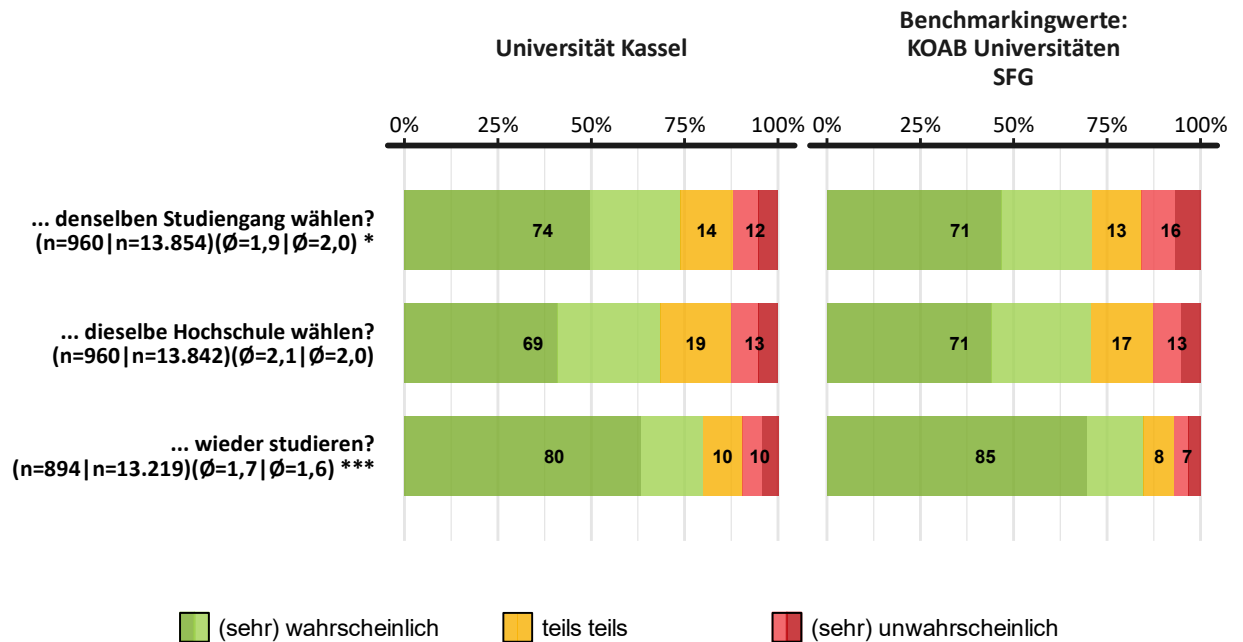


Filterung: nur Absolvent*innen nicht-traditioneller Studiengänge

Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (mindestens 5% -iges Signifikanzniveau).

Abbildung 31: Erwägung des Studienabbruchs (NTS)

Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie...

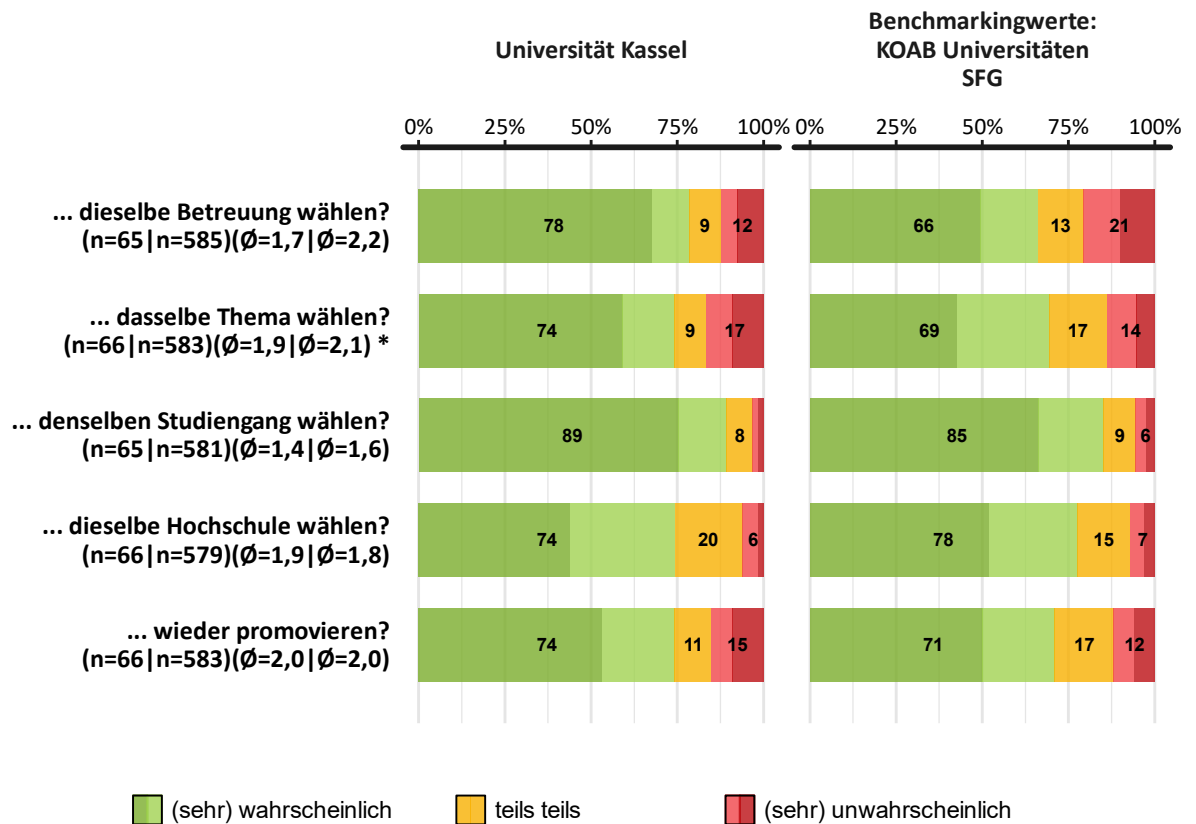


Seit Jahrgang 2024 wird diese Frage zusätzlich an Absolvent*innen nicht-traditioneller Studiengänge gestellt.

Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 32: Rückblickende Beurteilung der Studienwahl

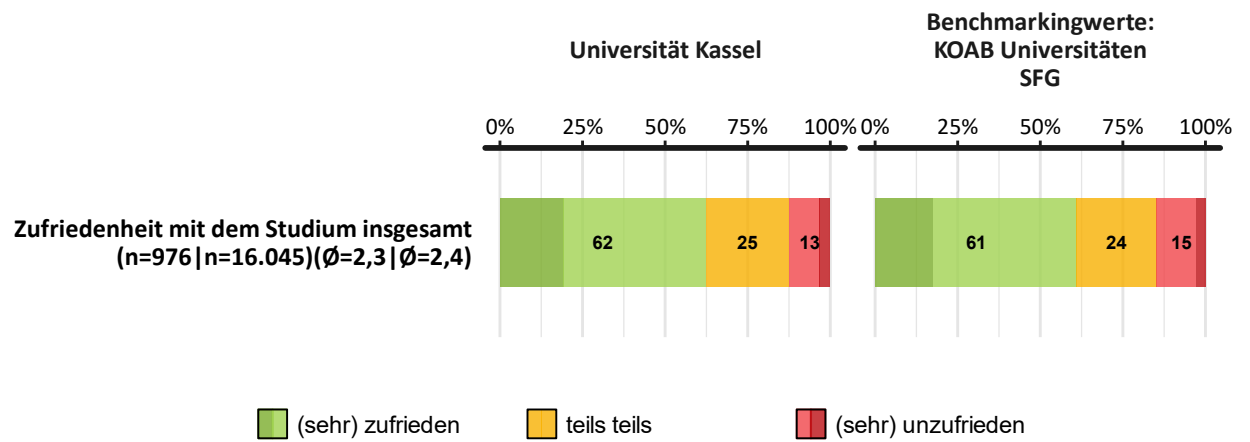
Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie... (Promotion)



Filterung: nur Promovierte. Seit Jahrgang 2024 wird diese Frage zusätzlich an Absolvent*innen nicht-traditioneller Studiengänge gestellt.
Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5%.

Abbildung 33: Rückblickende Beurteilung der Studienwahl (Promotion)

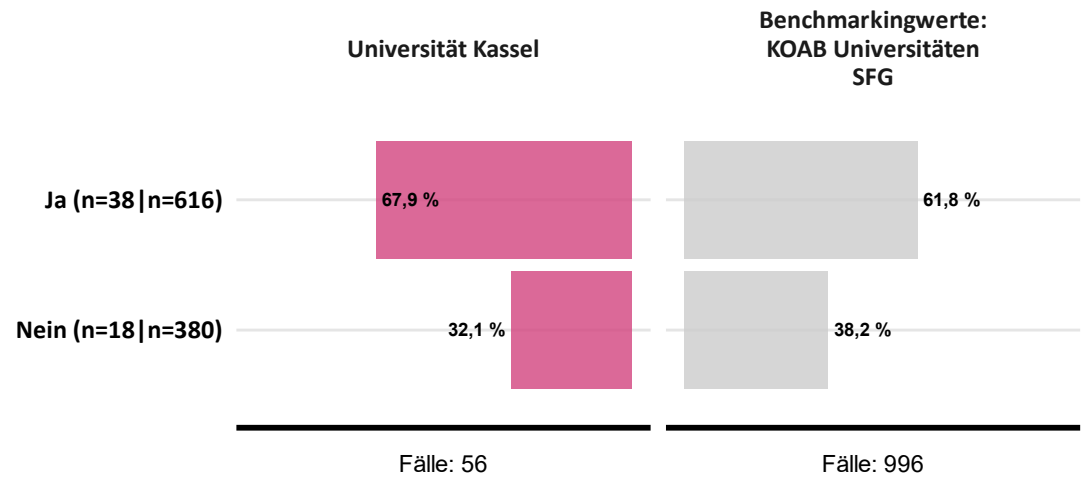
Wie zufrieden sind Sie aus heutiger Sicht mit Ihrem Studium an Ihrer Hochschule insgesamt?



Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (mindestens 5% -iges Signifikanzniveau).

Abbildung 34: Zufriedenheit mit dem Studium insgesamt

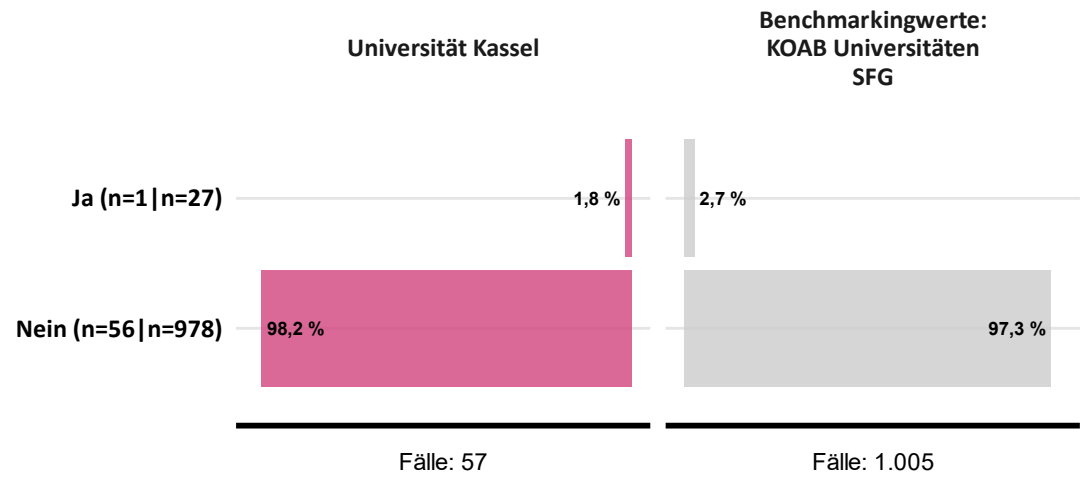
Konnten Sie Ihren Vorbereitungsdienst an der Schule antreten, die Ihre bevorzugte Wahl war? (Lehramt)



Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (mindestens 5% -iges Signifikanzniveau).

Abbildung 35: Vorbereitungsdienst an der bevorzugten Schule (Lehramt)

Haben Sie den Vorbereitungsdienst abgebrochen? (Lehramt)

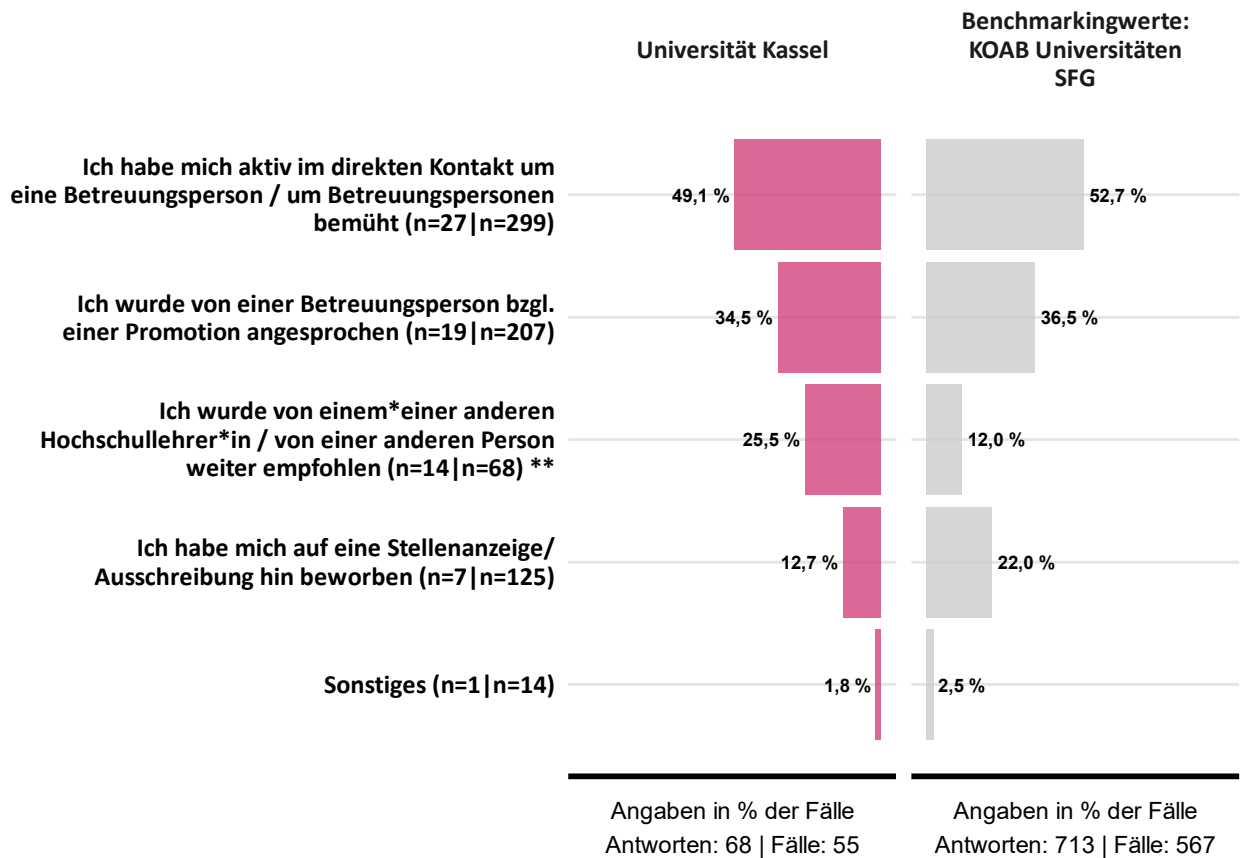


Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (mindestens 5% -iges Signifikanzniveau).

Abbildung 36: Abbruch des Vorbereitungsdienstes (Lehramt)

Wodurch eröffnete sich Ihnen der Zugang zur Promotion? (Mehrfachnennung) (Promotion)

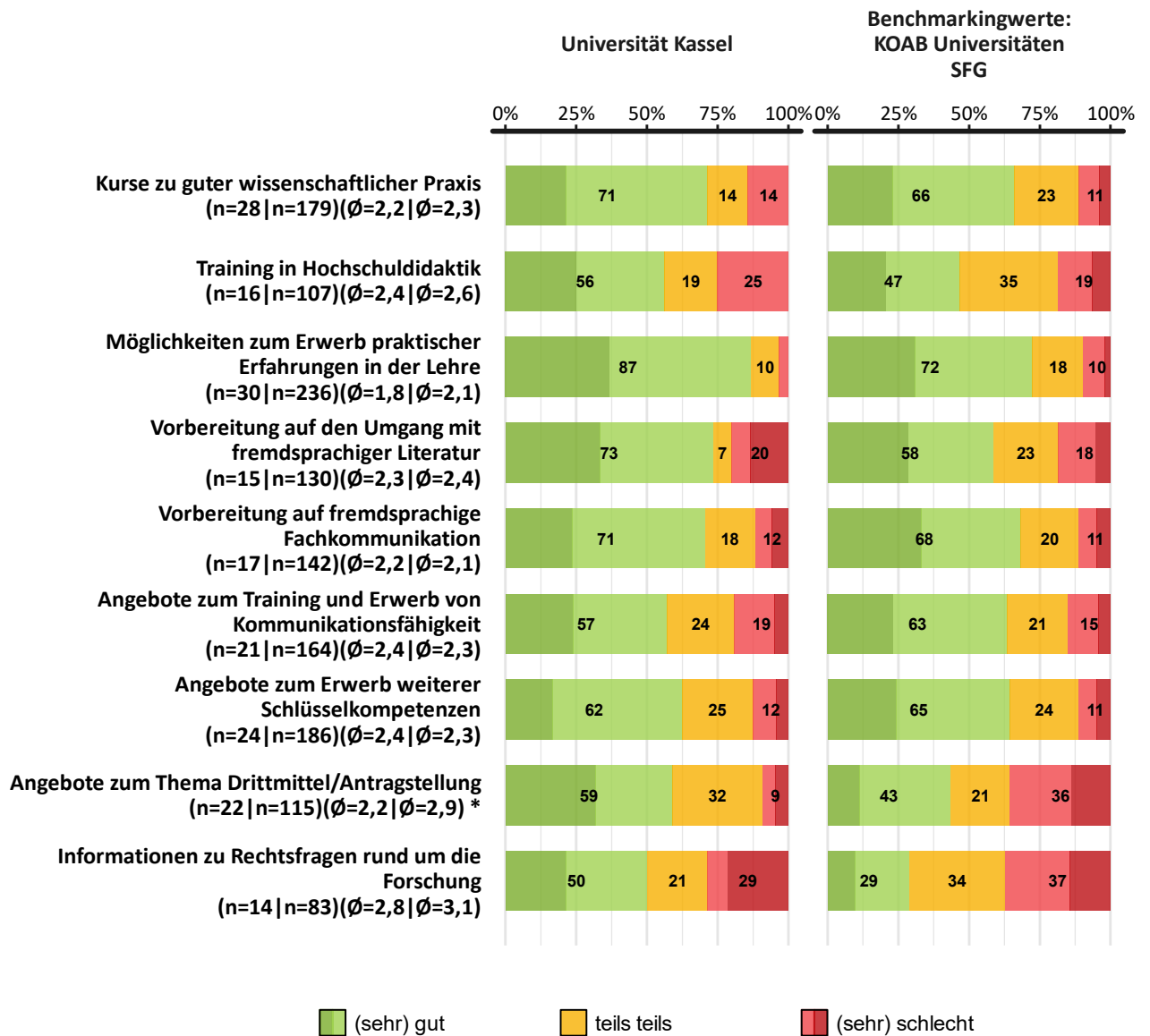
Mehrfachnennungen möglich



Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 37: Zugangsmöglichkeiten zur Promotion (Promotion)

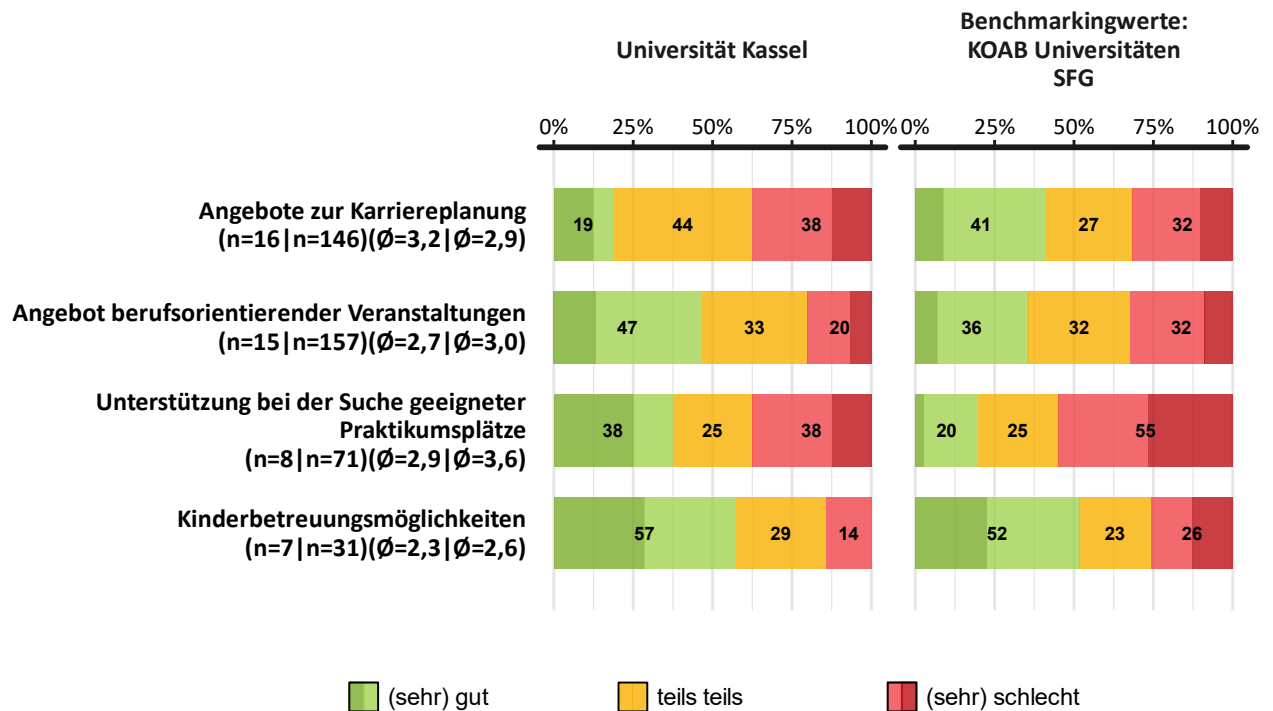
Wie beurteilen Sie die folgenden Unterstützungsmöglichkeiten im Fach Ihrer Promotion? (Promotion) (1/2)



Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 38: Beurteilung der Unterstützungsmöglichkeiten im Promotionsfach (Promotion) (1/2)

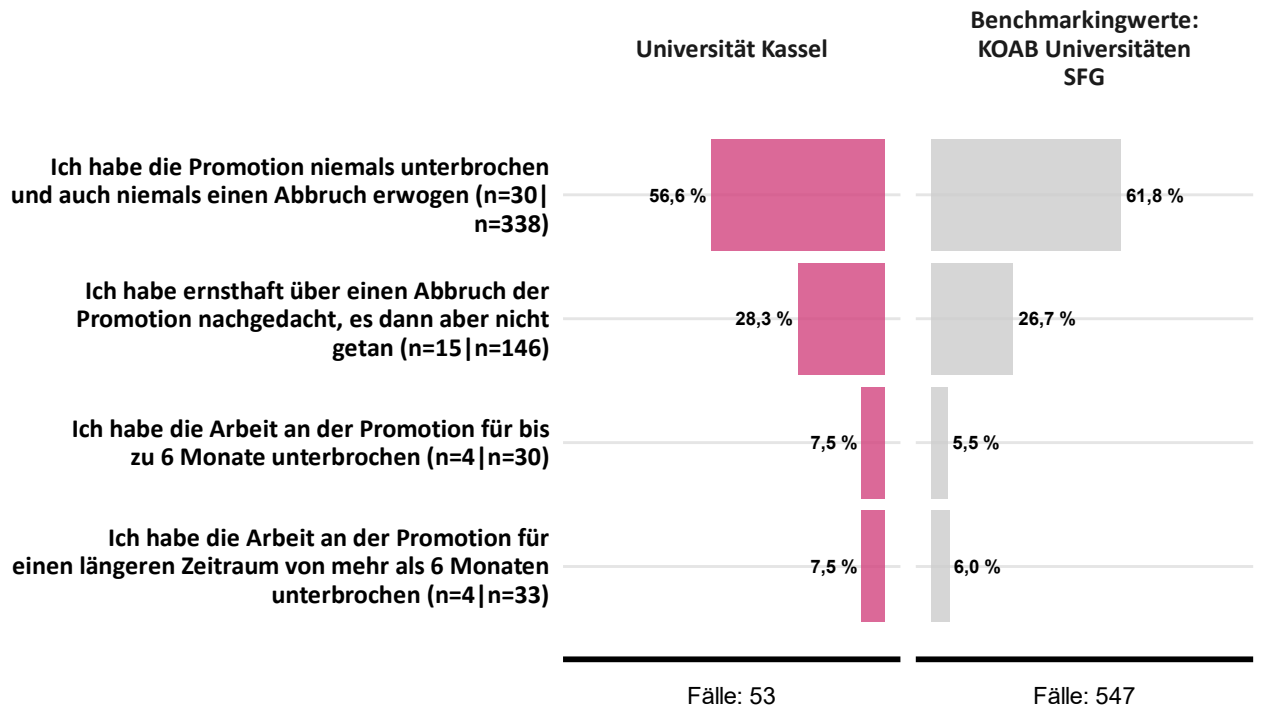
Wie beurteilen Sie die folgenden Unterstützungsmöglichkeiten im Fach Ihrer Promotion? (Promotion) (2/2)



Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 39: Beurteilung der Unterstützungsmöglichkeiten im Promotionsfach (Promotion) (2/2)

Welche der folgenden Aussagen trifft auf Sie zu? (Promotion)



Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (mindestens 5% -iges Signifikanzniveau).

Abbildung 40: Unterbrechung der Promotion (Promotion)

Was waren die Gründe für die (mögliche) Unterbrechung Ihrer Promotion? (Promotion) (1/2)

Mehrfachnennungen möglich

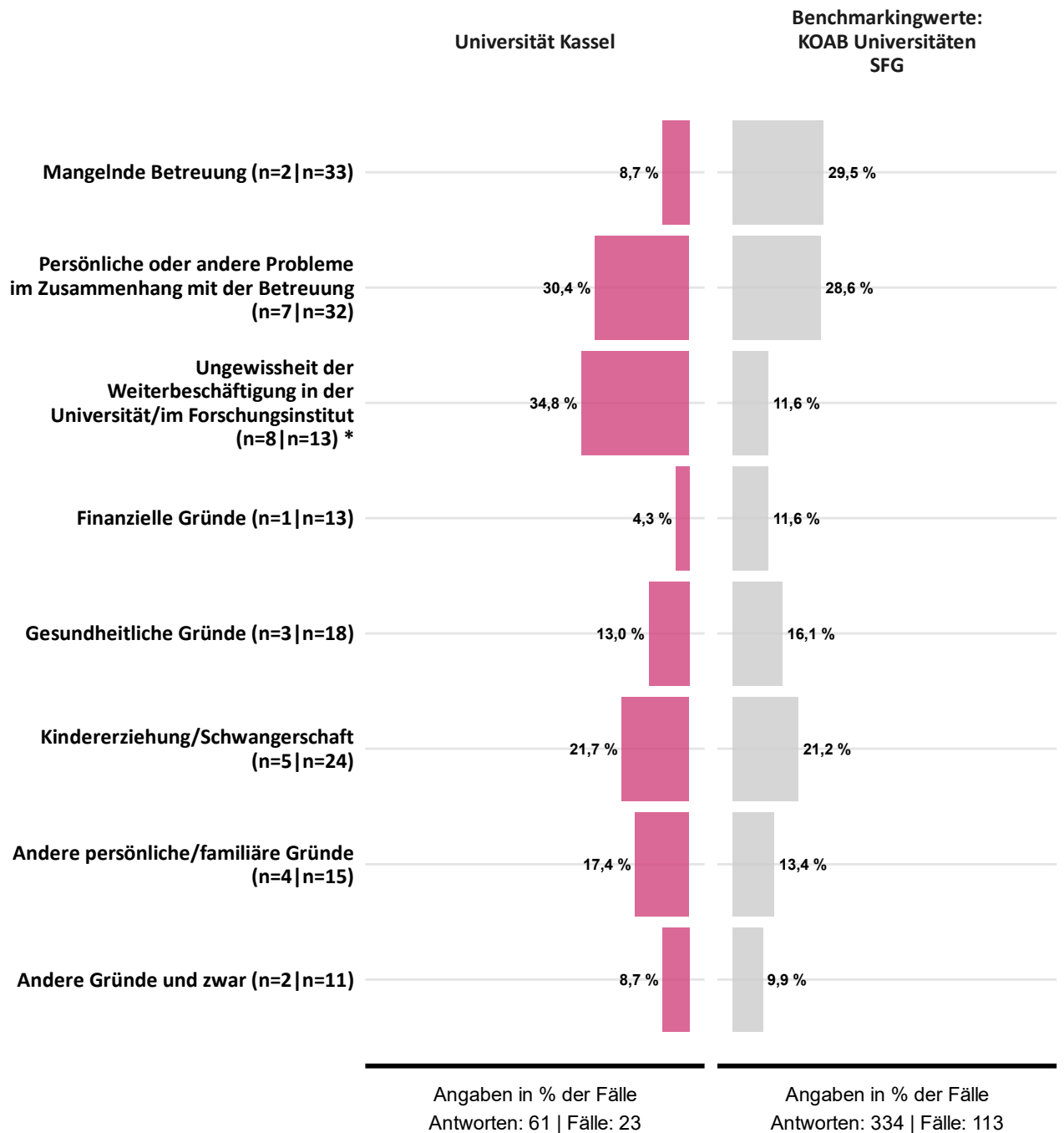


Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 41: Gründe für die (mögliche) Unterbrechung der Promotion (Promotion) (1/2)

Was waren die Gründe für die (mögliche) Unterbrechung Ihrer Promotion? (Promotion) (2/2)

Mehrfachnennungen möglich

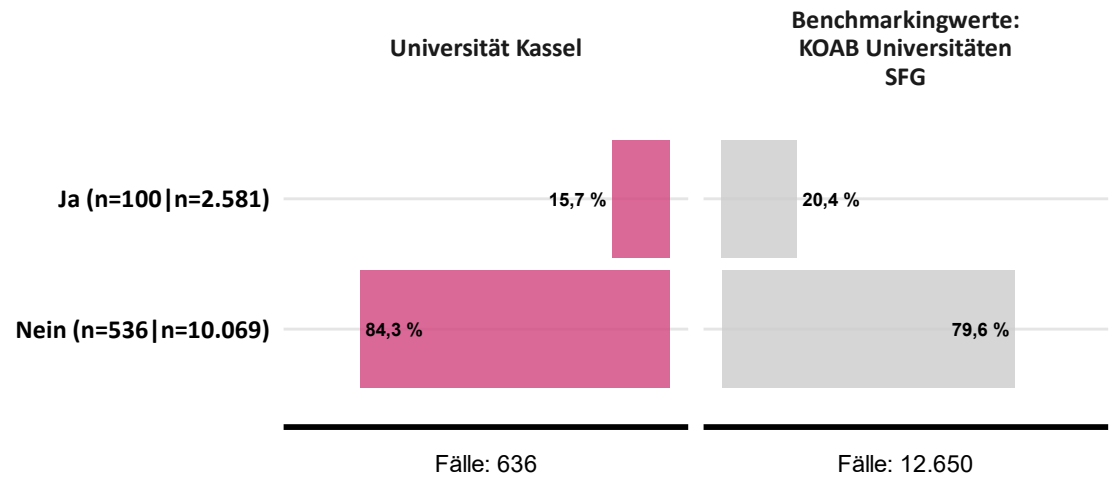


Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 42: Gründe für die (mögliche) Unterbrechung der Promotion (Promotion) (2/2)

4. Auslandsaufenthalte

Haben Sie während Ihres Studiums eine Zeit im Ausland (außerhalb Deutschlands) verbracht?

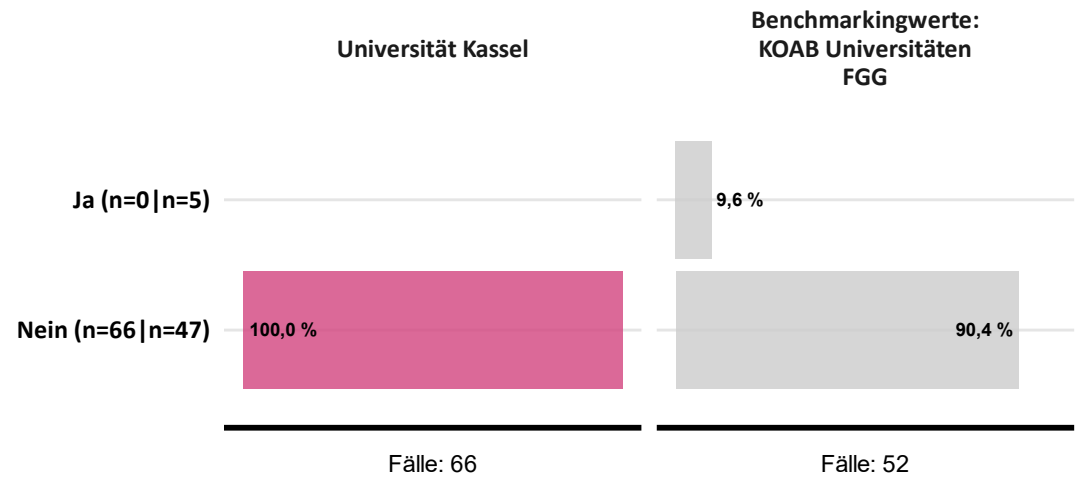


Filterung: ohne Absolvent*innen nicht-traditioneller Studiengänge

** Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 43: Auslandsaufenthalt während des Studiums

Haben Sie während Ihres Studiums eine Zeit im Ausland (außerhalb Deutschlands) verbracht? (NTS)

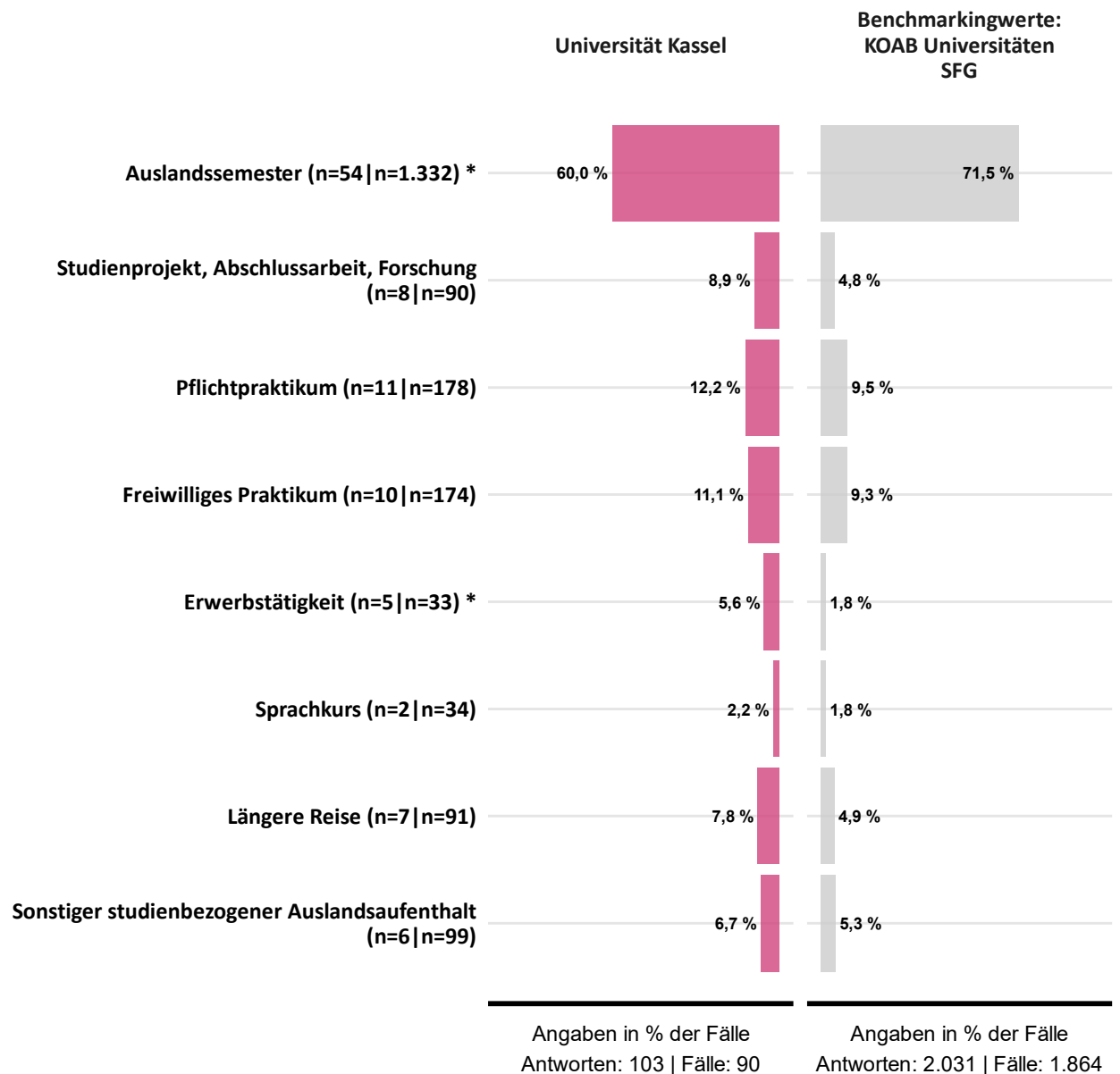


Filterung: nur Absolvent*innen nicht-traditioneller Studiengänge

* Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 44: Auslandsaufenthalt während des Studiums (NTS)

Art des Auslandsaufenthaltes während des Studiums (Mehrfachnennung)



Filterung: ohne Absolvent*innen nicht-traditioneller Studiengänge.

Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 45: Art des Auslandsaufenthaltes

Art des Auslandsaufenthaltes während des Studiums (Mehrfachnennung) (NTS)

Auswertung nicht möglich, da $n < 5$ Fälle.

Abbildung 46: Art des Auslandsaufenthaltes (NTS)

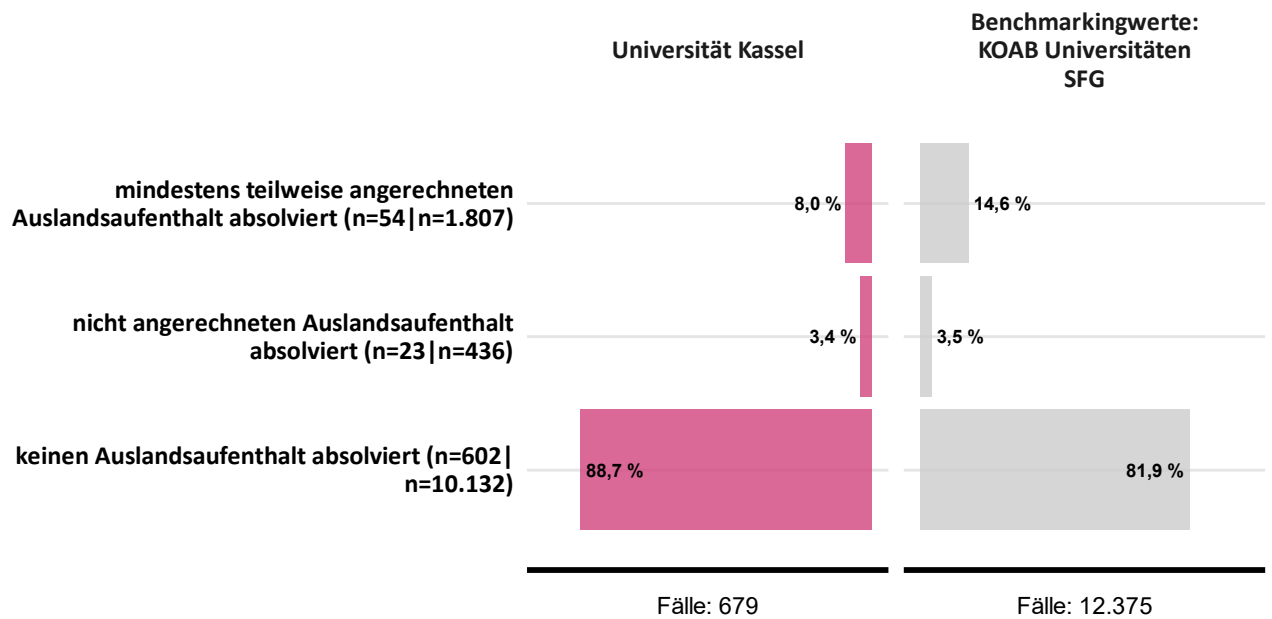
**Art des Auslandsaufenthaltes während des Studiums (Mehrfachnennung)
(Promotion)**

Auswertung nicht möglich, da $n < 5$ Fälle.

Abbildung 47: Art des Auslandsaufenthaltes (Promotion)

Im Folgenden wird die Anerkennung von Auslandsaufenthalten für alle Hochschulabsolvent*innen insgesamt ausgewertet. Dabei werden als Auslandsaufenthalte die Kategorien „Auslandssemester“, „Studienprojekt/ Abschlussarbeit/ Forschung“, „Pflichtpraktikum“ und „Freiwilliges Praktikum“ gewertet. Die Kategorien „Erwerbstätigkeit“, „Sprachkurs“, „Längere Reise“ und „Sonstiges“ werden dagegen nicht zu Auslandsaufenthalten gezählt.

Wurde Ihnen der Auslandsaufenthalt auf Ihr Studium in Deutschland angerechnet, z.B. in Form von ECTS-Punkten?



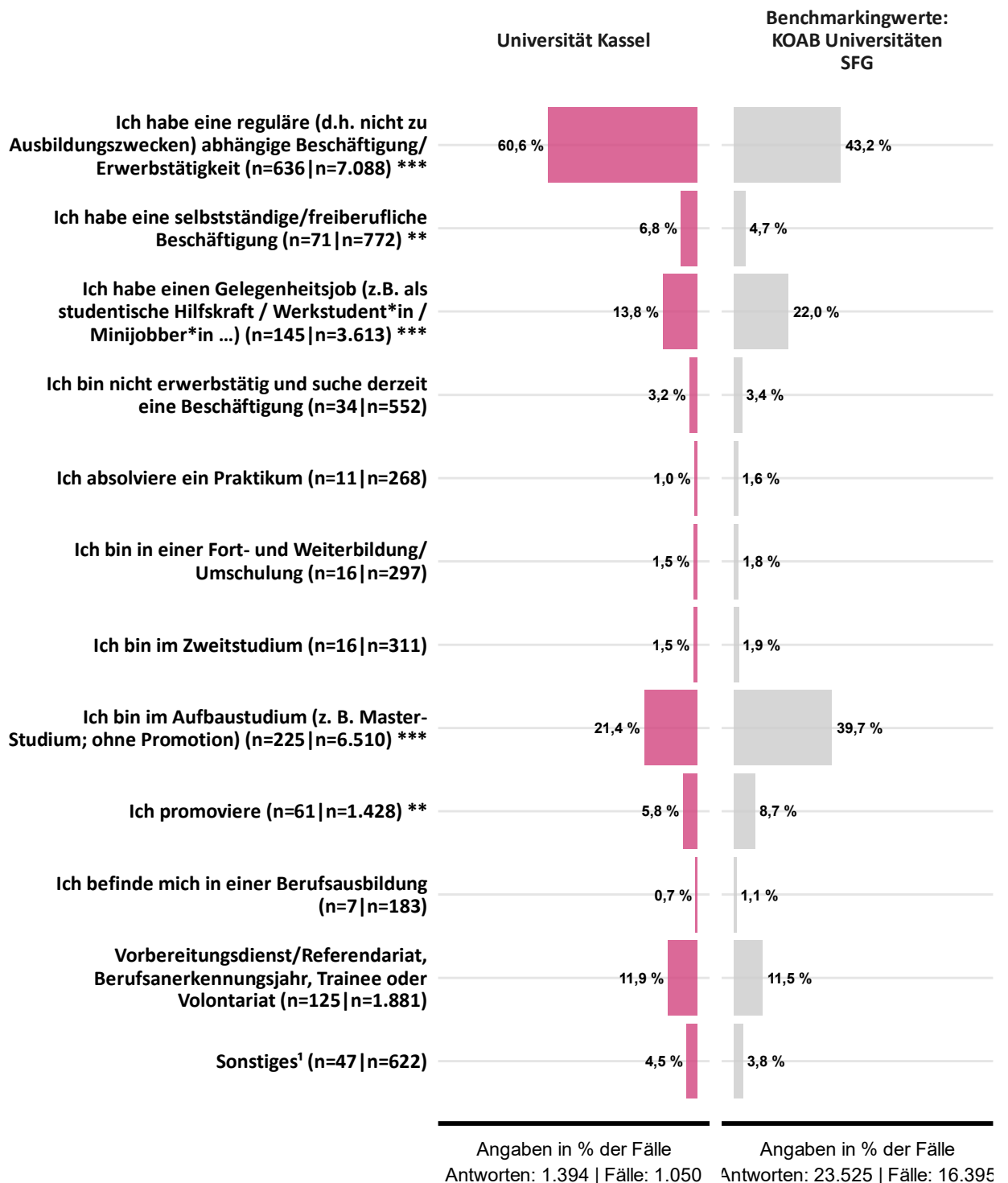
Als Auslandsaufenthalt werden nur die Kategorien „Auslandssemester“, „Studienprojekt“, „Abschlussarbeit“, „Forschung“, „Pflichtpraktikum“ oder „Freiwilliges Praktikum“ gewertet.

*** Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 48: Absolvierung und Anrechnung von Auslandsaufenthalten

5. Derzeitige Beschäftigung

Was trifft auf Ihre derzeitige Situation zu? (Mehrfachnennung)



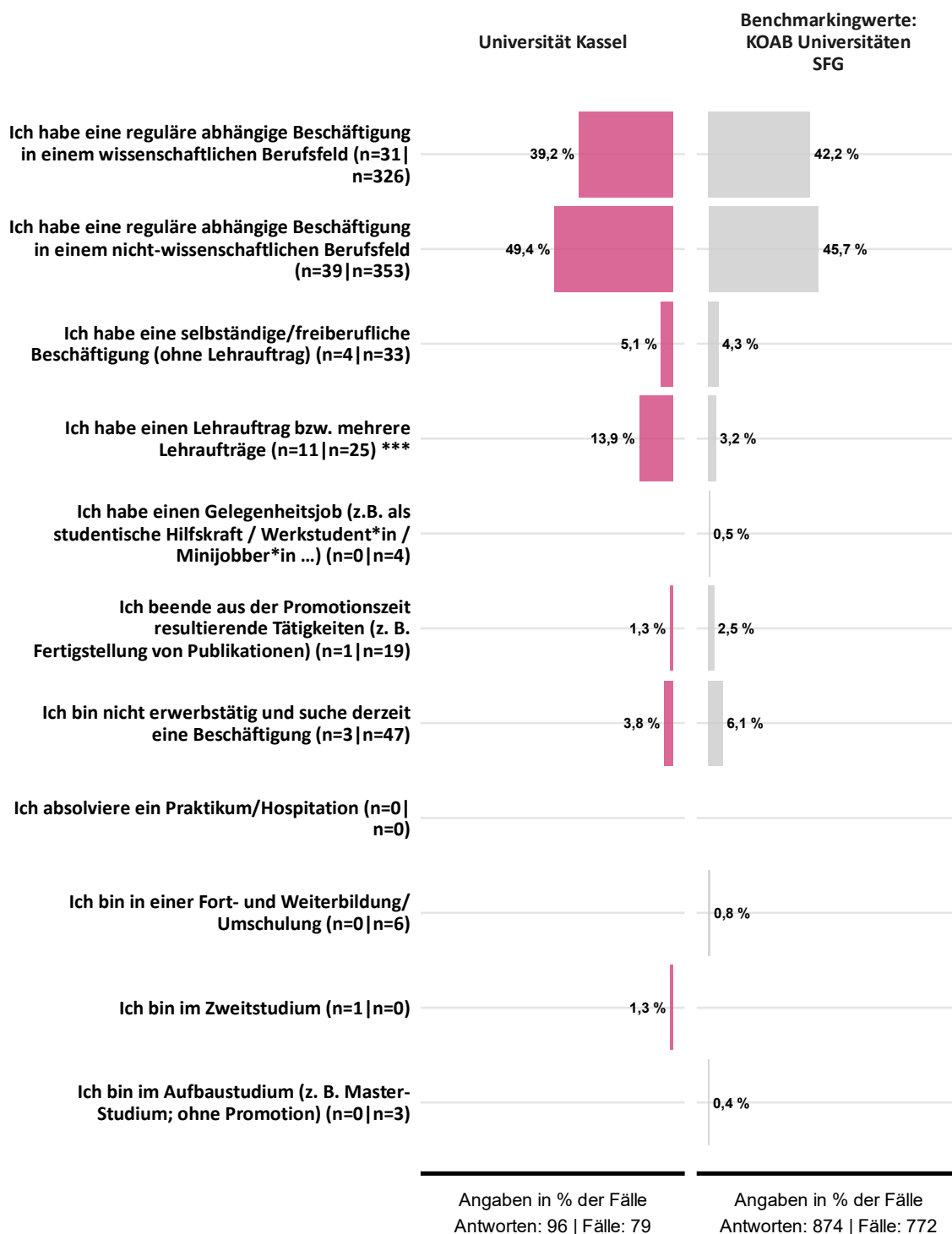
¹Unter der Kategorie "Sonstiges" wurden alle Angaben der Kategorien "Ich bin in Elternzeit/Erziehungsurlaub", "Ich bin Hausfrau/Hausmann (Familienarbeit)", "Ich leiste Wehr-, Zivil- oder Bundesfreiwilligendienst", "Ich unternehme eine längere Reise" und "Sonstiges" zusammengefasst.

Filterung: ohne Promotions-Absolvent*innen.

Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5%.

Abbildung 49: Erwerbsstatus/Tätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss

Was trifft auf Ihre derzeitige Situation zu? (Mehrfachnennung) (Promotion) (1/2)

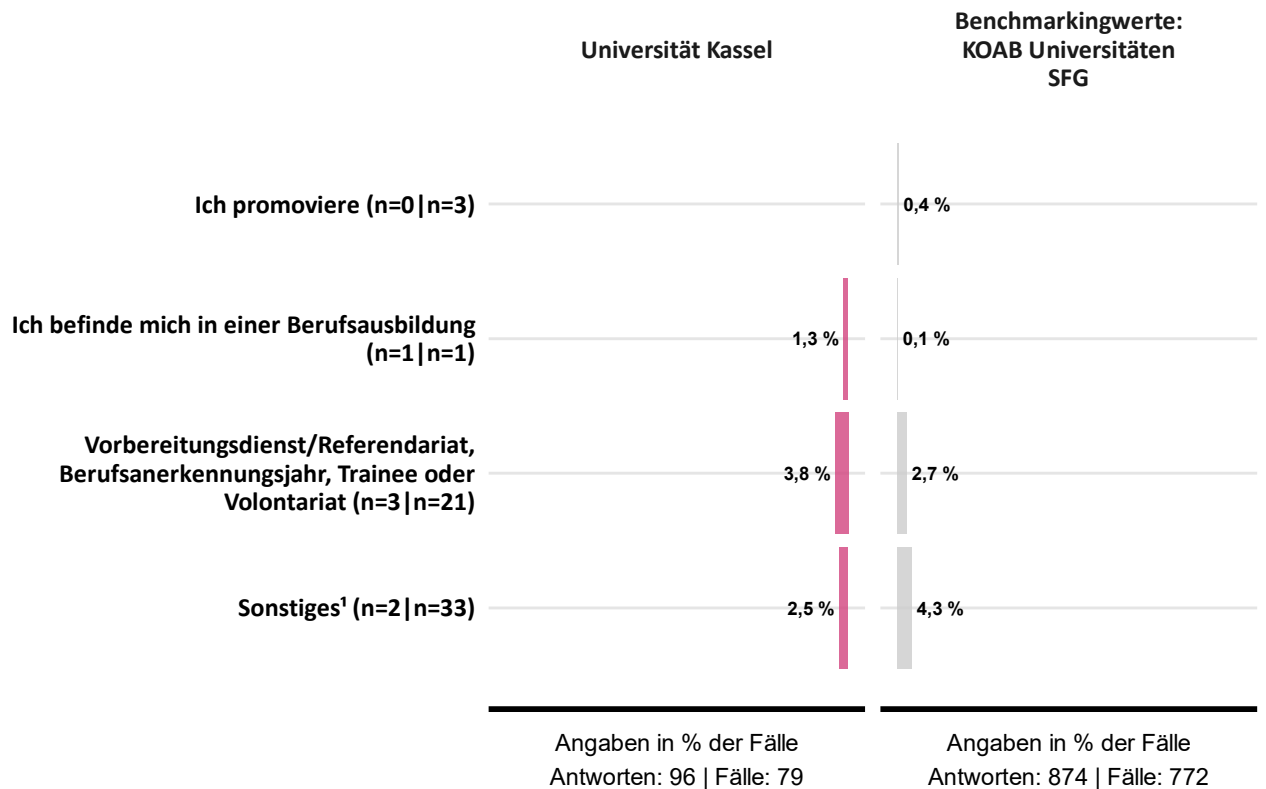


¹Unter der Kategorie "Sonstiges" wurden alle Angaben der Kategorien "Ich bin in Elternzeit/Erziehungsurlaub", "Ich bin Hausfrau/Hausmann (Familienarbeit)", "Ich leiste Wehr-, Zivil- oder Bundesfreiwilligendienst", "Ich unternehme eine längere Reise" und "Sonstiges" zusammengefasst.
Filterung: nur Promotions-Absolvent*innen.

Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5%.

Abbildung 50: Erwerbsstatus/Tätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Promotionsabschluss (Promotion) (1/2)

Was trifft auf Ihre derzeitige Situation zu? (Mehrfachnennung) (Promotion) (2/2)



¹Unter der Kategorie "Sonstiges" wurden alle Angaben der Kategorien "Ich bin in Elternzeit/Erziehungsurlaub"

"Ich bin Hausfrau/Hausmann (Familienarbeit)", "Ich leiste Wehr-, Zivil- oder Bundesfreiwilligendienst",

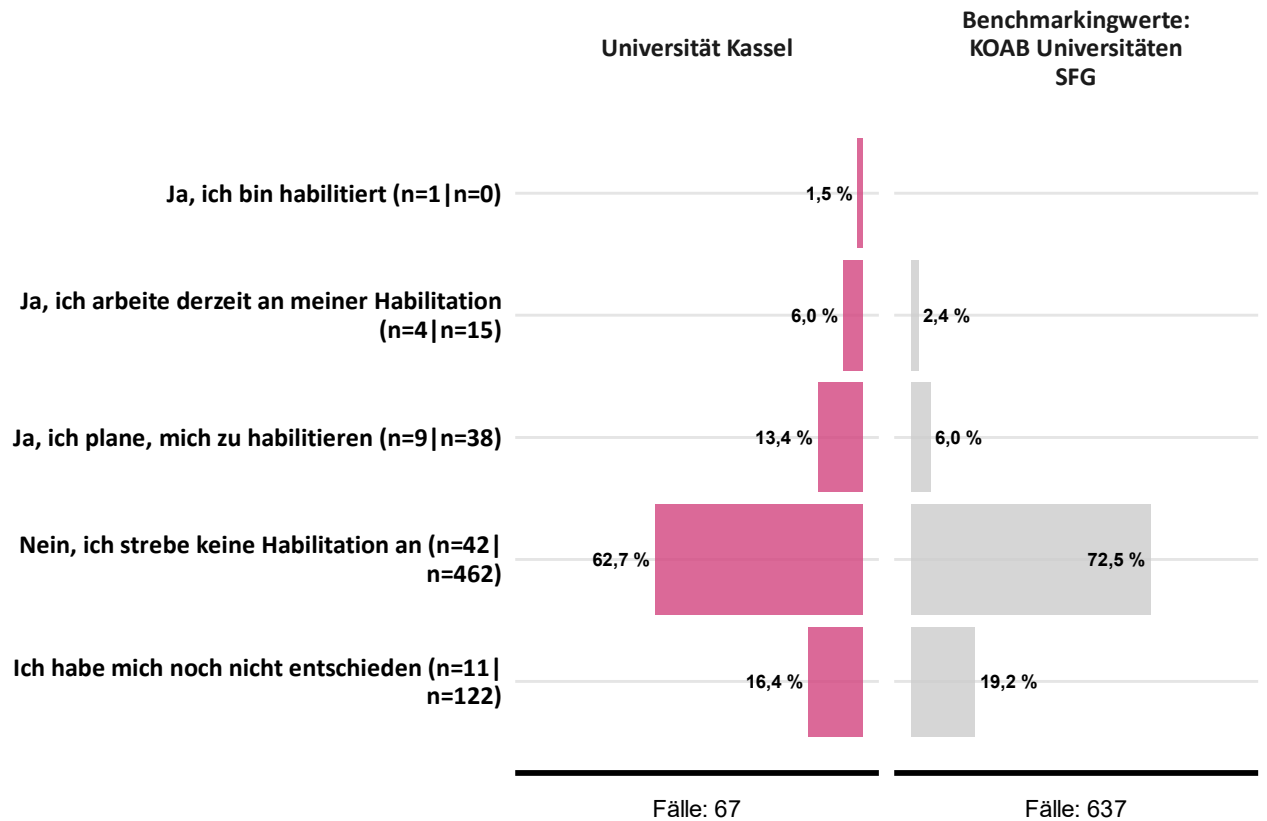
"Ich unternehme eine längere Reise" und "Sonstiges" zusammengefasst.

Filterung: nur Promotions-Absolvent*innen.

Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 51: Erwerbsstatus/Tätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Promotionsabschluss (Promotion) (2/2)

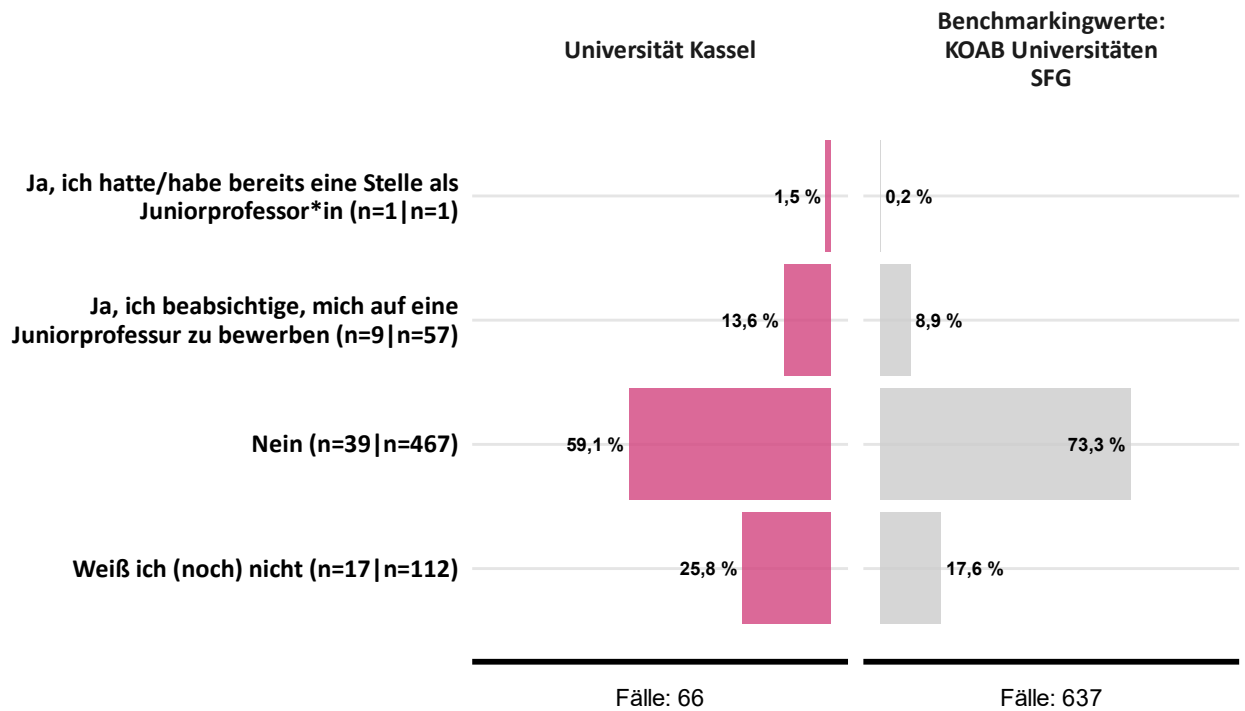
Sind Sie habilitiert oder streben Sie eine Habilitation an? (Promotion)



** Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 52: Habilitationsneigung (Promotion)

Haben/hatten Sie eine Stelle als Juniorprofessor*in oder planen Sie, sich auf eine solche Stelle zu bewerben? (Promotion)

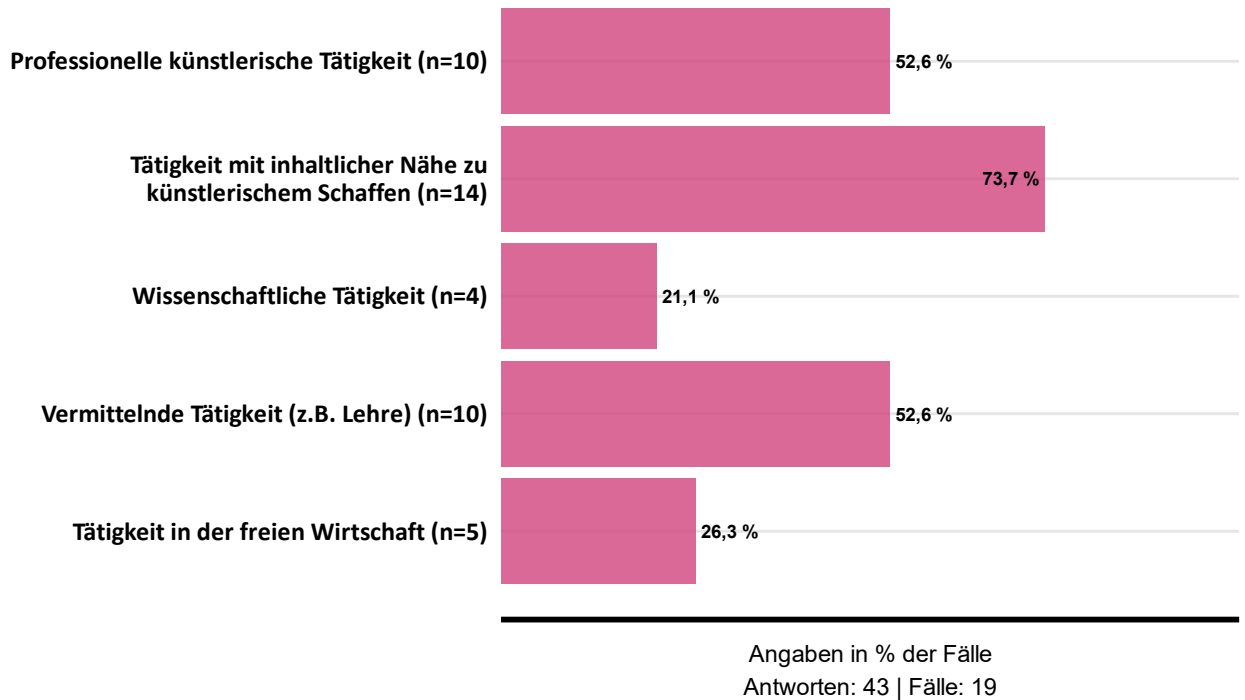


* Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 53: Juniorprofessur (Promotion)

Welche der folgenden Tätigkeitsprofile streben Sie derzeit konkret an? (Kunst/Musik)

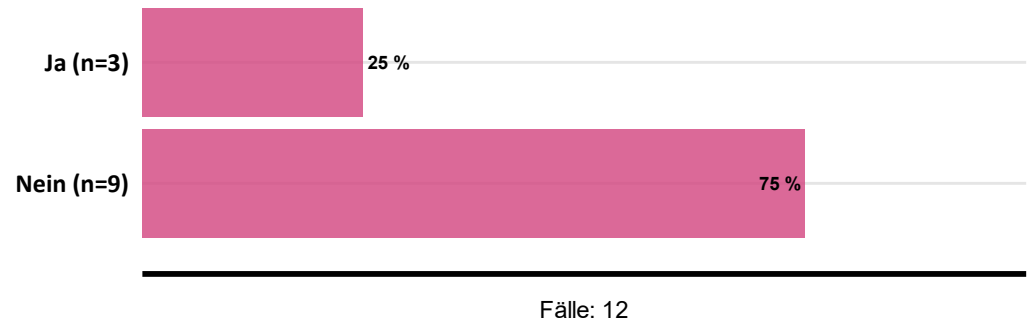
Mehrfachnennungen möglich



In dieser Grafik werden aus Datenschutzgründen keine Vergleichswerte angezeigt.

Abbildung 54: Angestrebte Tätigkeitsprofile (Kunst/Musik)

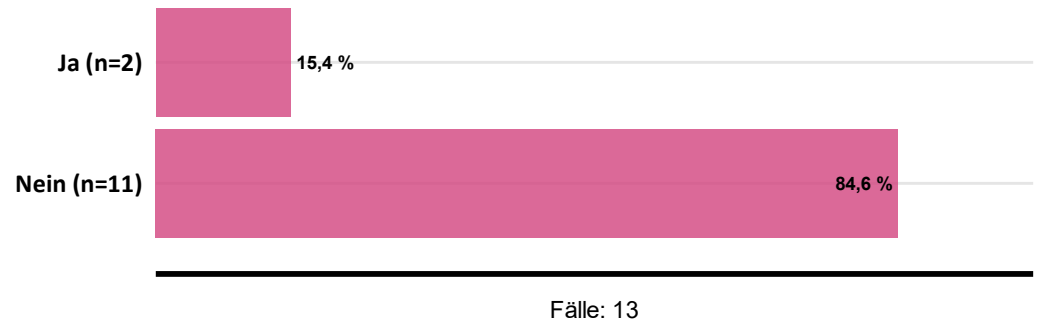
Haben Sie während Ihres Studiums Preise erhalten? (Kunst/Musik)



In dieser Grafik werden aus Datenschutzgründen keine Vergleichswerte angezeigt.

Abbildung 55: Preise während des Studiums (Kunst/Musik)

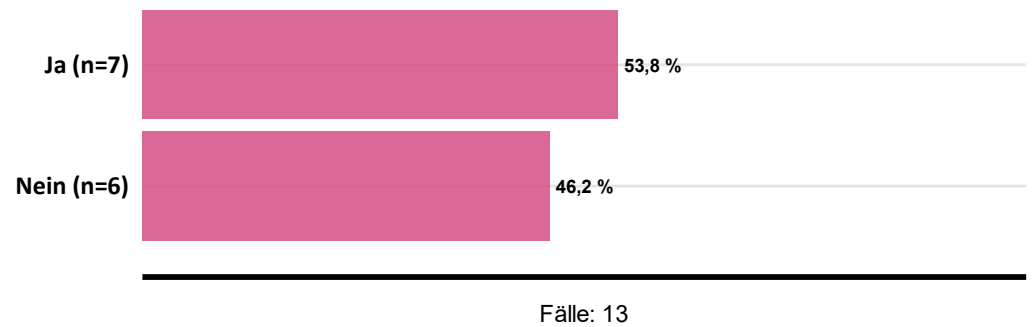
Haben Sie seit Ihrem Studienabschluss Preise erhalten? (Kunst/Musik)



In dieser Grafik werden aus Datenschutzgründen keine Vergleichswerte angezeigt.

Abbildung 56: Preise seit dem Studienabschluss (Kunst/Musik)

Wurde Ihre Kunst seit Ihrem Studienabschluss in den Medien (Zeitung, TV, Internet...) rezensiert? (Kunst/Musik)

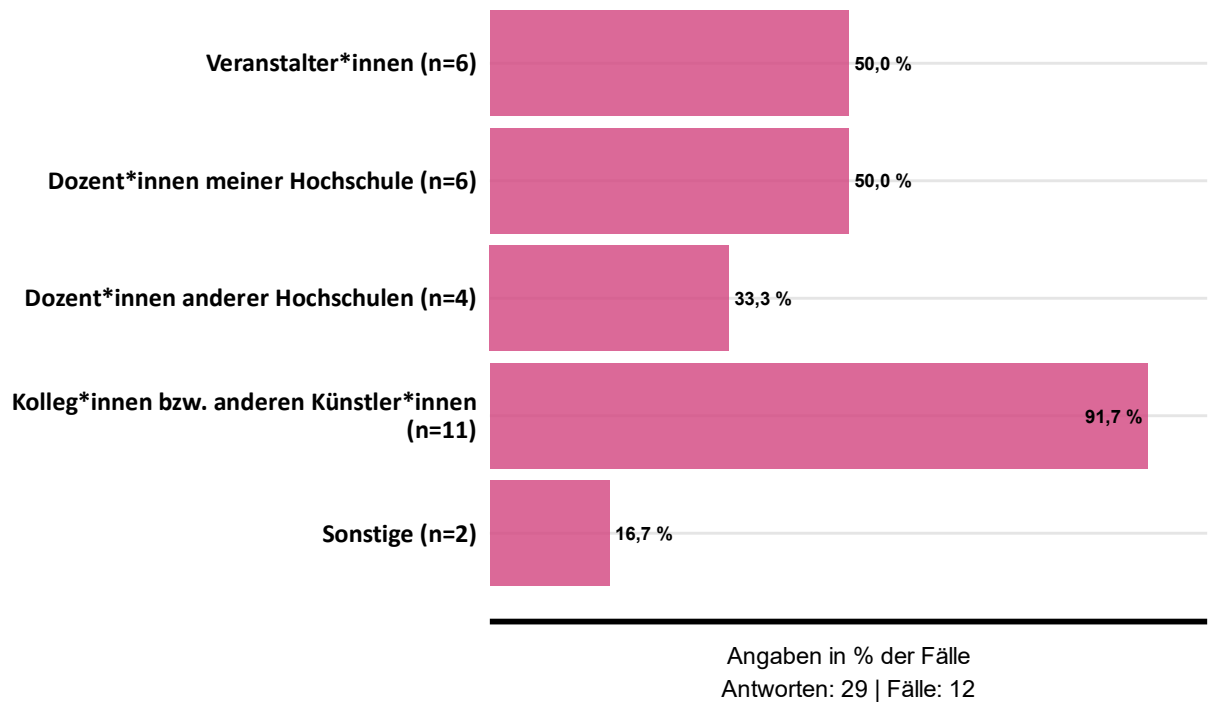


In dieser Grafik werden aus Datenschutzgründen keine Vergleichswerte angezeigt.

Abbildung 57: Rezensionen seit Studienabschluss (Kunst/Musik)

Von wem haben Sie nach Ihrem Studienabschluss wertvolles Feedback zu Ihrem künstlerischen Schaffen erhalten? (Kunst/Musik)

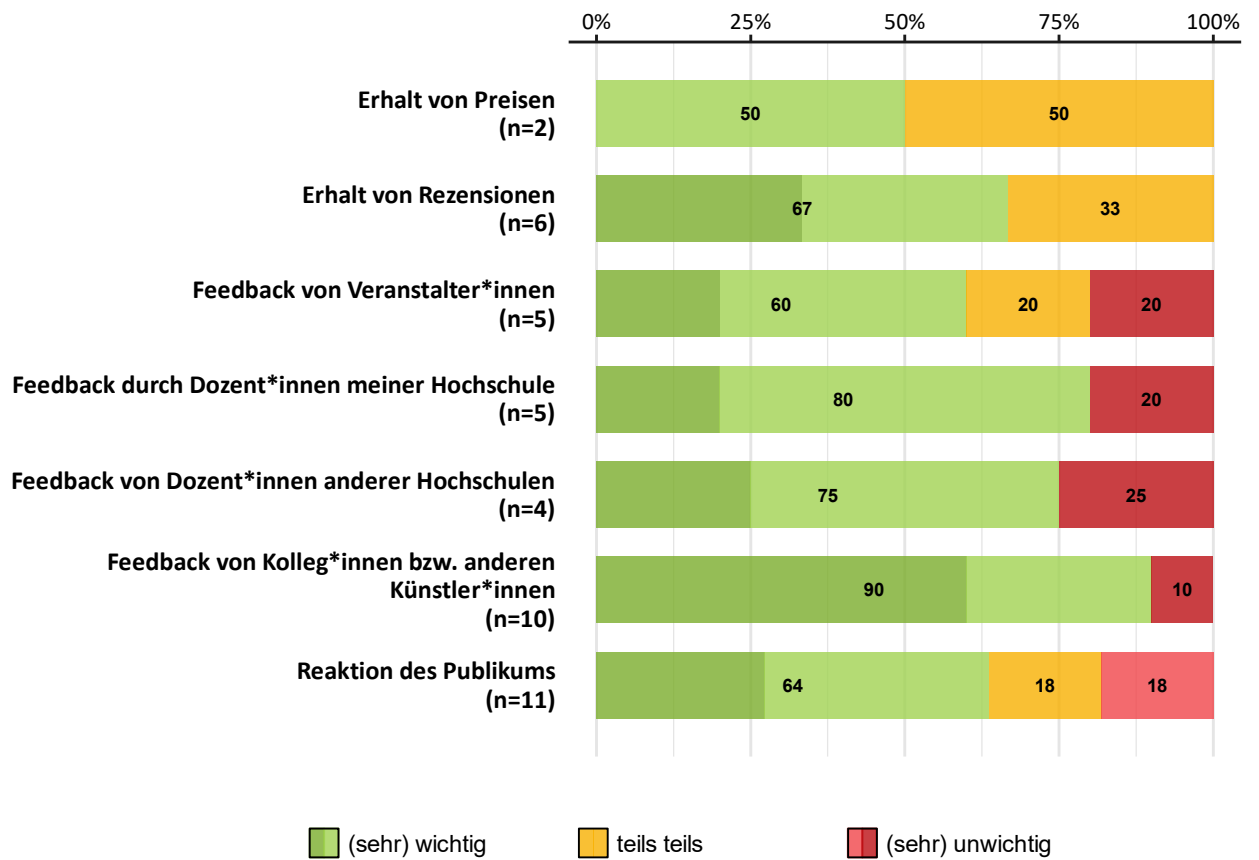
Mehrfachnennung möglich



In dieser Grafik werden aus Datenschutzgründen keine Vergleichswerte angezeigt.

Abbildung 58: Feedback zu künstlerischem Schaffen (Kunst/Musik)

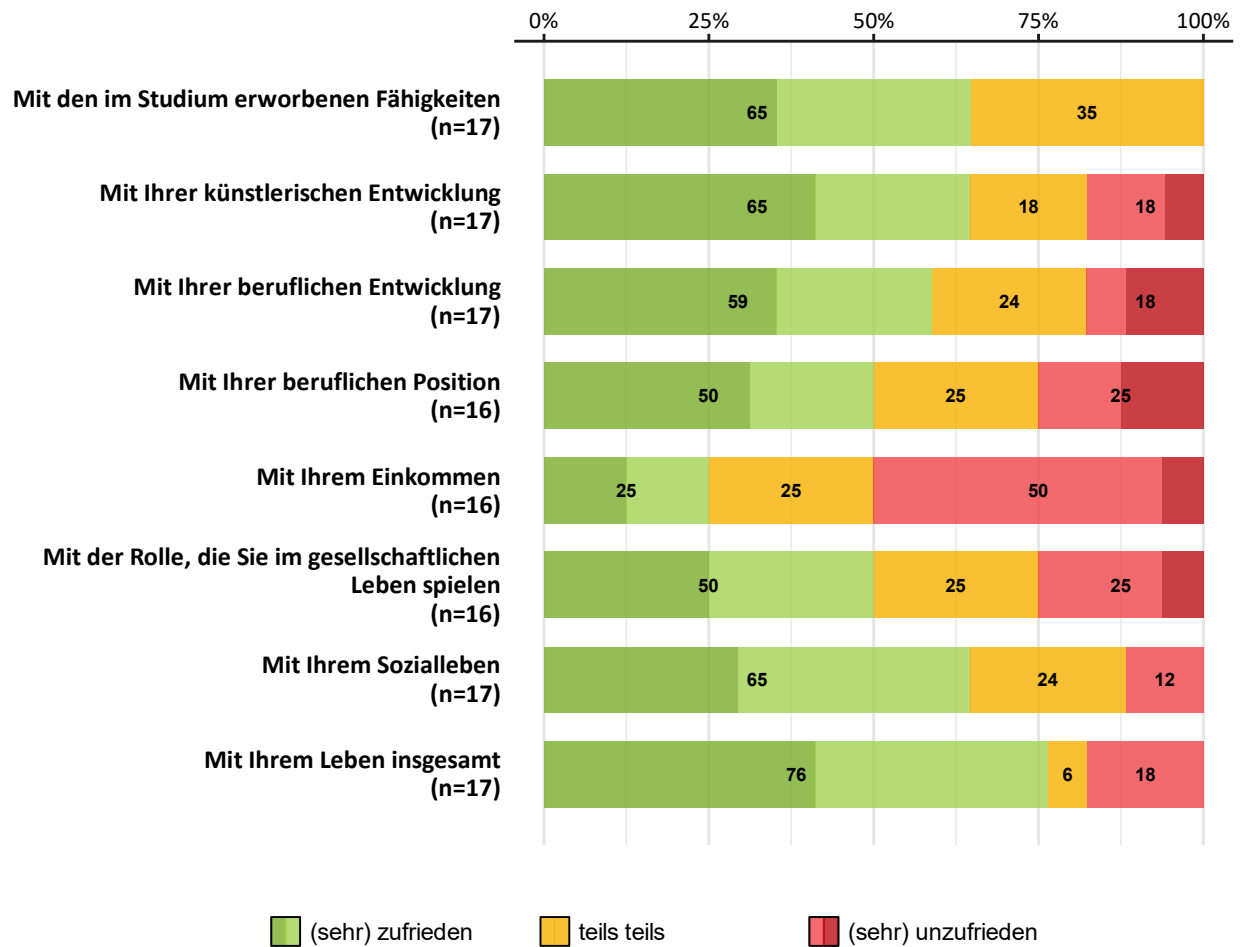
Beurteilen Sie jeweilig die Wichtigkeit für Ihre künstlerische Etablierung (Kunst/Musik)



In dieser Grafik werden aus Datenschutzgründen keine Vergleichswerte angezeigt.

Abbildung 59: Beurteilung Wichtigkeit verschiedener Aspekte für künstlerische Etablierung (Kunst/Musik)

Wie zufrieden sind Sie mit den folgenden Dingen? (Kunst/Musik)



In dieser Grafik werden aus Datenschutzgründen keine Vergleichswerte angezeigt.

Abbildung 60: Zufriedenheit mit verschiedenen Aspekten (Kunst/Musik)

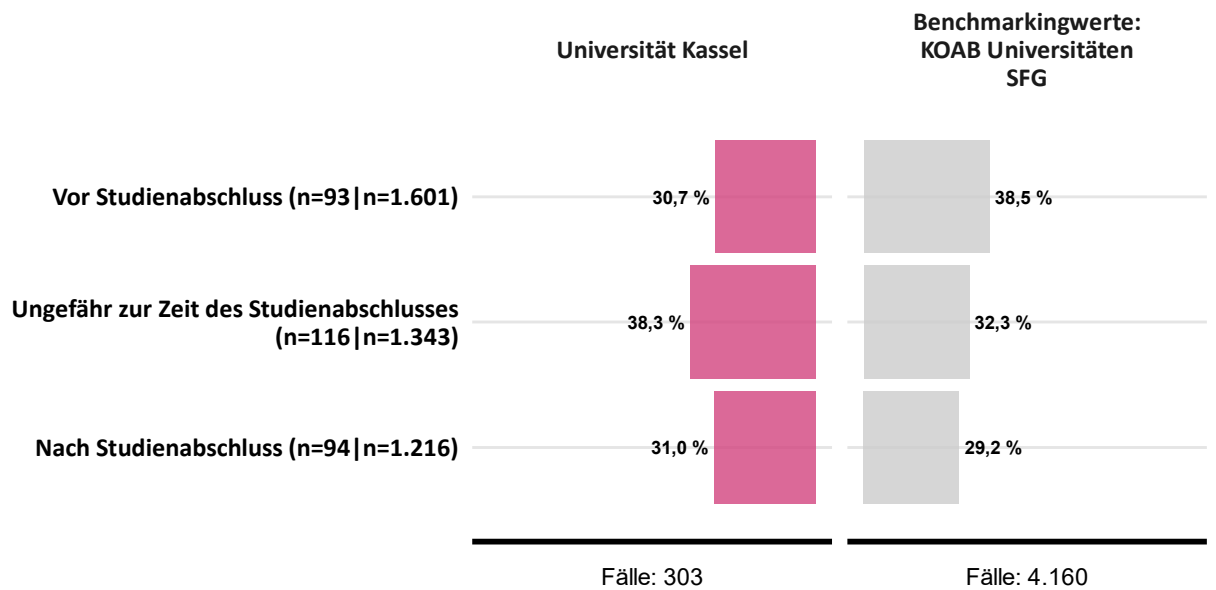
**Wie haben Sie nach Studienabschluss versucht, Aufträge zu finden? (Kunst/
Musik) (Mehrfachnennung)**

Auswertung nicht möglich, da $n < 5$ Fälle.

Abbildung 61: Wege der Auftragssuche nach Studienabschluss (Kunst/Musik)

6. Beruf

Wann haben Sie begonnen, eine Beschäftigung zu suchen?

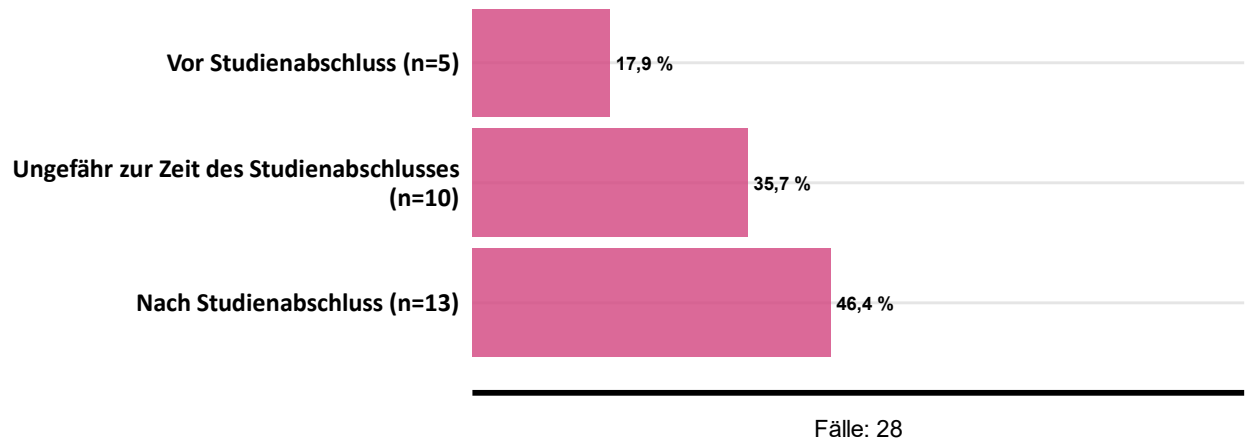


* Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 62: Beginn der Beschäftigungssuche

Wann haben Sie begonnen, eine Beschäftigung für die Zeit nach dem Studium zu suchen? (NTS)

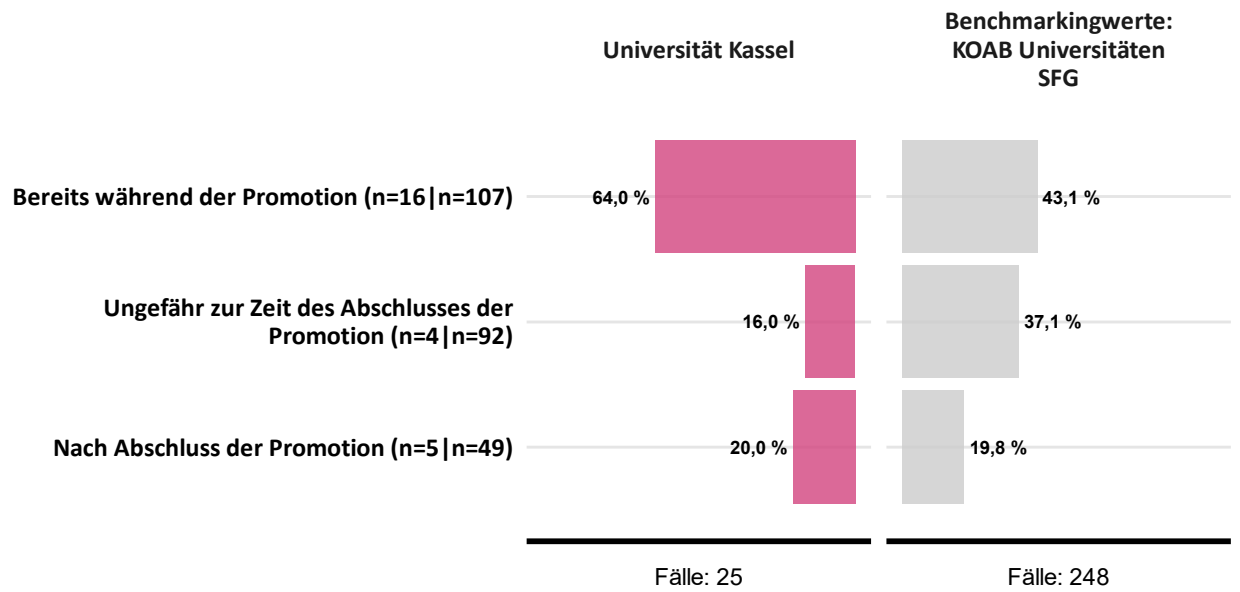
Bitte berücksichtigen Sie keine Jobs, d. h. vorübergehende, studienferne Tätigkeiten, zum Geldverdienen.



In dieser Grafik werden aus Datenschutzgründen keine Vergleichswerte angezeigt.

Abbildung 63: Beginn der Beschäftigungssuche (NTS)

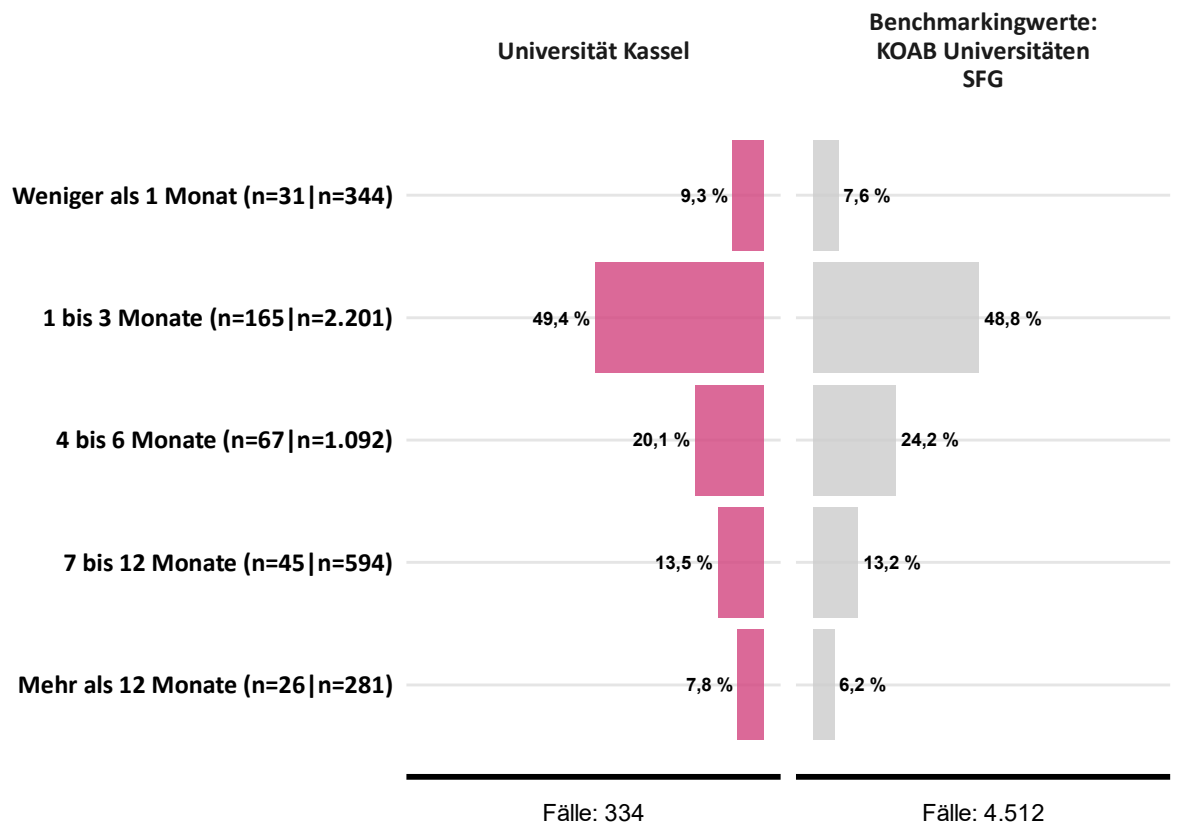
Wann haben Sie begonnen, eine Beschäftigung zu suchen? (Promotion)



Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (mindestens 5% -iges Signifikanzniveau).

Abbildung 64: Beginn der Beschäftigungssuche (Promotion)

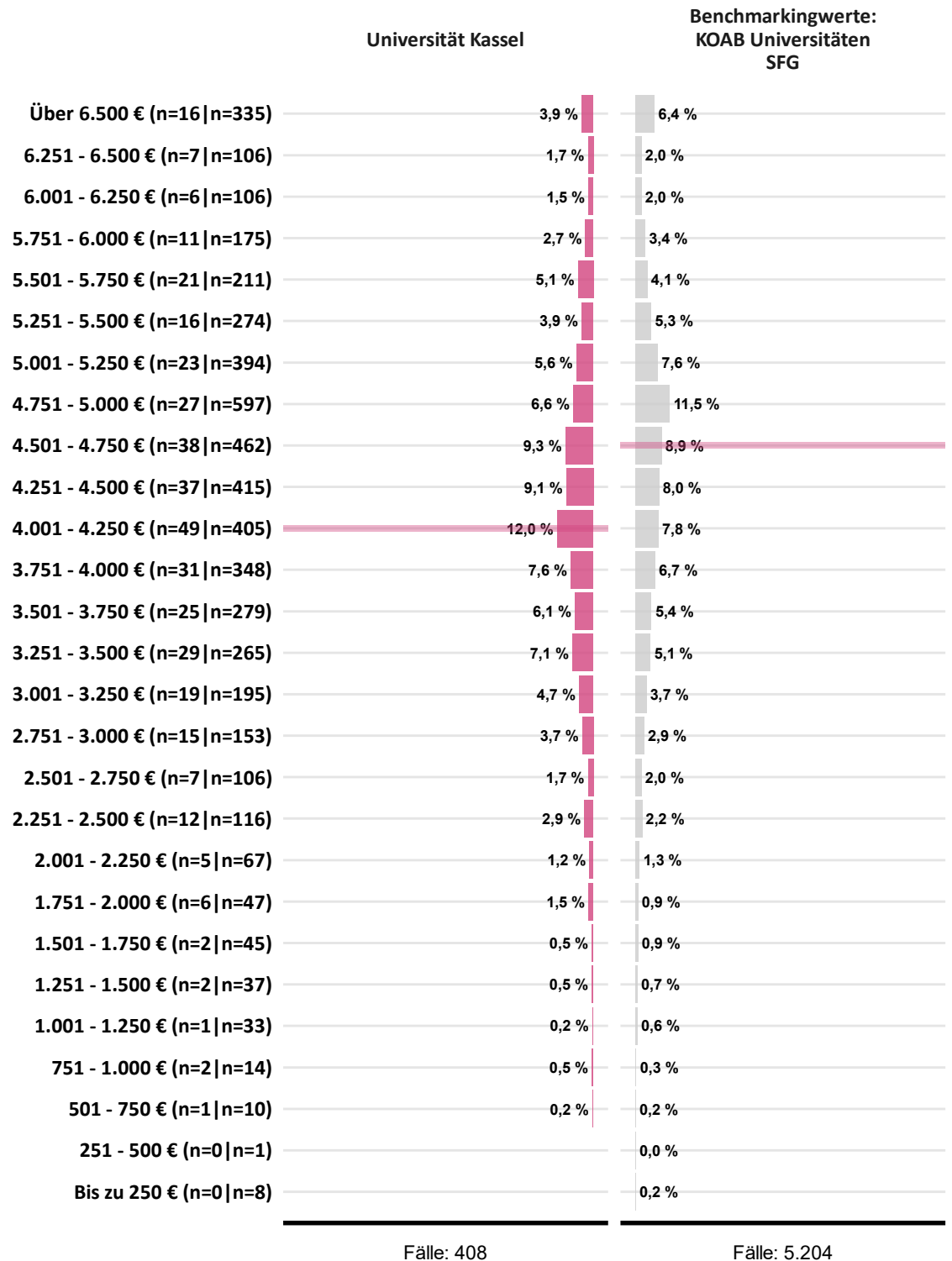
Wie viele Monate hat Ihre Suche nach einer ersten Beschäftigung insgesamt gedauert? Falls Sie noch keine Beschäftigung gefunden haben: Wie viele Monate dauert Ihre Suche bisher an?



Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (mindestens 5% -iges Signifikanzniveau).

Abbildung 65: Dauer der Suche der ersten Beschäftigung in Monaten (kategorisiert)

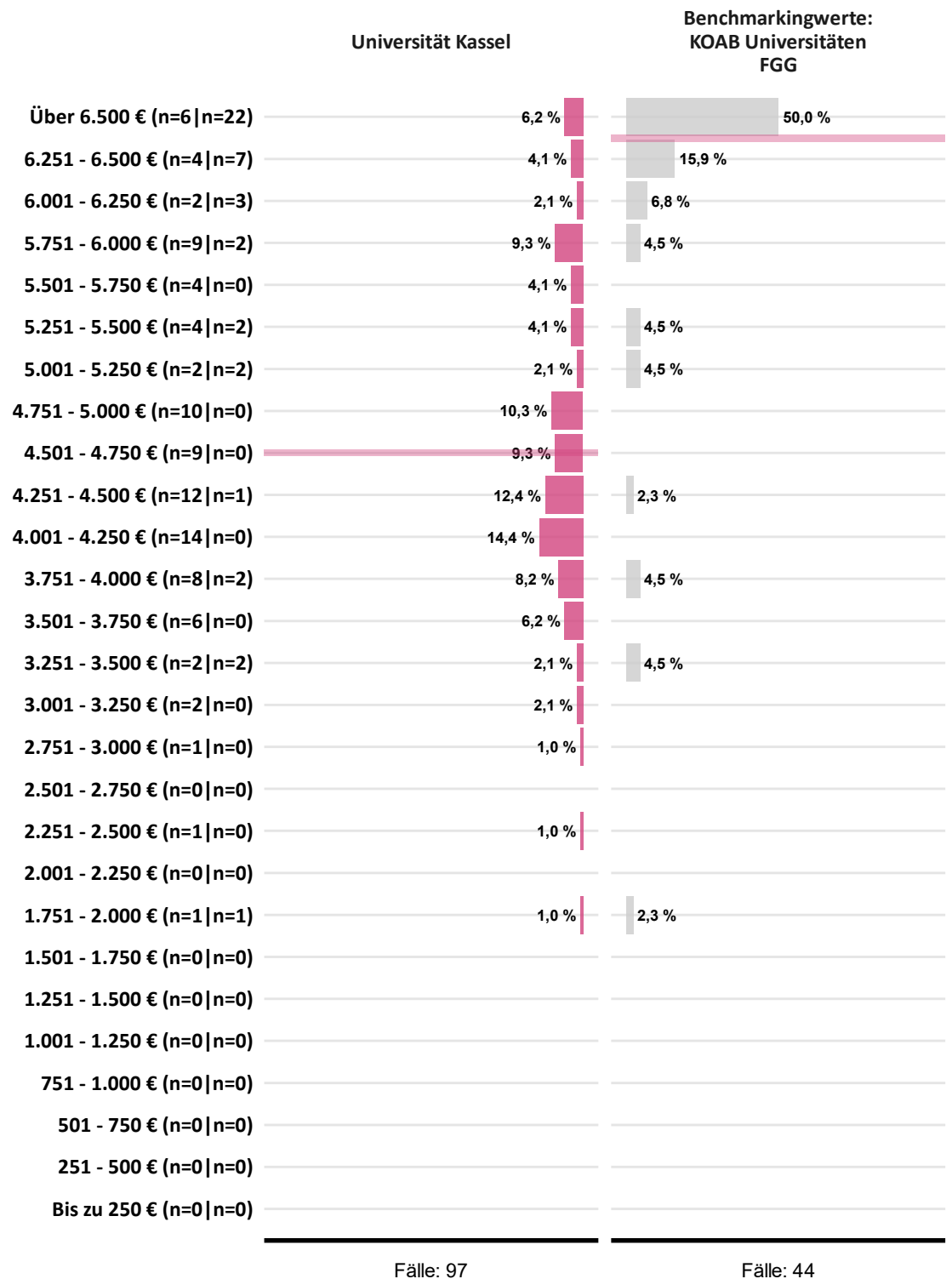
Wie hoch ist derzeit Ihr monatliches Arbeitseinkommen in Ihrer wichtigsten Beschäftigung?



Filterung: nur Vollzeitbeschäftigte; ohne Absolvent*innen nicht-traditioneller Studiengänge
Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (mindestens 5% -iges Signifikanzniveau).

Abbildung 66: Monatliches Arbeitseinkommen

Wie hoch ist derzeit Ihr monatliches Arbeitseinkommen in Ihrer wichtigsten Beschäftigung? (NTS)

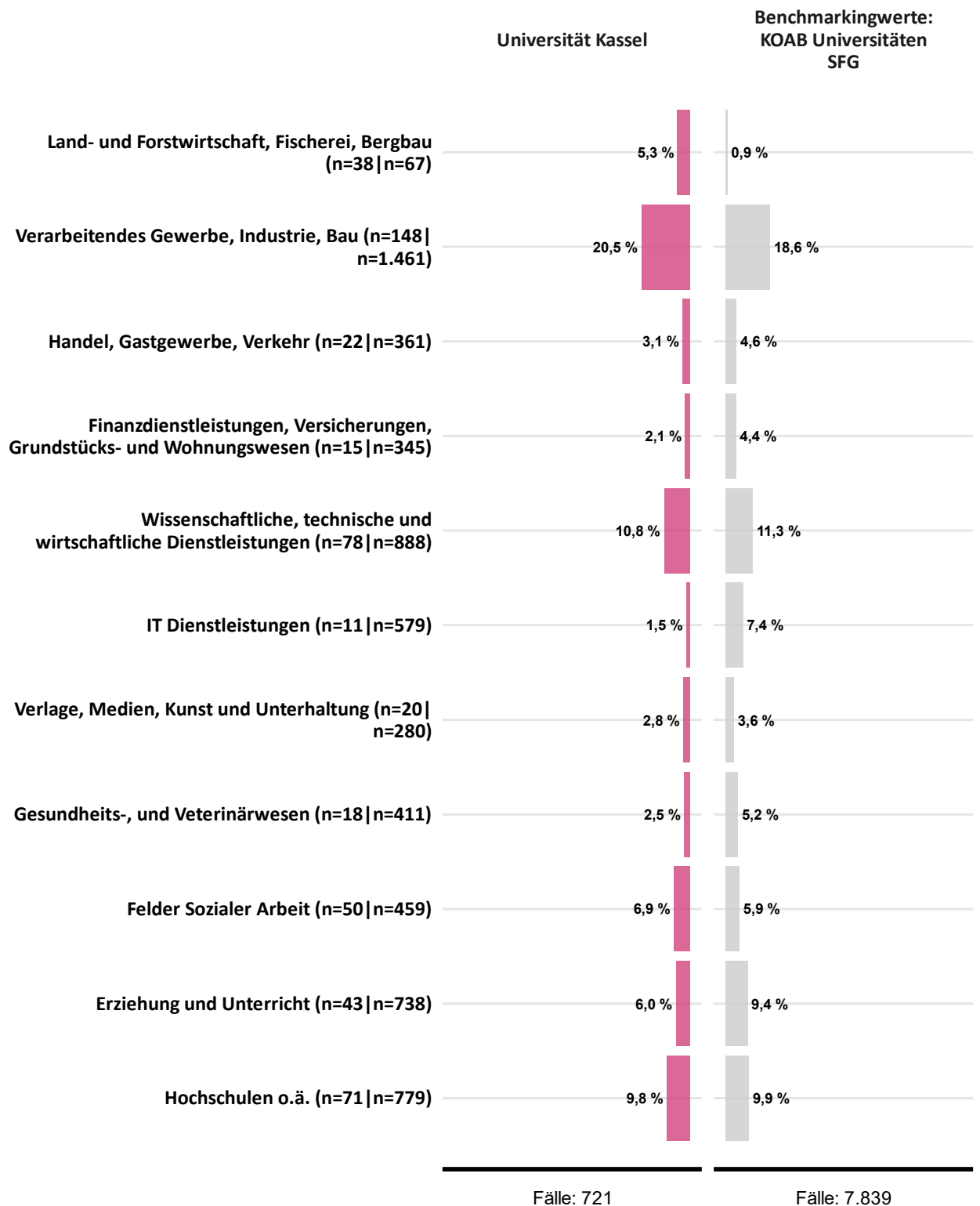


Filterung: nur Vollzeitbeschäftigte; nur Absolvent*innen nicht-traditioneller Studiengänge

*** Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 67: Monatliches Arbeitseinkommen (NTS)

In welchem Wirtschaftszweig bzw. Bereich sind Sie gegenwärtig tätig? (1/2)

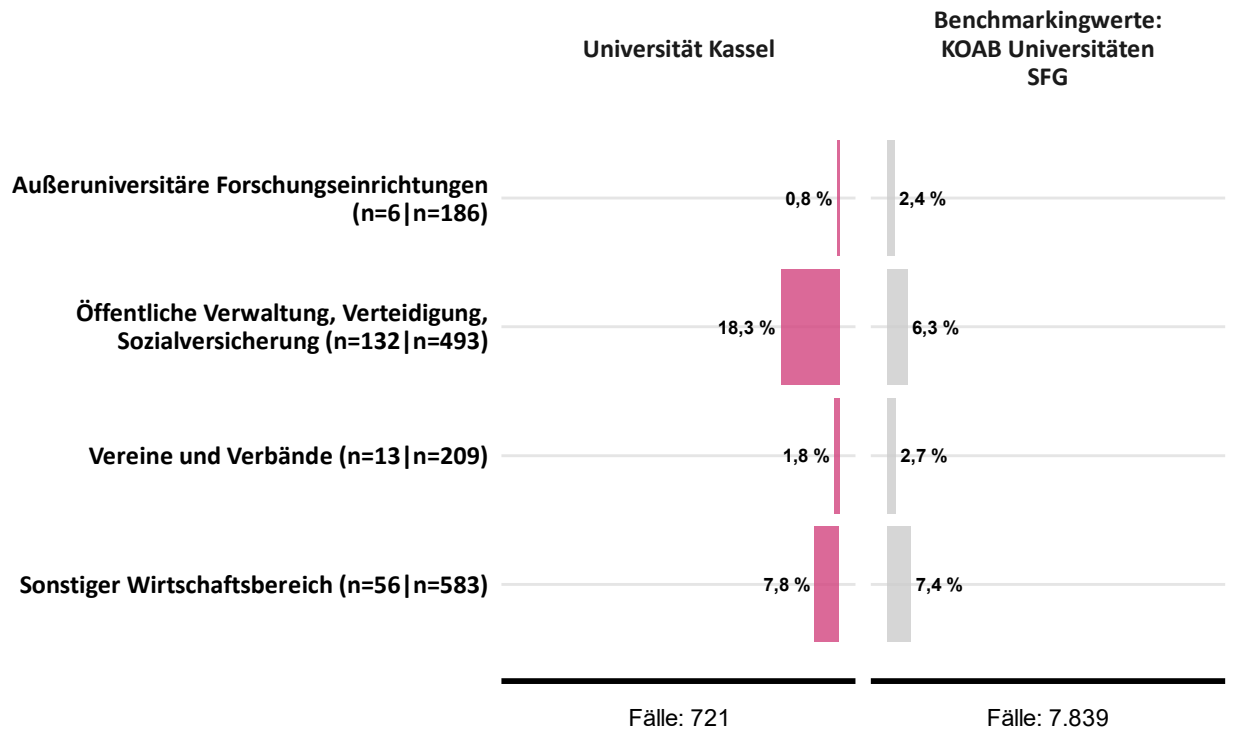


Filterung: nur Absolvent*innen, die sich derzeit im Arbeitsmarkt befinden. Diese Gruppe umfasst alle Absolvent*innen, die derzeit kein Zweit- oder Aufbaustudium absolvieren oder sich in einer Berufsausbildung befinden.

*** Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 68: Wirtschaftszweig (1/2)

In welchem Wirtschaftszweig bzw. Bereich sind Sie gegenwärtig tätig? (2/2)

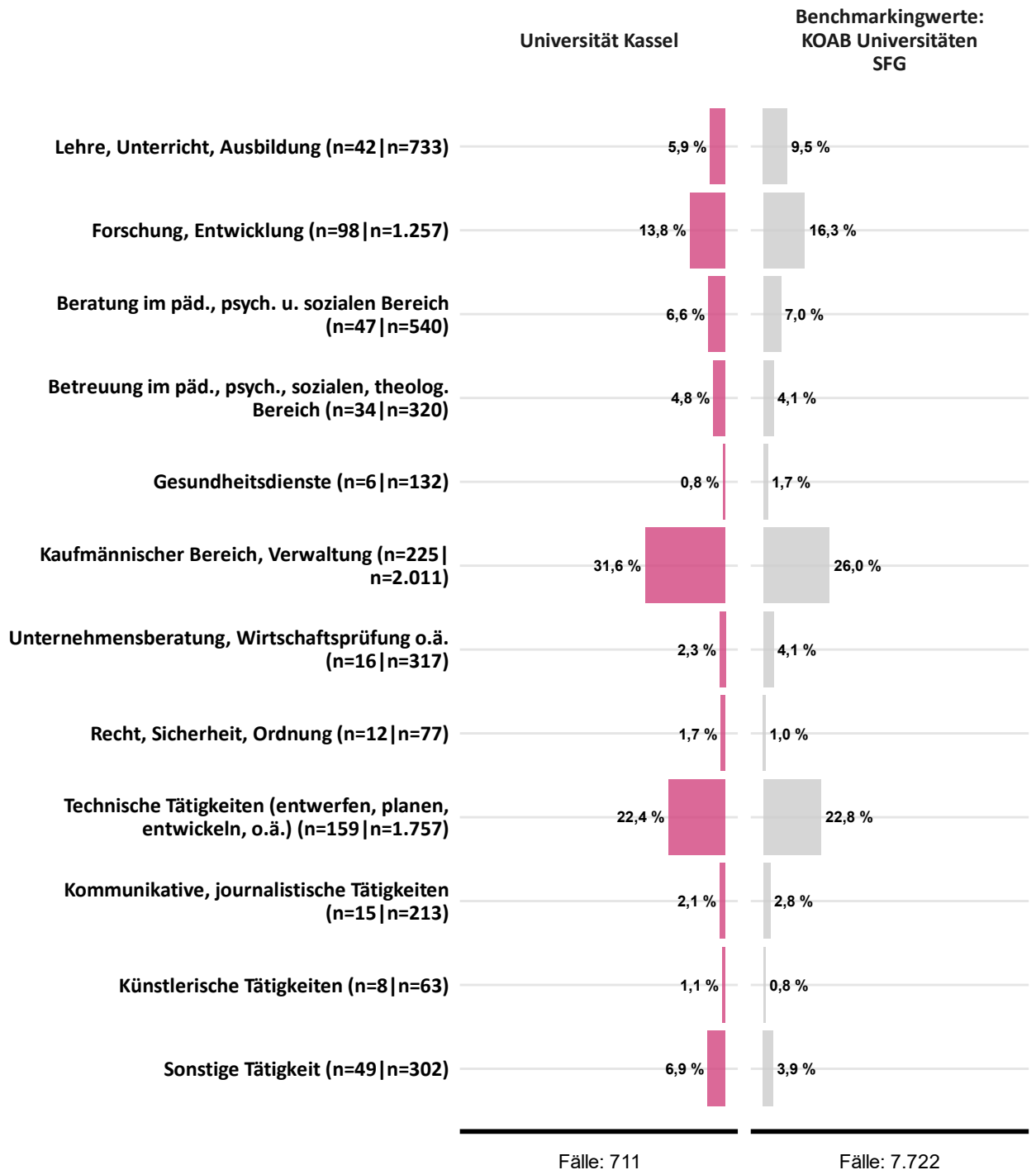


Filterung: nur Absolvent*innen, die sich derzeit im Arbeitsmarkt befinden. Diese Gruppe umfasst alle Absolvent*innen, die derzeit kein Zweit- oder Aufbaustudium absolvieren oder sich in einer Berufsausbildung befinden.

*** Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 69: Wirtschaftszweig (2/2)

Welche hauptsächliche Tätigkeit (hauptsächliche Aufgabe) haben Sie derzeit?

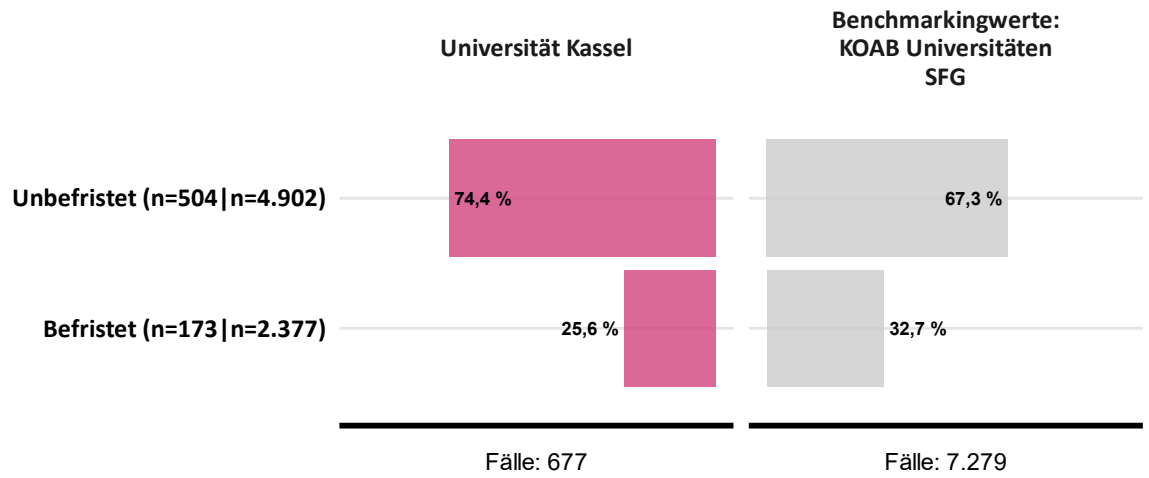


Filterung: nur Absolvent*innen, die sich derzeit im Arbeitsmarkt befinden. Diese Gruppe umfasst alle Absolvent*innen, die derzeit kein Zweit- oder Aufbaustudium absolvieren oder sich in einer Berufsausbildung befinden.

*** Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 70: Hauptsächliche Tätigkeit

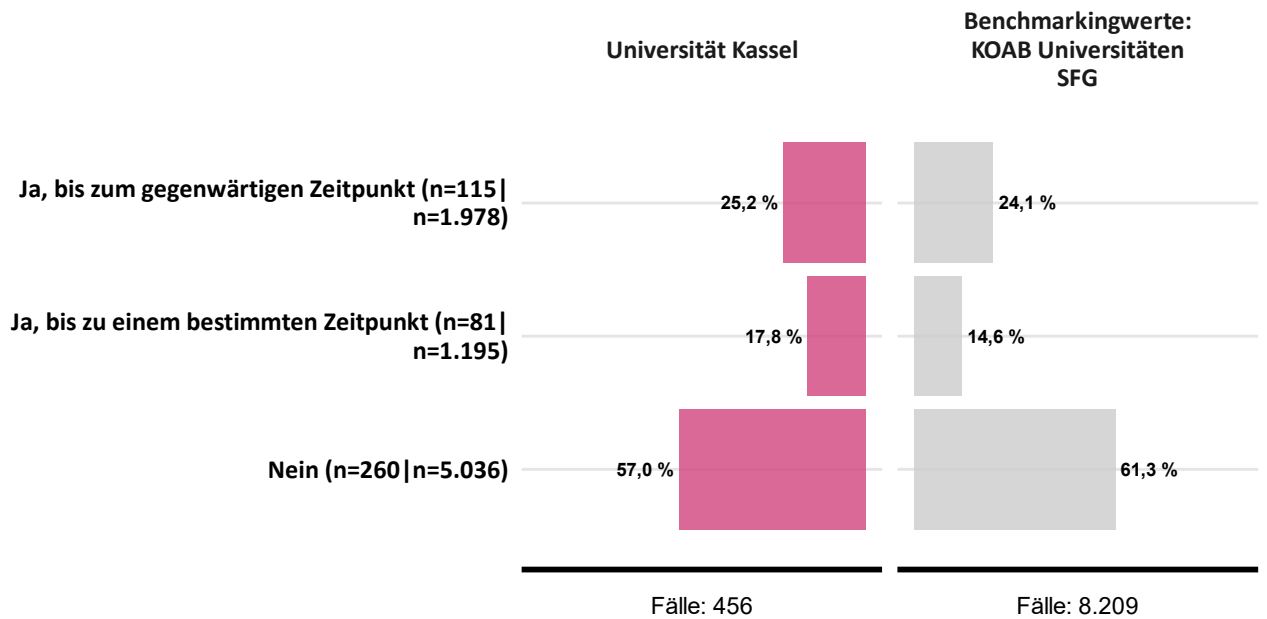
Sind Sie derzeit unbefristet oder befristet beschäftigt?



*** Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 71: Arbeitsvertragsform

Haben Sie eine Teilzeit- oder Vollzeitbeschäftigung, der Sie im Laufe des Studiums nachgegangen sind, nach Abschluss des Studiums weitergeführt?

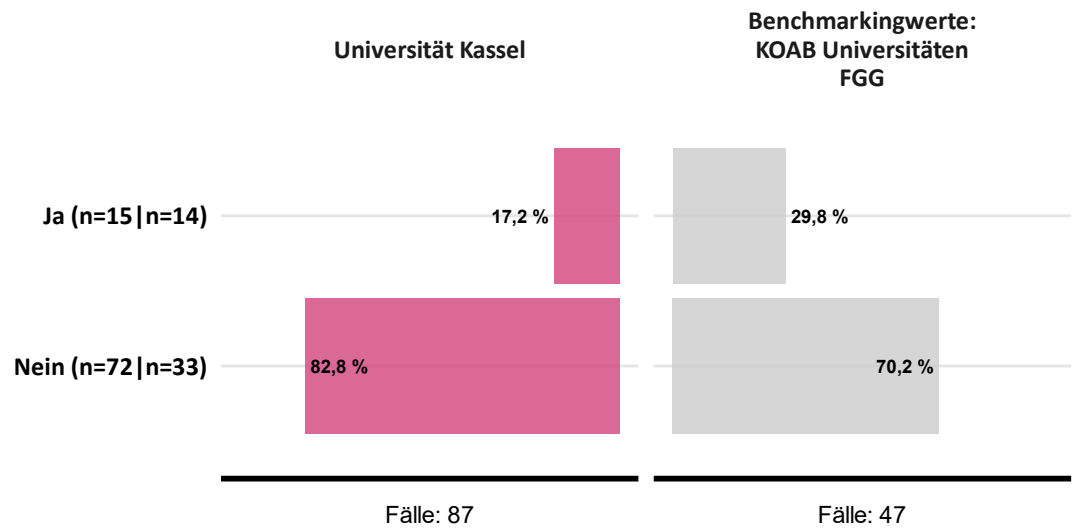


Filterung: nur Befragte, die einer Teilzeit-, Vollzeitbeschäftigung oder Nebentätigkeit/Studentenjob/Minijob (nicht sozialversicherungspflichtig) während des Studiums nachgegangen sind.

Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (mindestens 5% -iges Signifikanzniveau).

Abbildung 72: Weiterführung einer Voll-/ Teilzeitbeschäftigung nach dem Studium

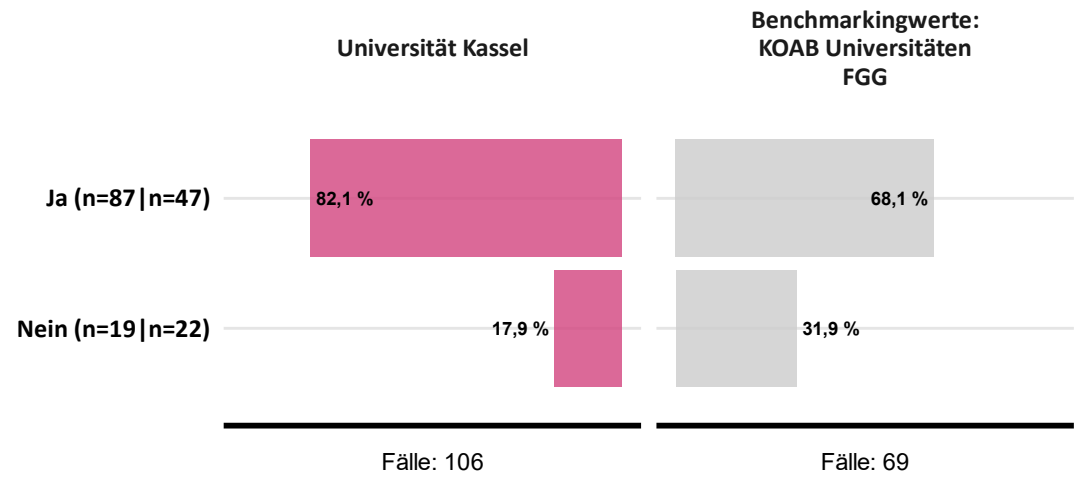
Waren Sie vertraglich dazu verpflichtet, nach dem Studium im Betrieb/der Behörde zu bleiben? (NTS)



Seit Jahrgang 2022 wird die Frage mit einer angepassten Fragefilterung gestellt, wodurch sich die Zielgruppe geändert hat. Eine zusammengefasste Auswertung der Ergebnisse mit früheren Jahrgängen ist nicht möglich. Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (mindestens 5% -iges Signifikanzniveau).

Abbildung 73: Vertragliche Verpflichtung (NTS)

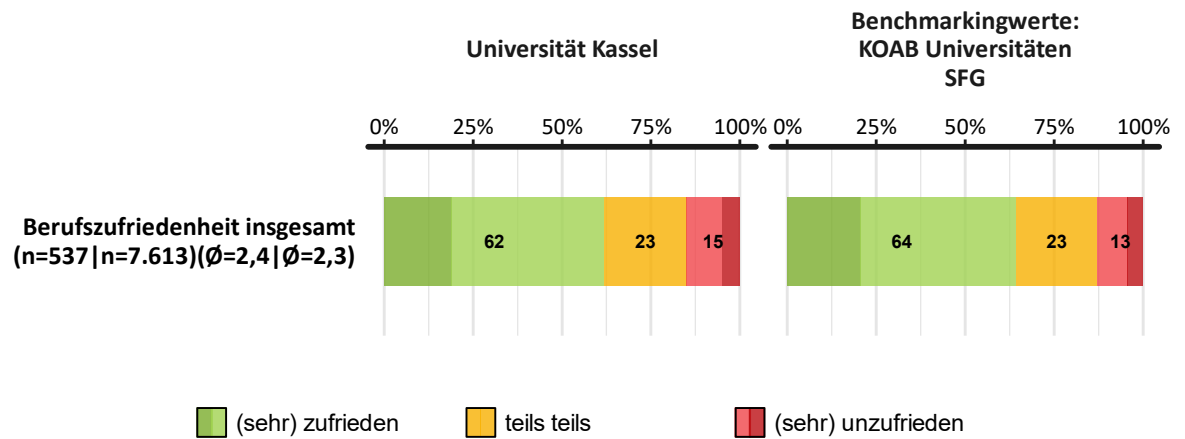
Sind Sie derzeit weiterhin bei diesem Arbeitgeber beschäftigt? (NTS)



Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (mindestens 5% -iges Signifikanzniveau).

Abbildung 74: Gleicher Arbeitgeber wie im Studium (NTS)

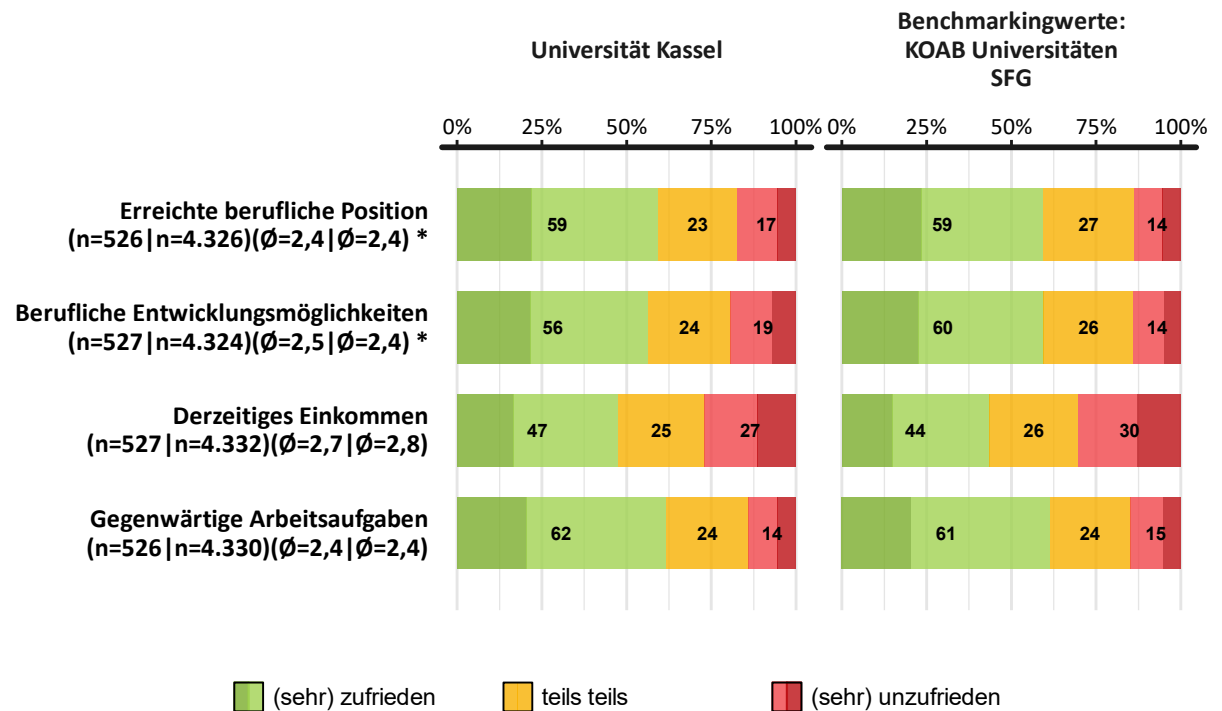
Inwieweit sind Sie mit Ihrer beruflichen Situation insgesamt zufrieden?



Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (mindestens 5% -iges Signifikanzniveau).

Abbildung 75: Berufszufriedenheit insgesamt

Inwieweit sind Sie mit den folgenden Aspekten Ihrer beruflichen Situation zufrieden?

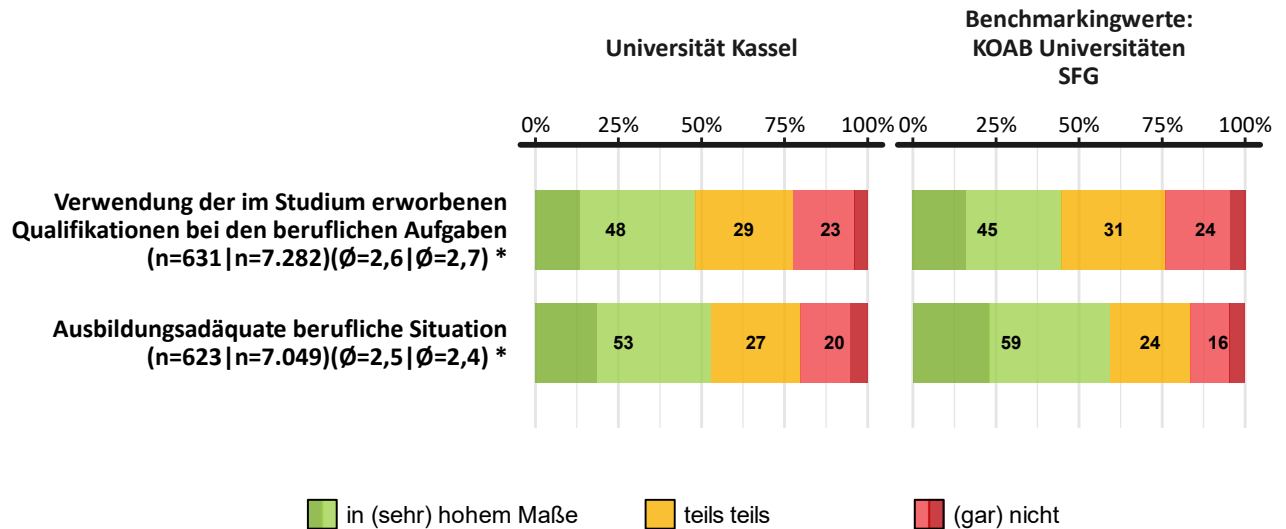


Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 76: Zufriedenheit mit verschiedenen Aspekten der beruflichen Situation

7. Beziehung zwischen Studium und Beschäftigung

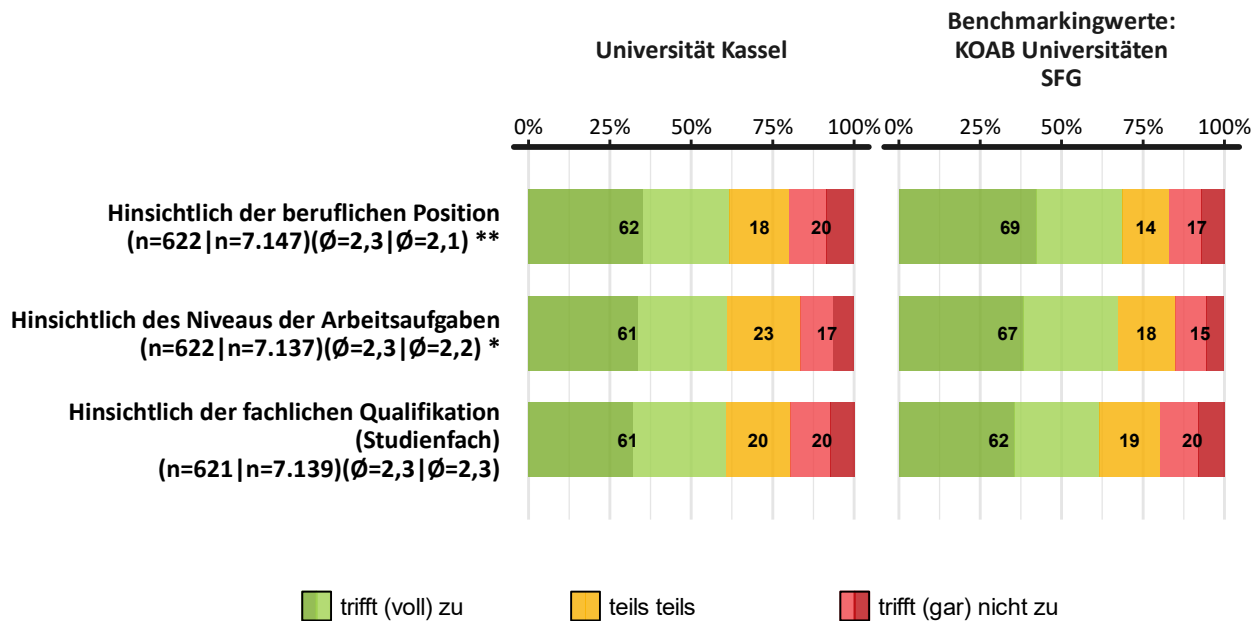
In welchem Ausmaß verwenden Sie Ihre im Studium erworbenen Qualifikationen? / In welchem Maße ist Ihre berufliche Situation Ihrer Ausbildung angemessen?



Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 77: Verwendung der im Studium erworbenen Qualifikationen bei den beruflichen Aufgaben / Ausbildungsadäquate berufliche Situation

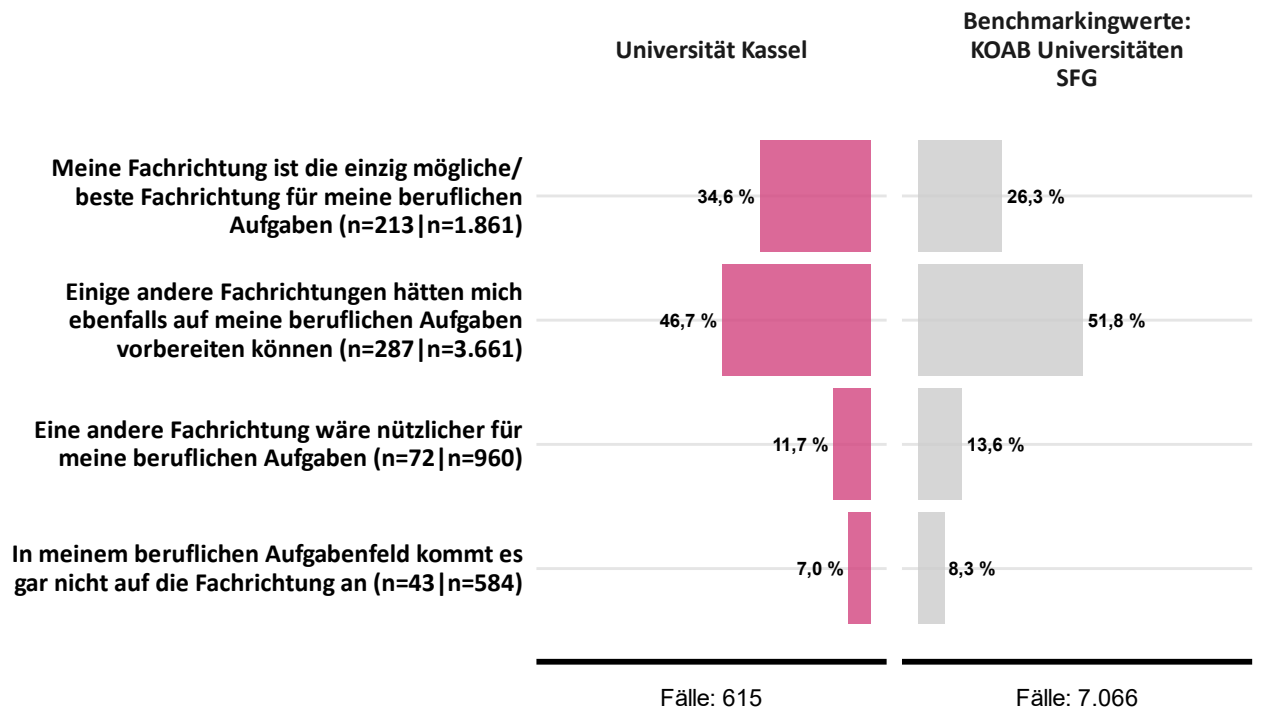
Würden Sie sagen, dass Sie entsprechend Ihrer Hochschulqualifikation beschäftigt sind?



Seit Jahrgang 2024 wird diese Frage auch an Kunstabsolvent*innen gestellt.
 Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 78: Entsprechend Qualifikation beschäftigt

Wie würden Sie die Beziehung zwischen Ihrem Studienfach und Ihrem derzeitigen beruflichen Aufgabenfeld charakterisieren?

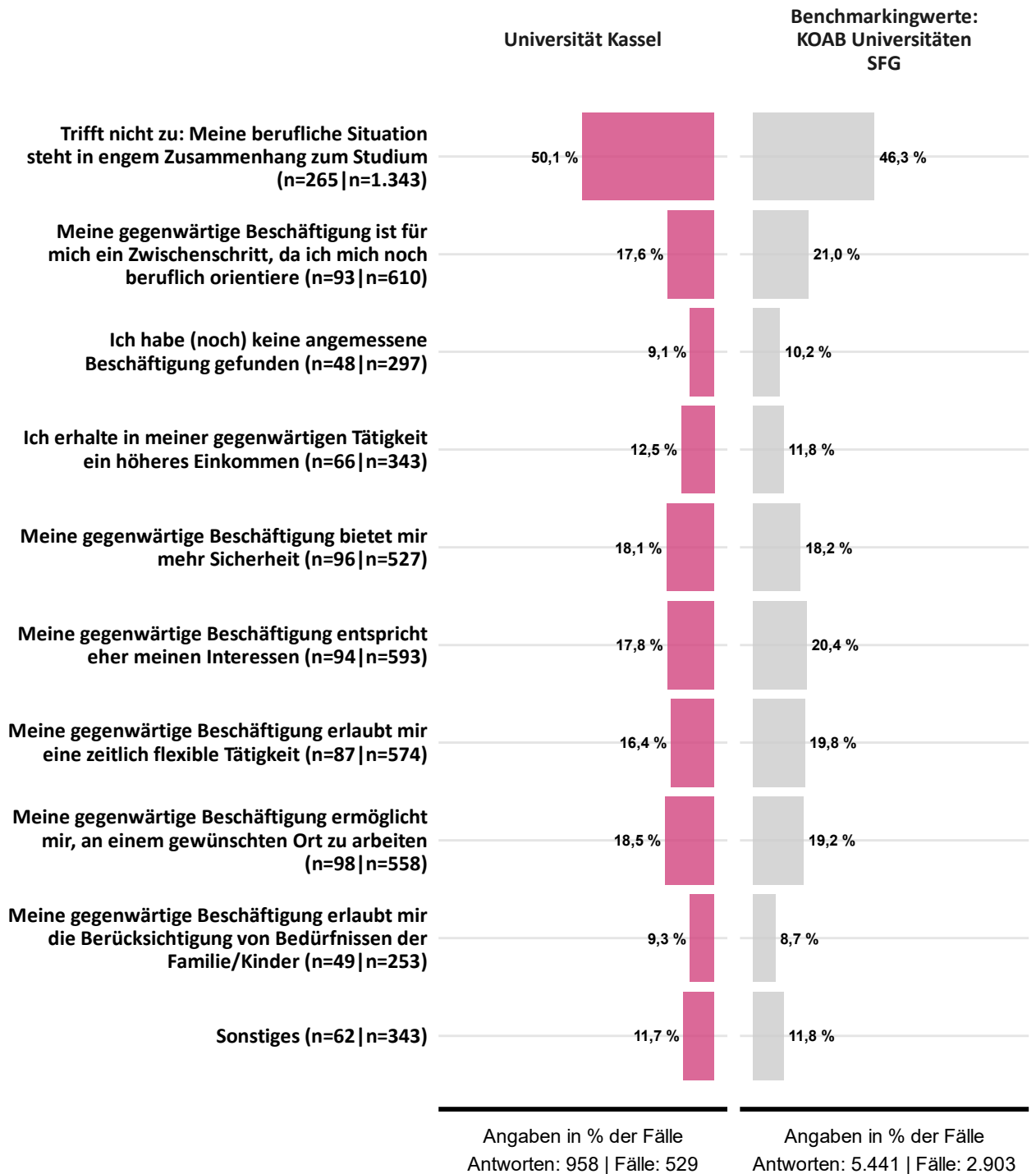


*** Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 79: Beziehung zwischen Studienfach und den beruflichen Aufgaben

Wenn Sie Ihre berufliche Situation als Ihrer Ausbildung wenig angemessen oder inhaltlich wenig mit Ihrem Studium verbunden sehen, warum haben Sie eine solche Beschäftigung aufgenommen? (Mehrfachnennung)

Mehrfachnennungen möglich



Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (mindestens 5% -iges Signifikanzniveau).

Abbildung 80: Gründe für die Aufnahme einer studienfernen Beschäftigung

Bewertung der Fähigkeiten/Kompetenzen bei Studienabschluss vs. Gefordertes Kompetenzniveau in der Erwerbstätigkeit

Gegenüberstellung der Antworten (Mittelwerte) zu den Fragen: "In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen?" (Komp) und "Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert?" (Anfo).

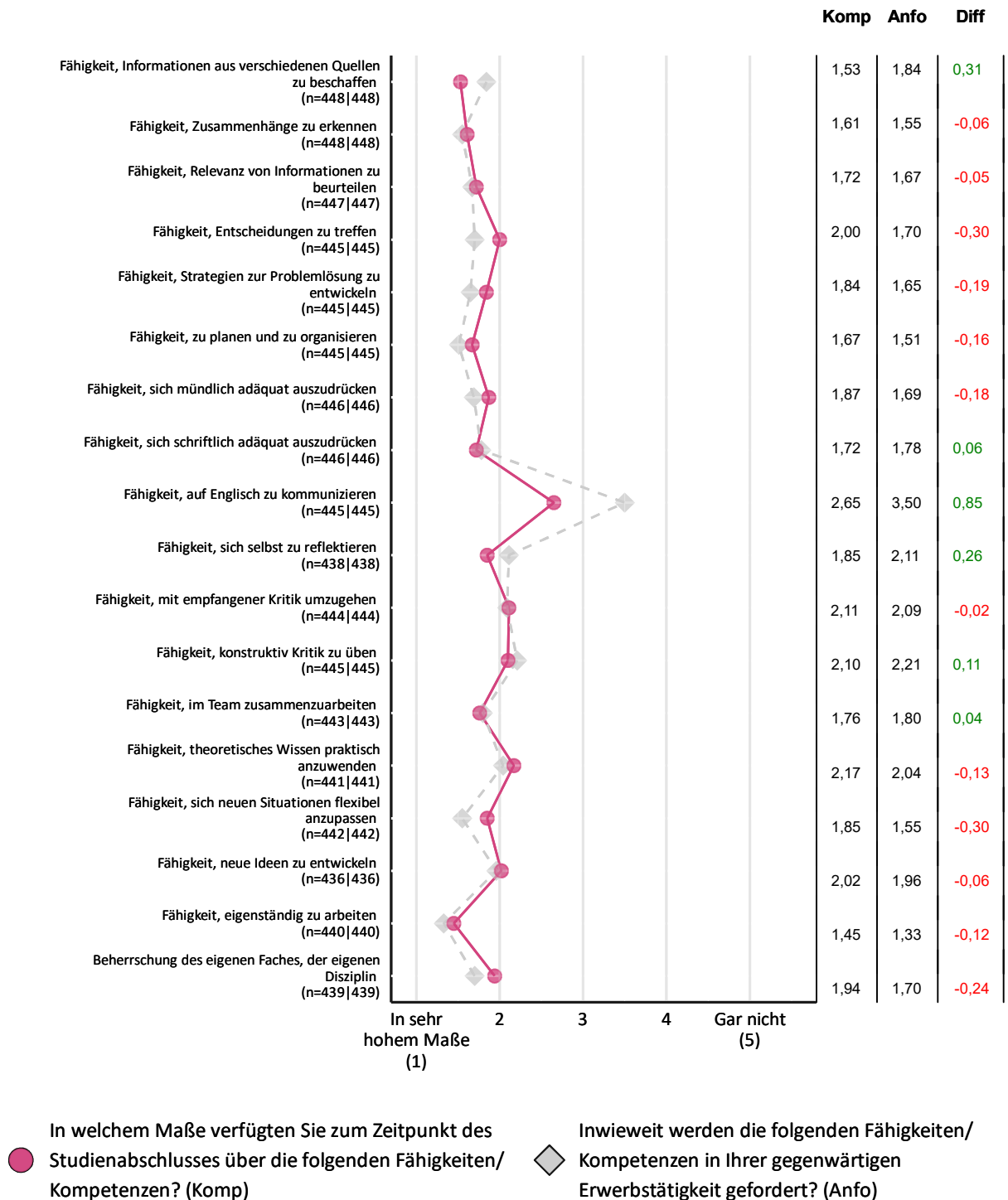


Abbildung 81: Bewertung der Fähigkeiten/Kompetenzen bei Studienabschluss

Bewertung der Fähigkeiten/Kompetenzen bei Promotionsabschluss vs. Gefordertes Kompetenzniveau in der Erwerbstätigkeit (Promotion)

Gegenüberstellung der Antworten (Mittelwerte) zu den Fragen: "In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen?" (Komp) und "Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert?" (Anfo).

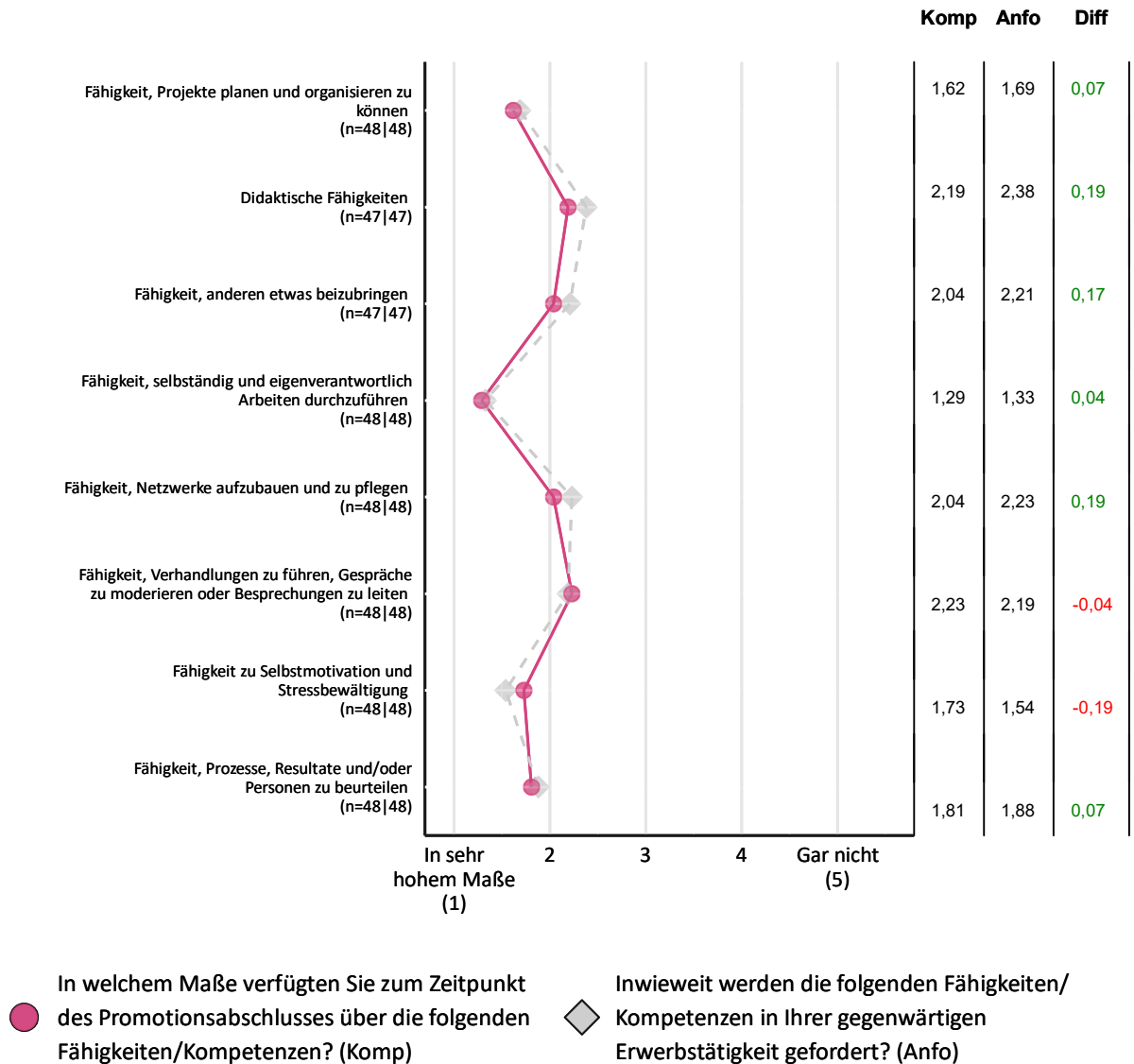
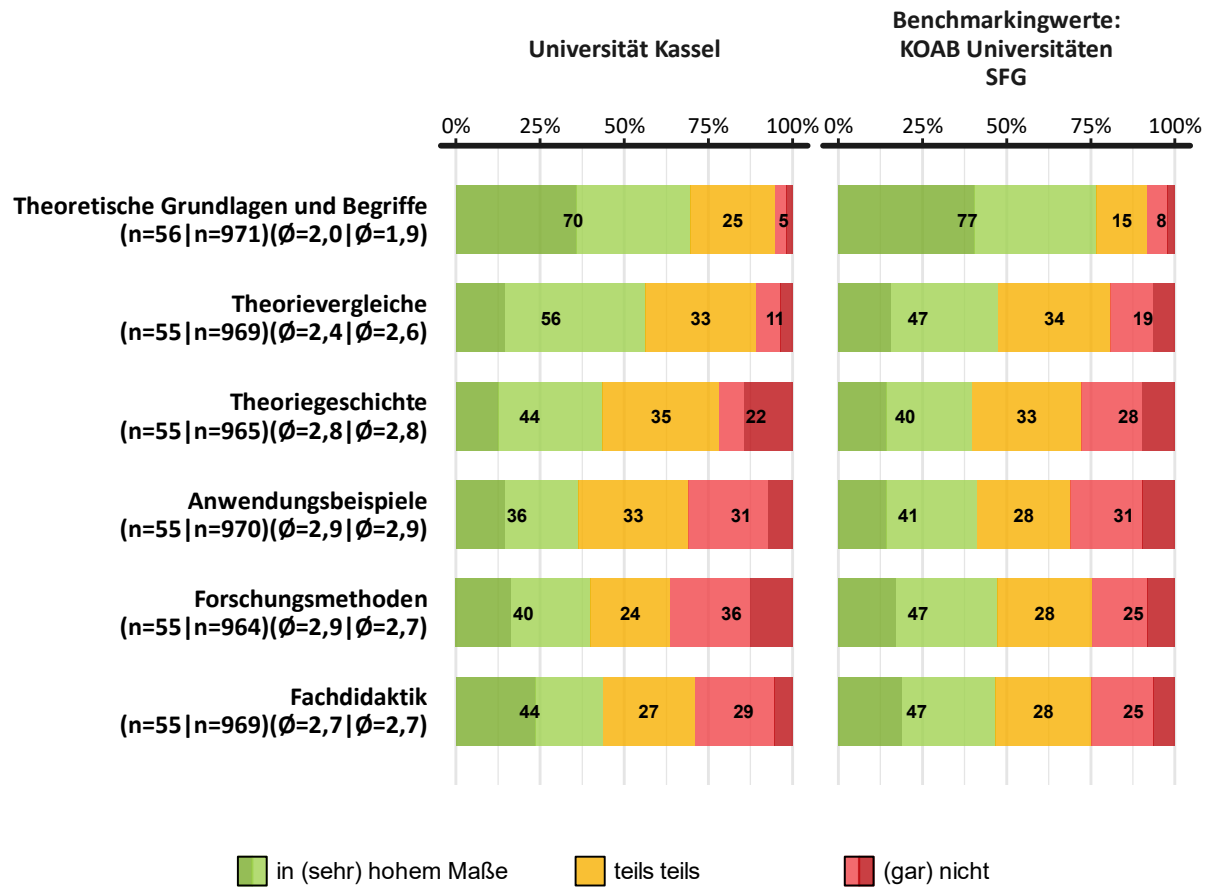


Abbildung 82: Bewertung der Fähigkeiten/Kompetenzen bei Promotionsabschluss (Promotion)

Inwieweit wurde Ihnen während Ihres Studiums Wissen in den folgenden Studienbereichen vermittelt? (Lehramt)

Ausgewertet für die 1. Fachwissenschaft

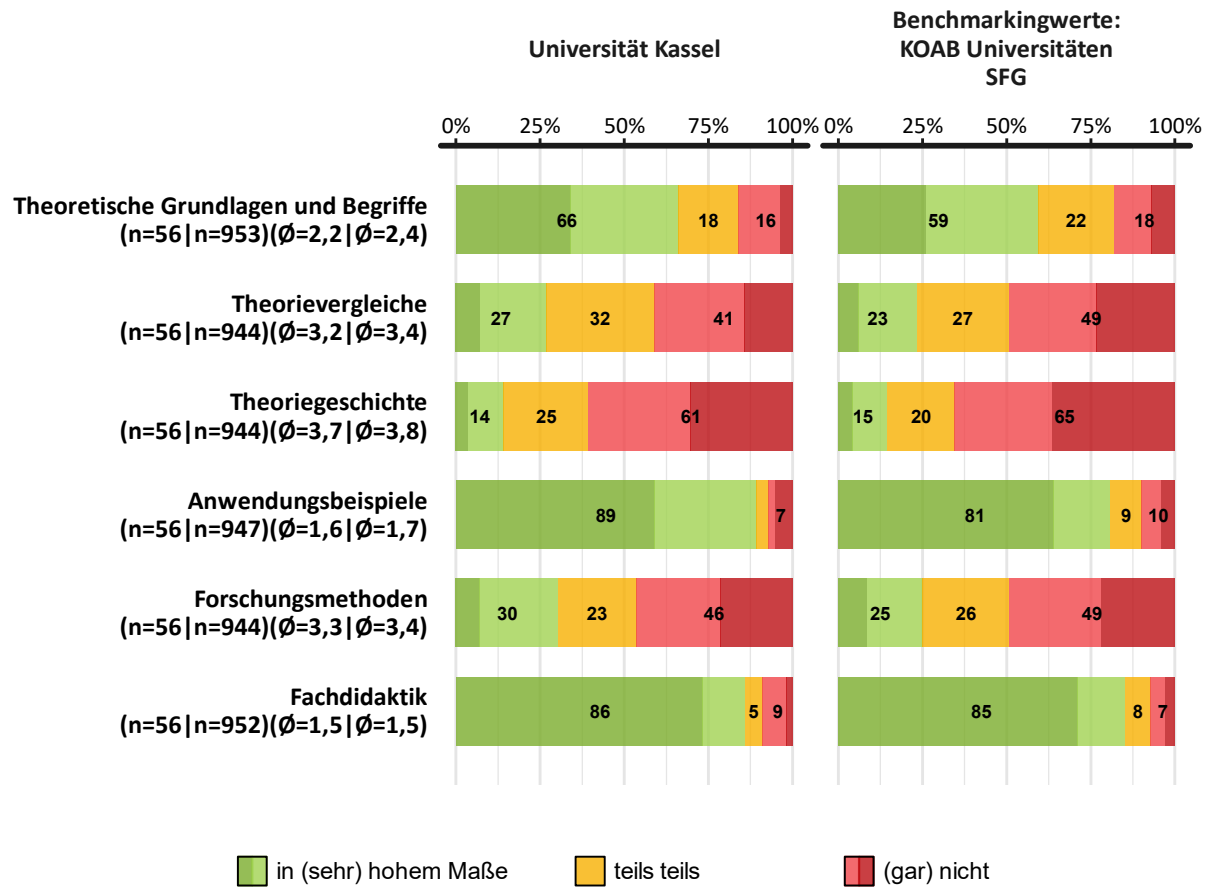


Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (mindestens 5% -iges Signifikanzniveau).

Abbildung 83: Vermittlung von Wissen während des Studiums in der ersten Fachwissenschaft (Lehramt)

Inwieweit ist das Wissen aus den folgenden Bereichen Ihres Studiums Ihrer Einschätzung nach relevant für den Lehrberuf? (Lehramt)

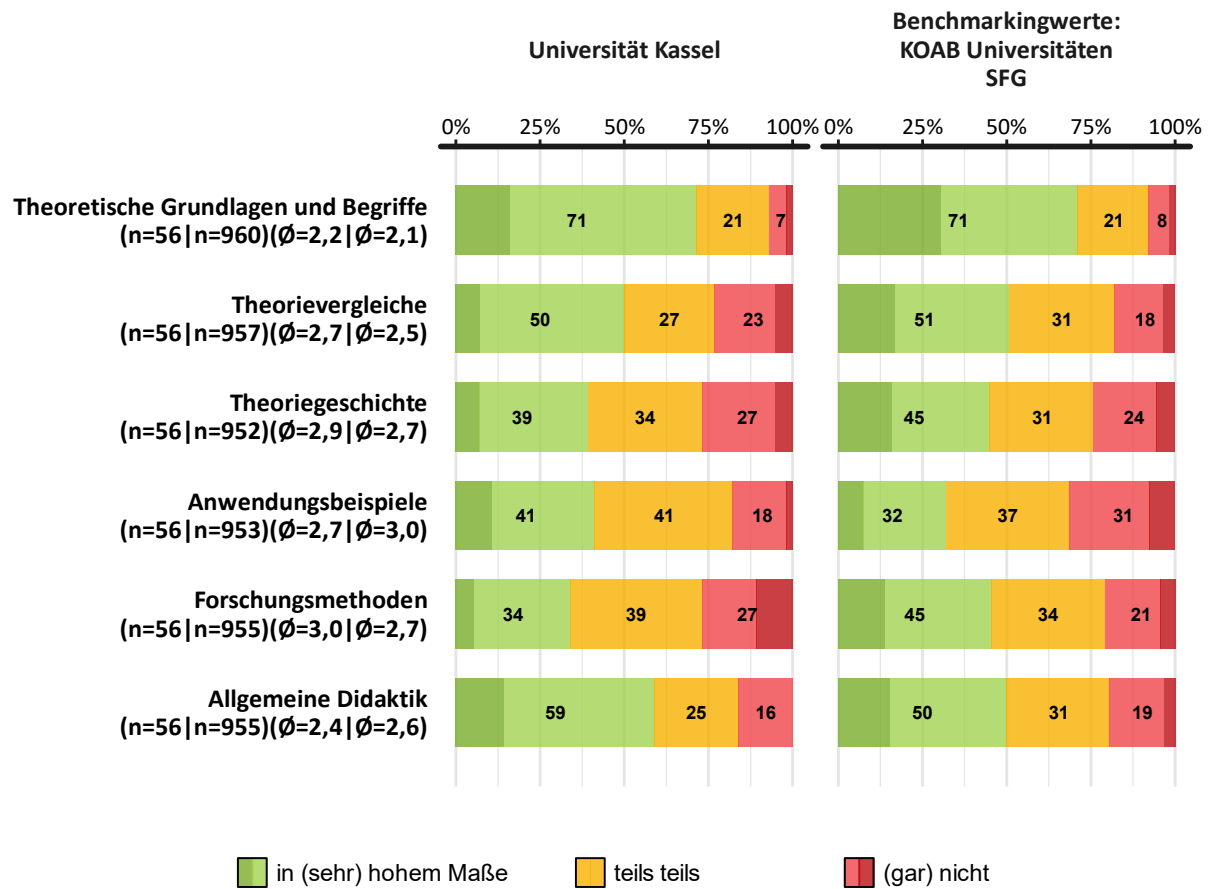
Ausgewertet für die 1. Fachwissenschaft



Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (mindestens 5% -iges Signifikanzniveau).

Abbildung 84: Relevanz des Wissens für den Lehrberuf in der ersten Fachwissenschaft (Lehramt)

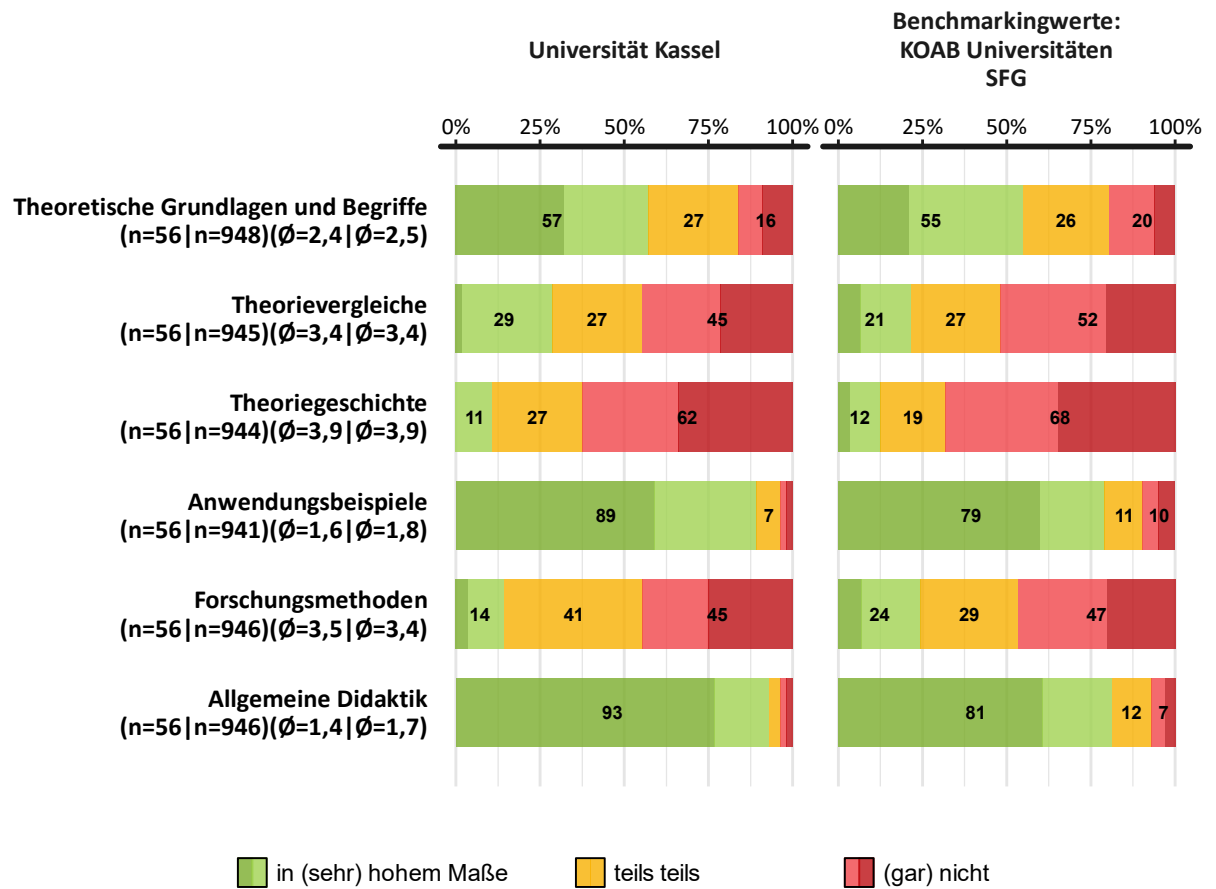
Inwieweit wurde Ihnen im bildungswissenschaftlichen/ erziehungswissenschaftlichen Anteil Ihres Studiums Wissen in den folgenden Studienbereichen vermittelt? (Lehramt)



Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (mindestens 5% -iges Signifikanzniveau).

Abbildung 85: Vermittlung von Wissen im bildungswissenschaftlichen Anteil des Studiums (Lehramt)

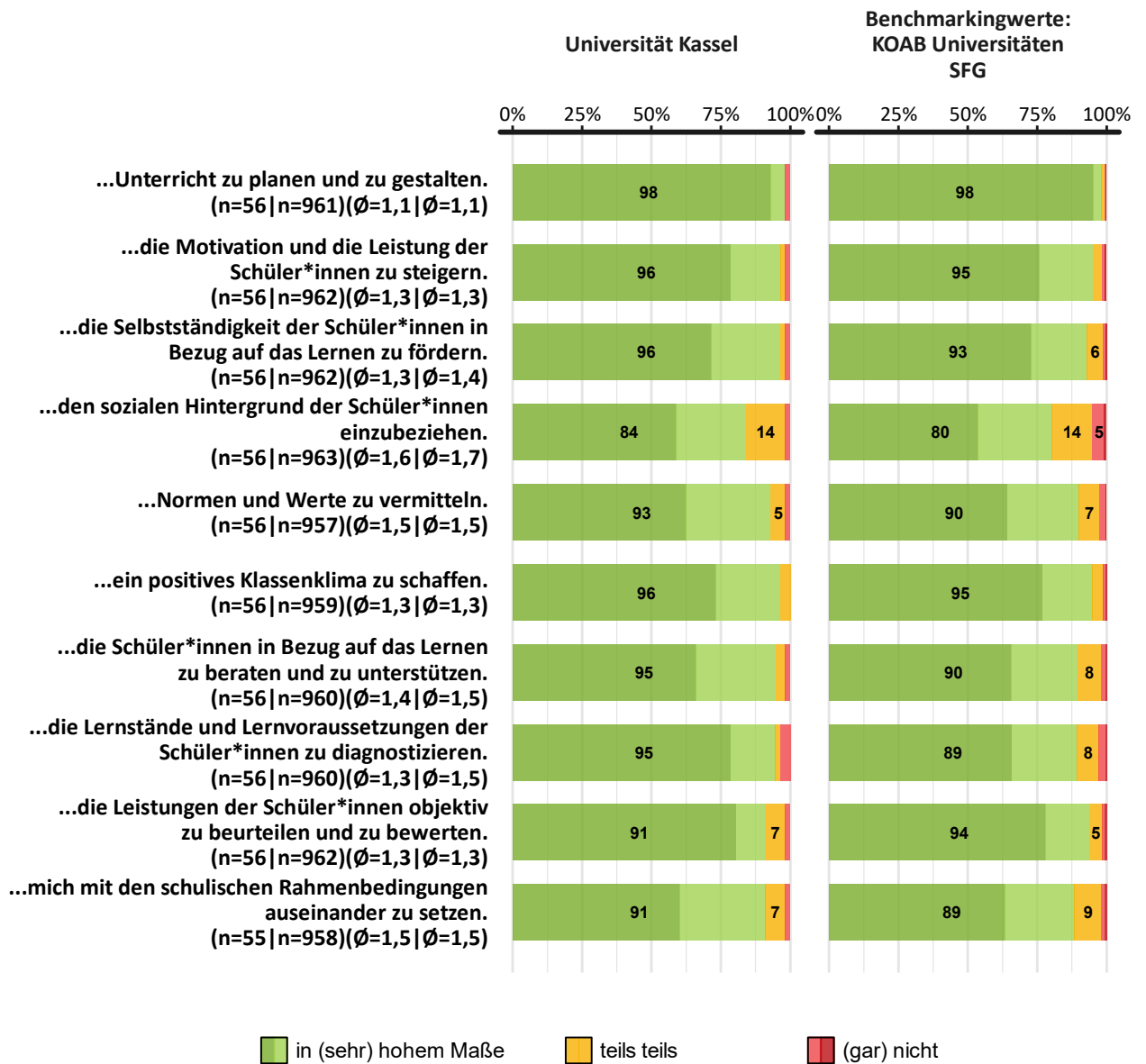
Inwieweit ist das Wissen aus dem bildungswissenschaftlichen/
erziehungswissenschaftlichen Anteil Ihres Studiums Ihrer Einschätzung nach
relevant für den Lehrerberuf? (Lehramt)



Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (mindestens 5% -iges Signifikanzniveau).

Abbildung 86: Relevanz des Wissens aus dem bildungswissenschaftlichen Anteil des Studiums für den Lehrerberuf (Lehramt)

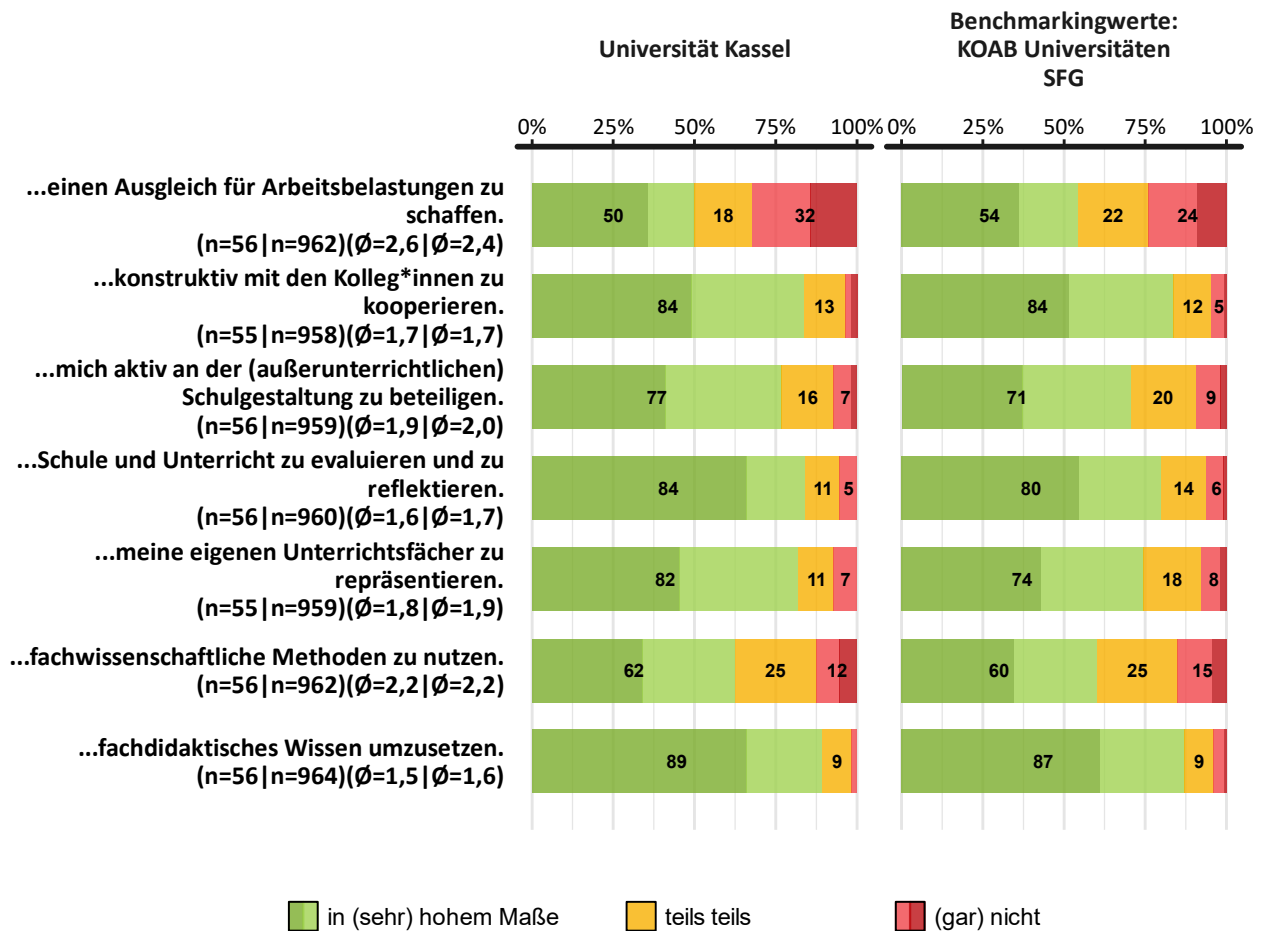
In meinem Beruf als Lehrer*in wird/wurde die Anforderung an mich gestellt... (Lehramt) (1/2)



Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (mindestens 5% -iges Signifikanzniveau).

Abbildung 87: Anforderungen des Lehrerberufs (Lehramt) (1/2)

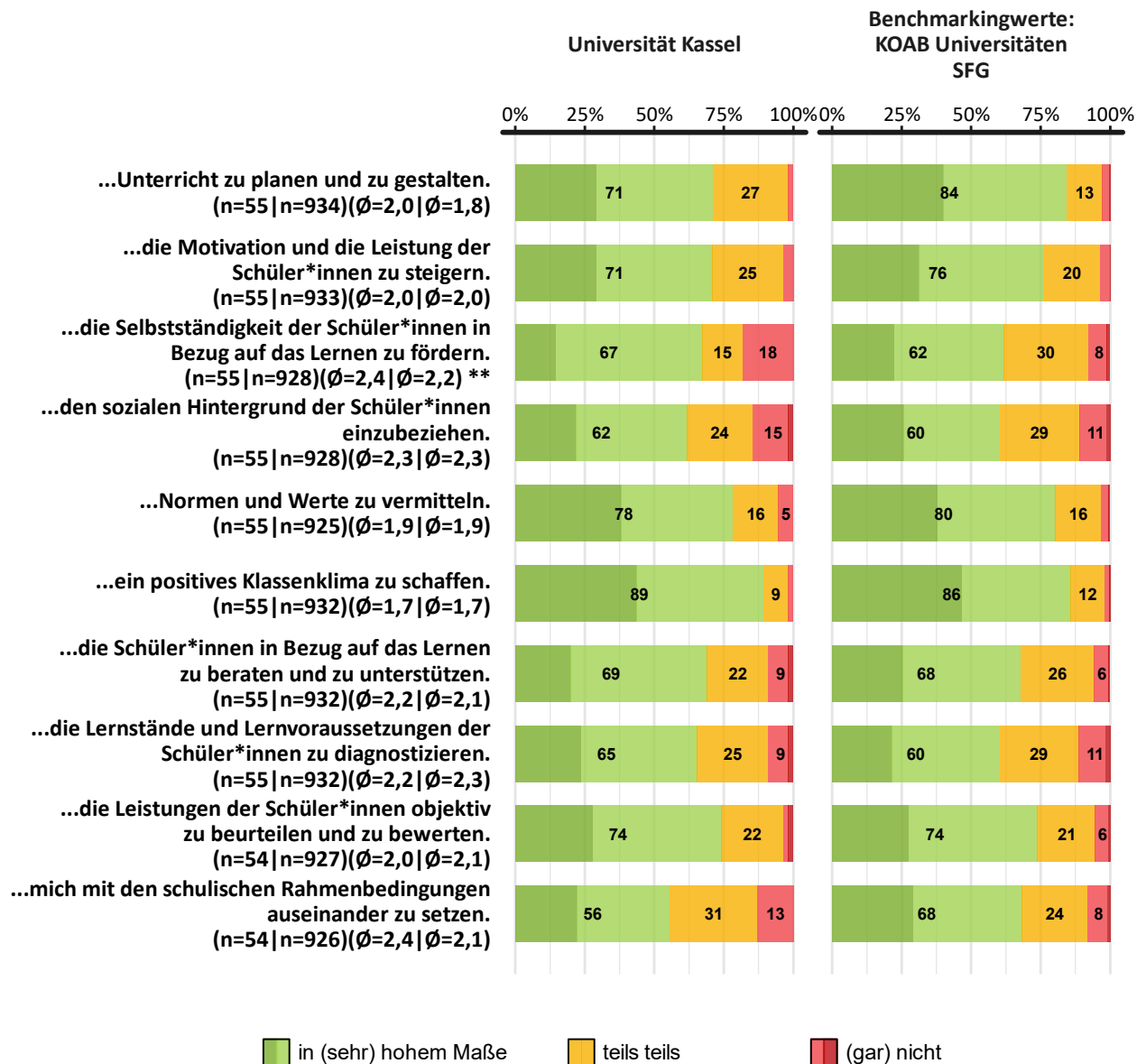
In meinem Beruf als Lehrer*in wird/wurde die Anforderung an mich gestellt... (Lehramt) (2/2)



Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (mindestens 5% -iges Signifikanzniveau).

Abbildung 88: Anforderungen des Lehrerberufs (Lehramt) (2/2)

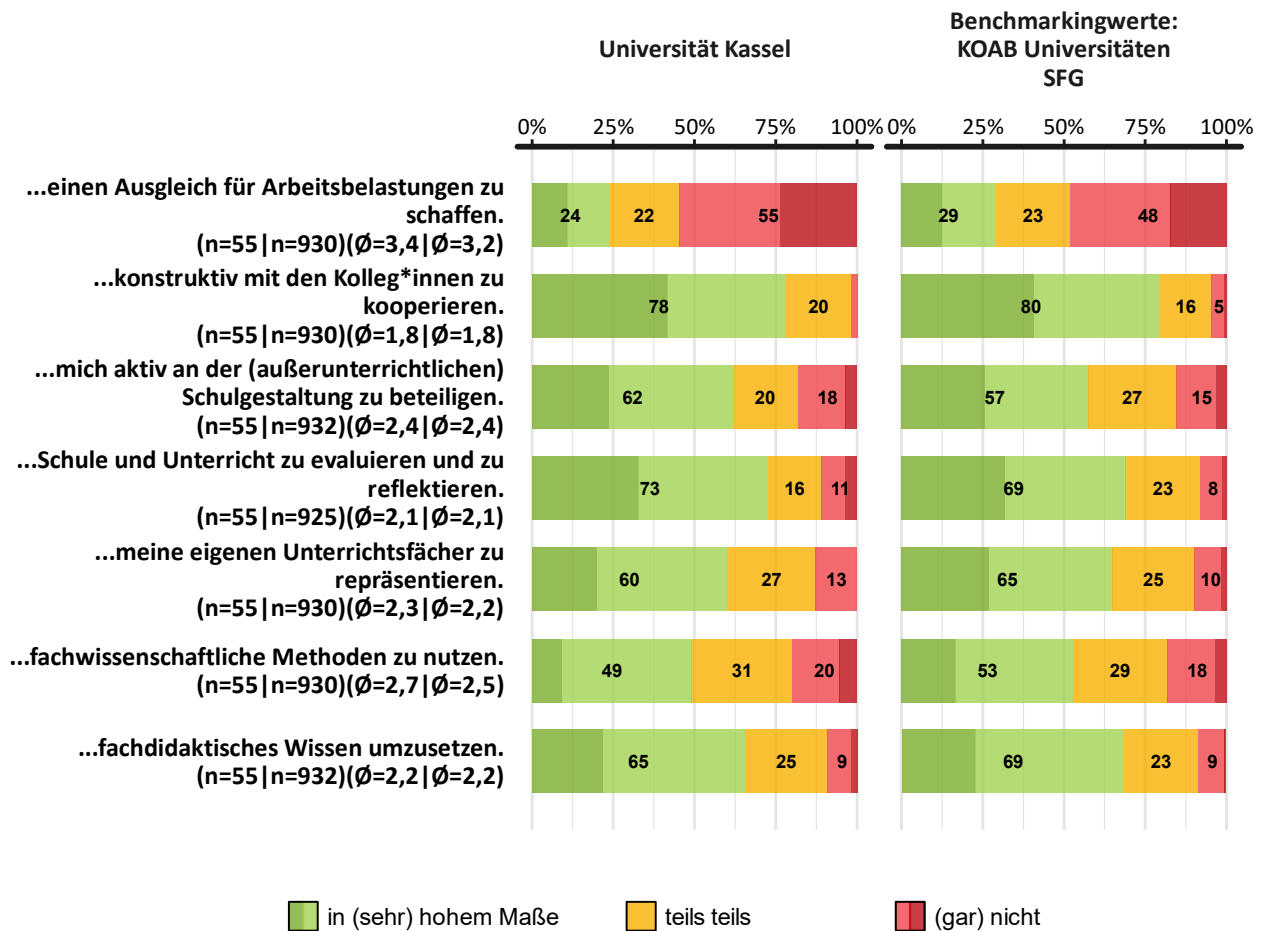
In meinem Beruf als Lehrer*in kann/konnte ich die Anforderung erfüllen... (Lehramt) (1/2)



Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 89: Erfüllung der Anforderungen des Lehrerberufs (Lehramt) (1/2)

In meinem Beruf als Lehrer*in kann/konnte ich die Anforderung erfüllen... (Lehramt) (2/2)

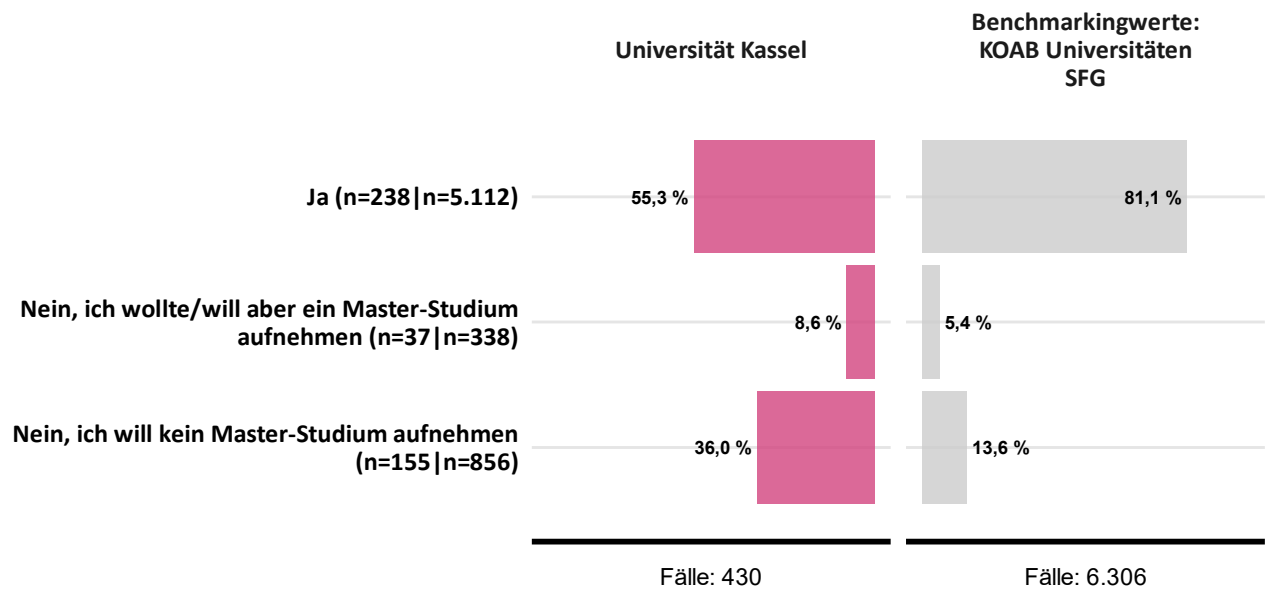


Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 90: Erfüllung der Anforderungen des Lehrerberufs (Lehramt) (2/2)

8. Aufnahme eines weiteren Studiums

Haben Sie nach Ihrem Bachelor-Studium ein Master-Studium aufgenommen?



Filterung: ohne Absolvent*innen nicht-traditioneller Studiengänge

*** Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

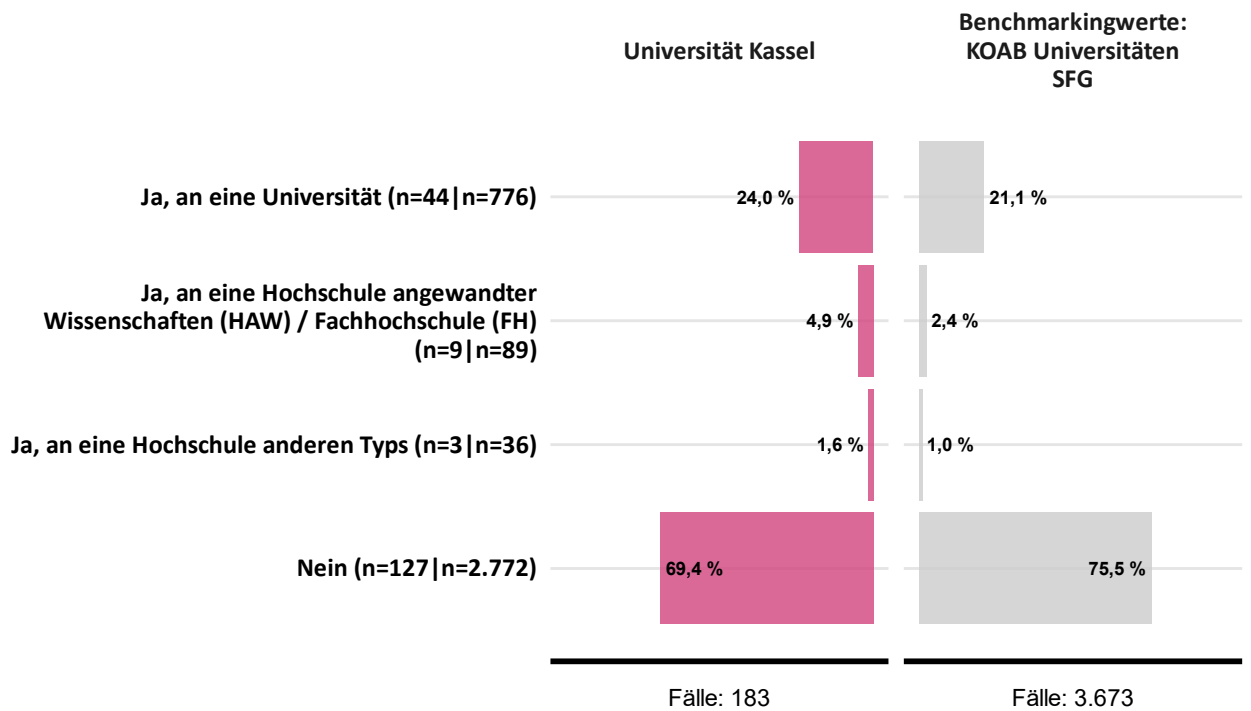
Abbildung 91: Aufnahme eines Master-Studiums nach dem Bachelor-Abschluss

Haben Sie nach Ihrem Bachelor-Studium ein Master-Studium aufgenommen? (NTS)

Auswertung nicht möglich, da $n < 5$ Fälle.

Abbildung 92: Aufnahme eines Master-Studiums nach dem Bachelor-Abschluss (NTS)

Haben Sie für ein weiteres Studium die Hochschule gewechselt?



Filterung: ohne Absolvent*innen nicht-traditioneller Studiengänge

Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (mindestens 5% -iges Signifikanzniveau).

Abbildung 93: Wechsel der Hochschule für das weitere Studium nach dem Bachelor-Abschluss

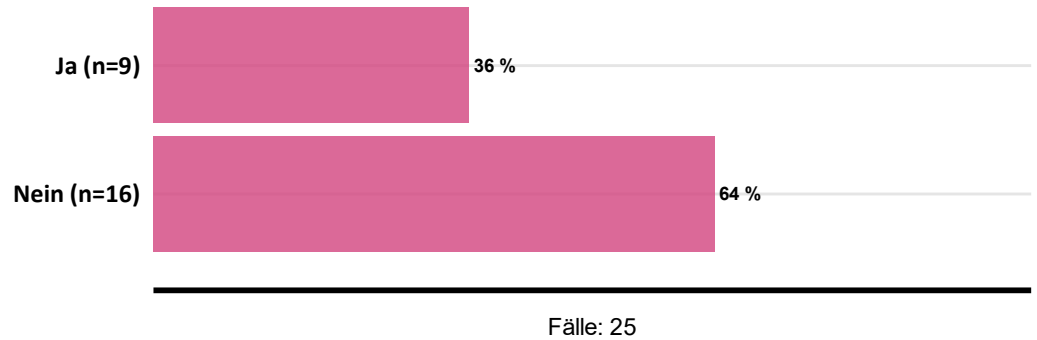
Haben Sie für ein weiteres Studium die Hochschule gewechselt? (NTS)

Auswertung nicht möglich, da $n < 5$ Fälle.

Abbildung 94: Wechsel der Hochschule für das weitere Studium nach dem Bachelor-Abschluss (NTS)

9. Hochschulspezifische Fragen

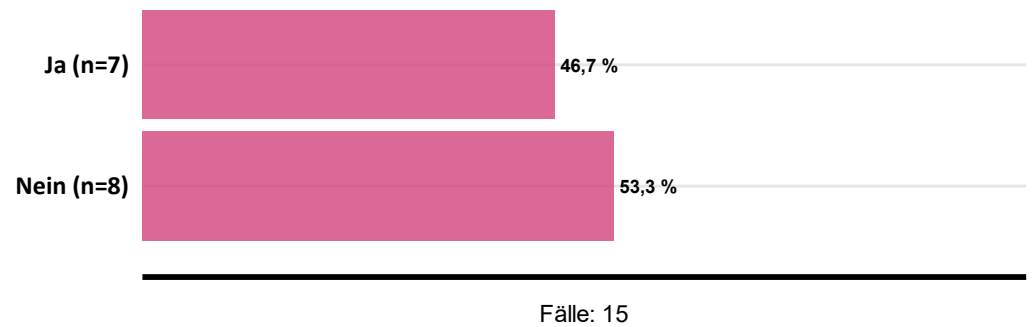
An der Universität Kassel besteht das konsekutive Studienprogramm Maschinenbau bzw. Mechatronik aus einem 7-semesterigen Bachelor- und einem 3-semesterigen Masterstudiengang. An anderen Hochschulen gibt es auch das Modell eines 6-semesterigen Bachelor- und eines 4-semesterigen Masterstudiengangs. Würden Sie aufgrund Ihrer persönlichen Erfahrungen eine Anpassung des Studiengangs an der Universität Kassel an das 6+4 Modell bevorzugen?



In dieser Grafik werden aus Datenschutzgründen keine Vergleichswerte angezeigt.

Abbildung 95: Anpassung sechs plus vier Modell

Halten Sie es aufgrund Ihrer persönlichen Erfahrungen für sinnvoll, das Modul Berufspraktische Studien (BPS) um optionale Angebote zu erweitern?

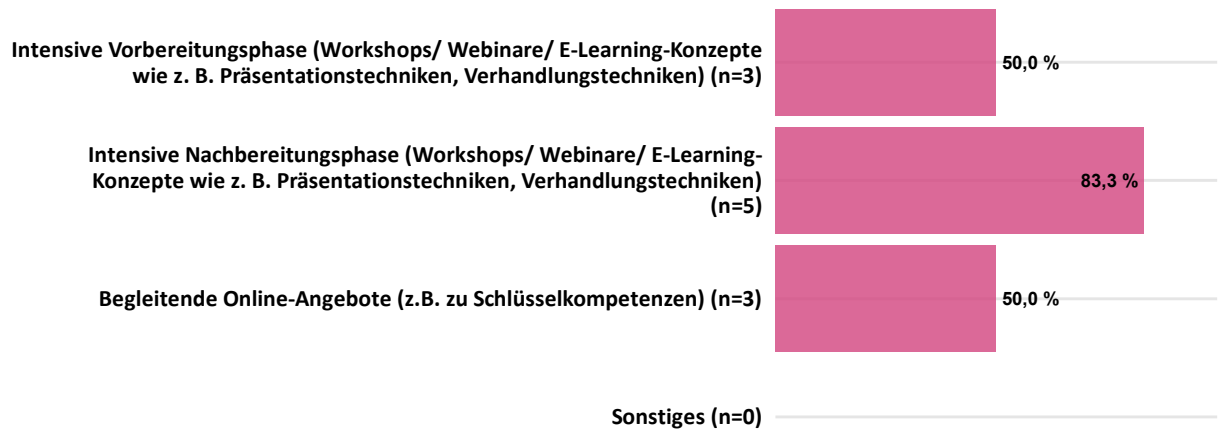


In dieser Grafik werden aus Datenschutzgründen keine Vergleichswerte angezeigt.

Abbildung 96: Erweiterung Berufspraktische Studien (BPS)

Um welche optionalen Angebote würden Sie das Modul Berufspraktische Studien (BPS) gerne erweitern? (Mehrfachnennung)

Mehrfachnennung möglich

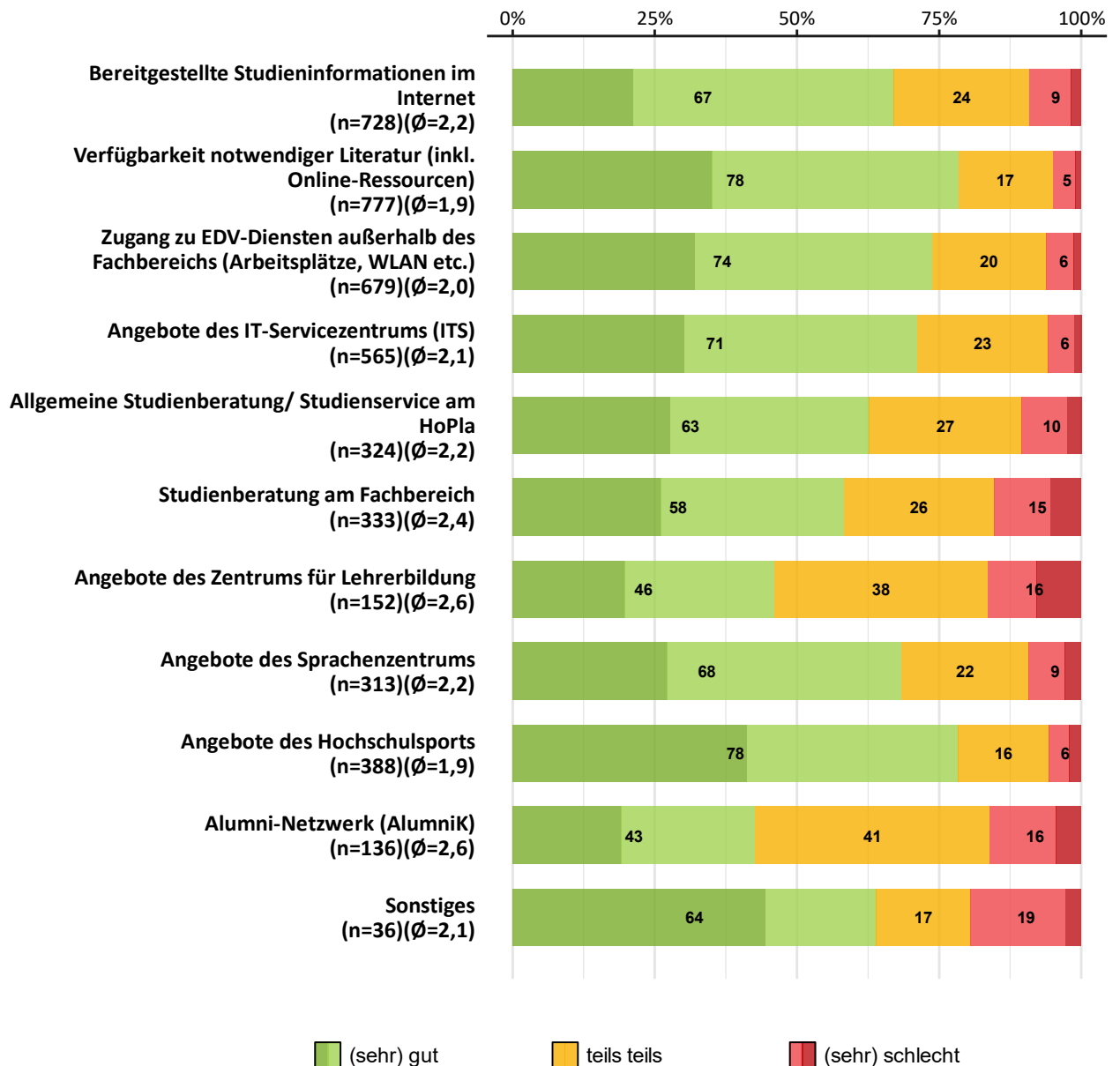


Angaben in % der Fälle
Antworten: 11 | Fälle: 6

In dieser Grafik werden aus Datenschutzgründen keine Vergleichswerte angezeigt.

Abbildung 97: Erweiterung BPS

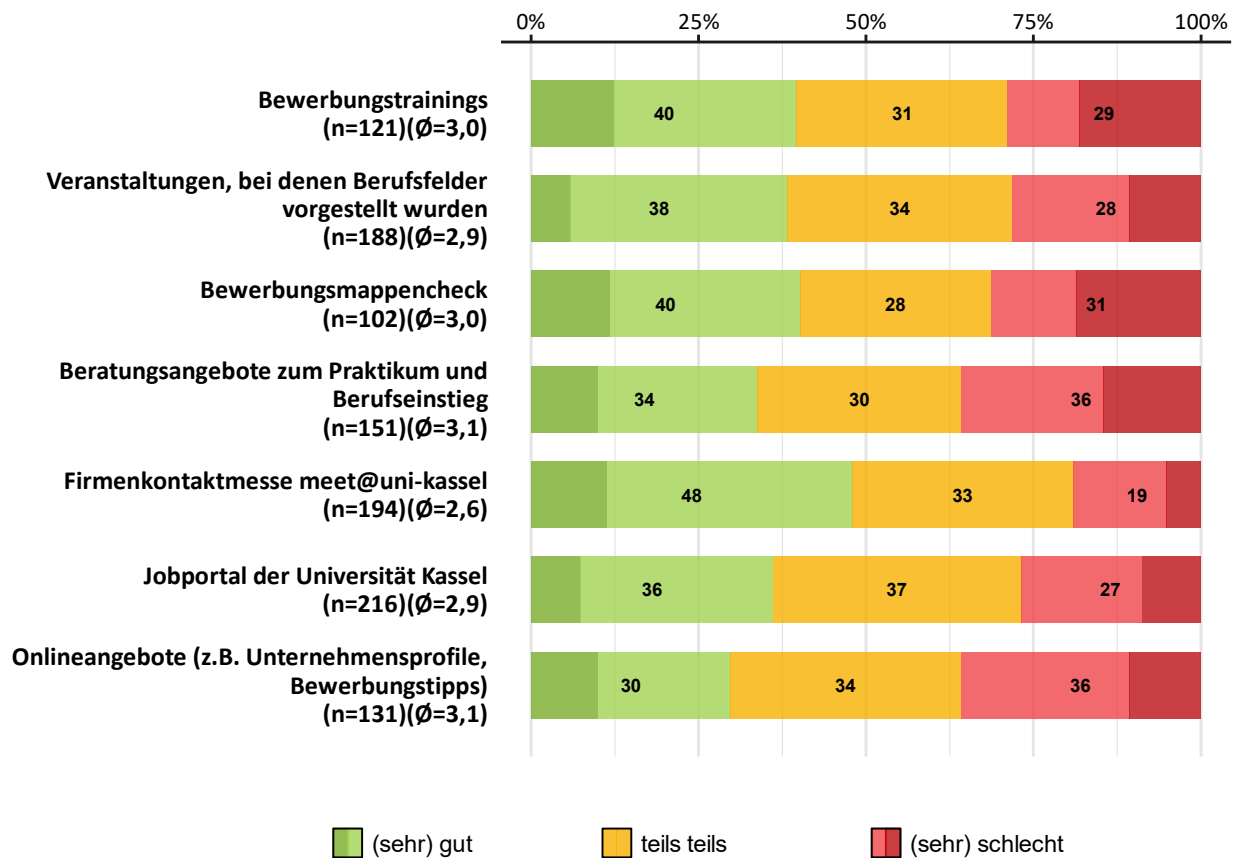
Wie bewerten Sie die folgenden zentralen Angebote der Universität Kassel?



In dieser Grafik werden aus Datenschutzgründen keine Vergleichswerte angezeigt.

Abbildung 98: Bewertung zentraler Angebote der Universität Kassel

Wie bewerten Sie die folgenden Angebote des Career Service der Universität Kassel?

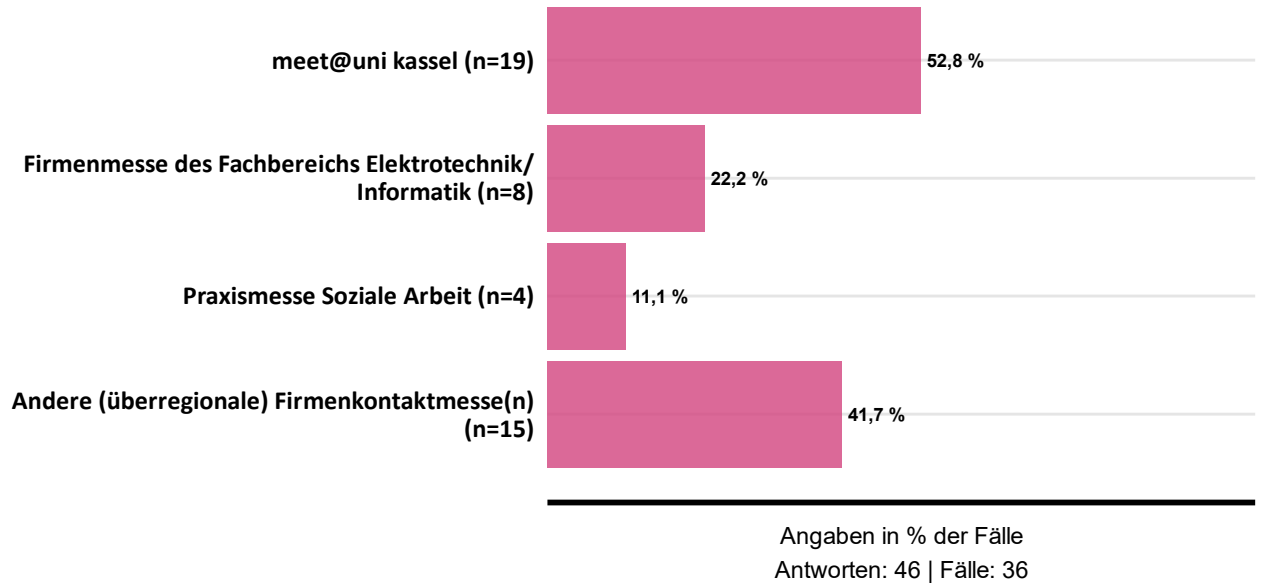


In dieser Grafik werden aus Datenschutzgründen keine Vergleichswerte angezeigt.

Abbildung 99: Bewertung Career Service

Welche Firmenkontaktmesse(n) haben Sie besucht? (Mehrfachnennung)

Mehrfachnennung möglich

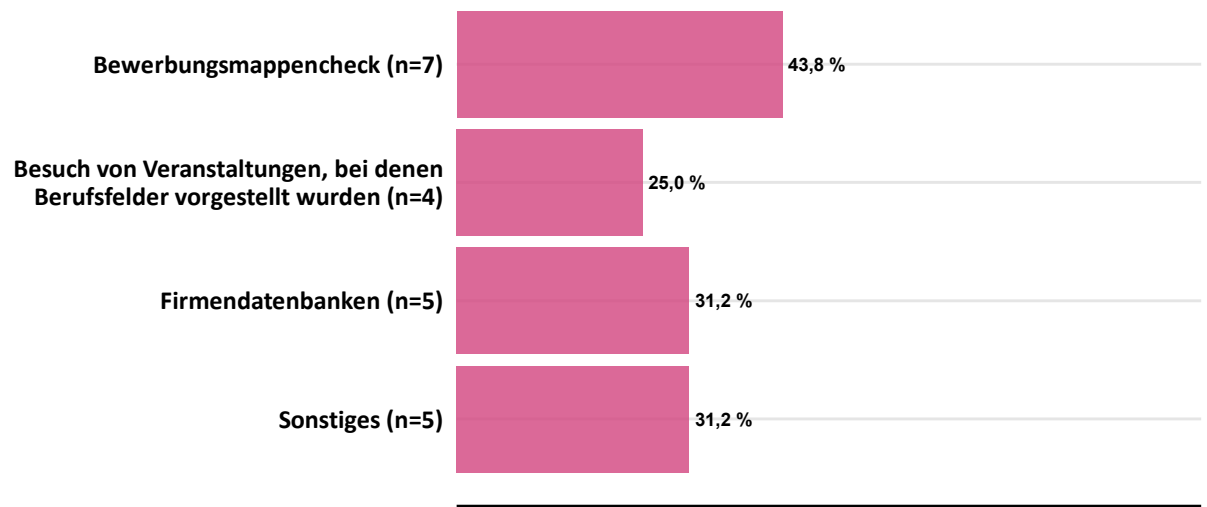


In dieser Grafik werden aus Datenschutzgründen keine Vergleichswerte angezeigt.

Abbildung 100: Besuchte Firmenkontaktmesse

Welche weiteren Unterstützungsangebote des Career Service haben Sie genutzt? (Mehrfachnennung)

Mehrfachnennung möglich



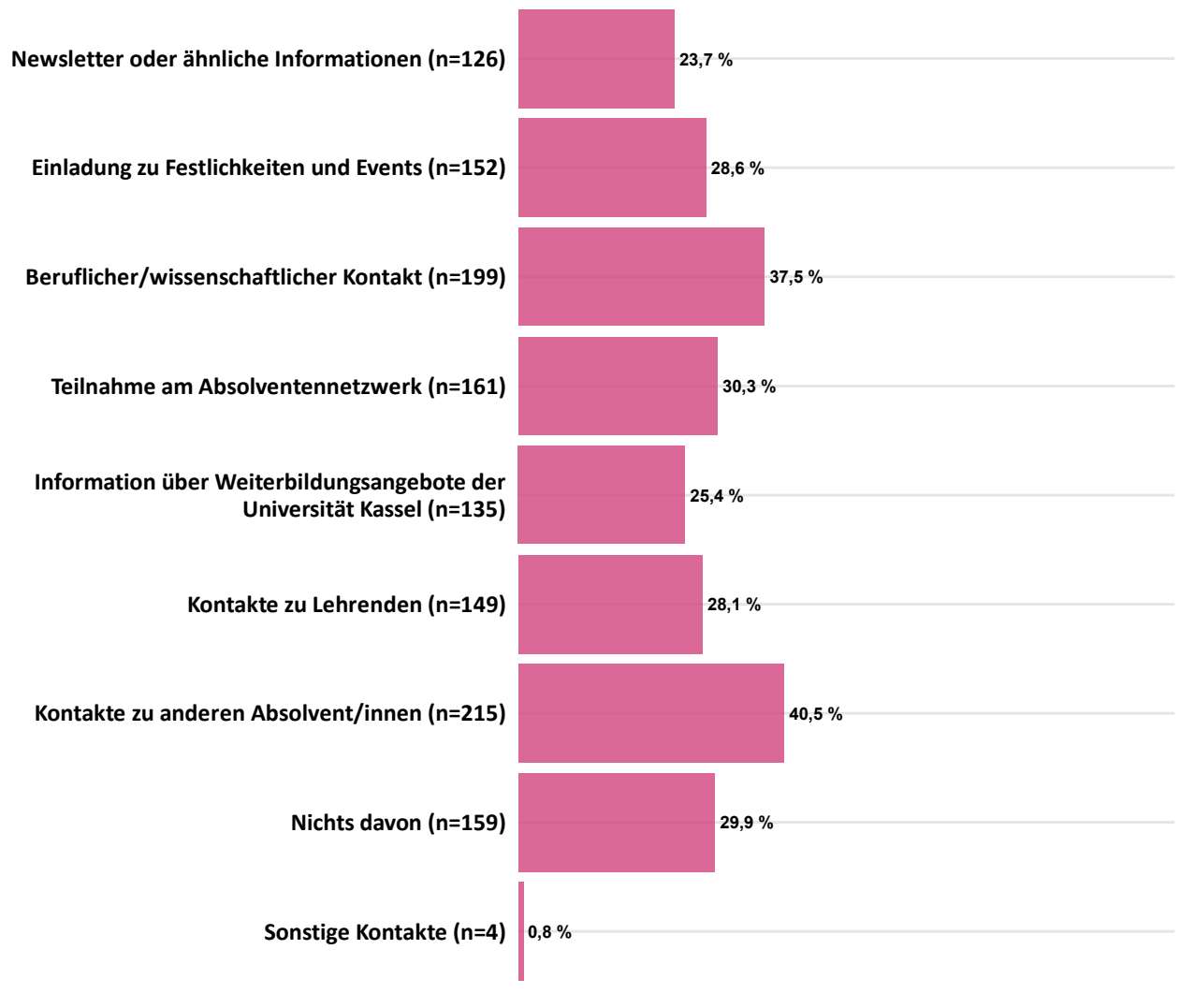
Angaben in % der Fälle
Antworten: 21 | Fälle: 16

In dieser Grafik werden aus Datenschutzgründen keine Vergleichswerte angezeigt.

Abbildung 101: Genutzte Angebote des Career Service

Welche Kontakte zur Universität Kassel (inkl. Fakultät, Fachbereich, Institut) wünschen Sie sich? (Mehrfachnennung)

Mehrfachnennungen möglich



Angaben in % der Fälle
Antworten: 1300 | Fälle: 531

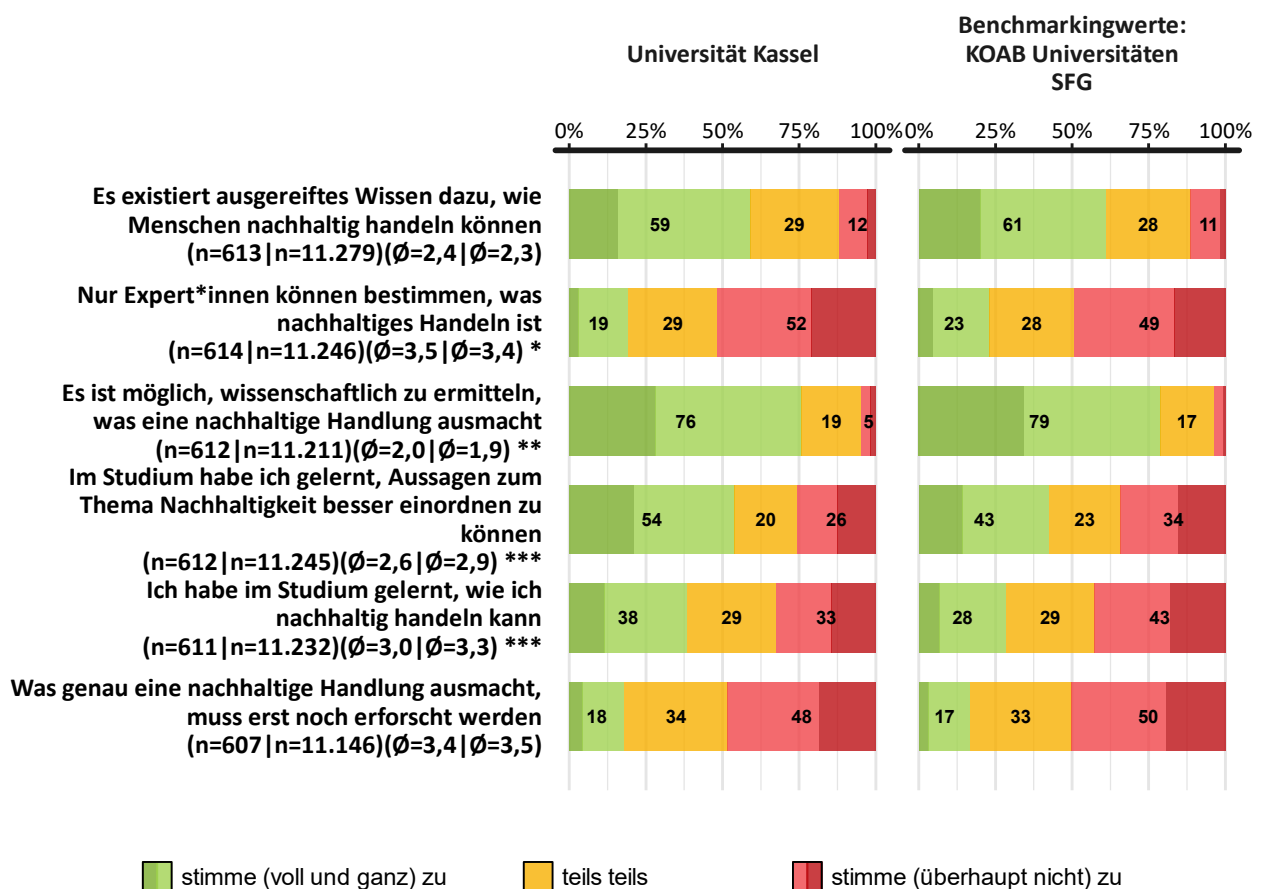
In dieser Grafik werden aus Datenschutzgründen keine Vergleichswerte angezeigt.

Abbildung 102: Gewünschte Kontakte zur Universität Kassel

10. Einstellungen zu Klimaschutz und Energiewende

In jedem Jahr wird im Rahmen des Kooperationsprojekts Absolvent*innenstudien (KOAB) ein Befragungsschlaglicht durchgeführt. In diesem Jahr wird das Befragungsschlaglicht von Dr. Bianca Steffen und Prof. Dr. Christian Harteis der Universität Paderborn verantwortet. Es enthält Fragen zu nachhaltigem Handeln und persönlichen Einstellungen der Absolvent*innen zu Klimaschutz und Energiewende.

Derzeit wird häufig diskutiert, was unter nachhaltigem Handeln zu verstehen ist. Bitte beurteilen Sie die folgenden Aussagen auf einer Skala von 1 (Stimme voll und ganz zu) bis 5 (Stimme überhaupt nicht zu).

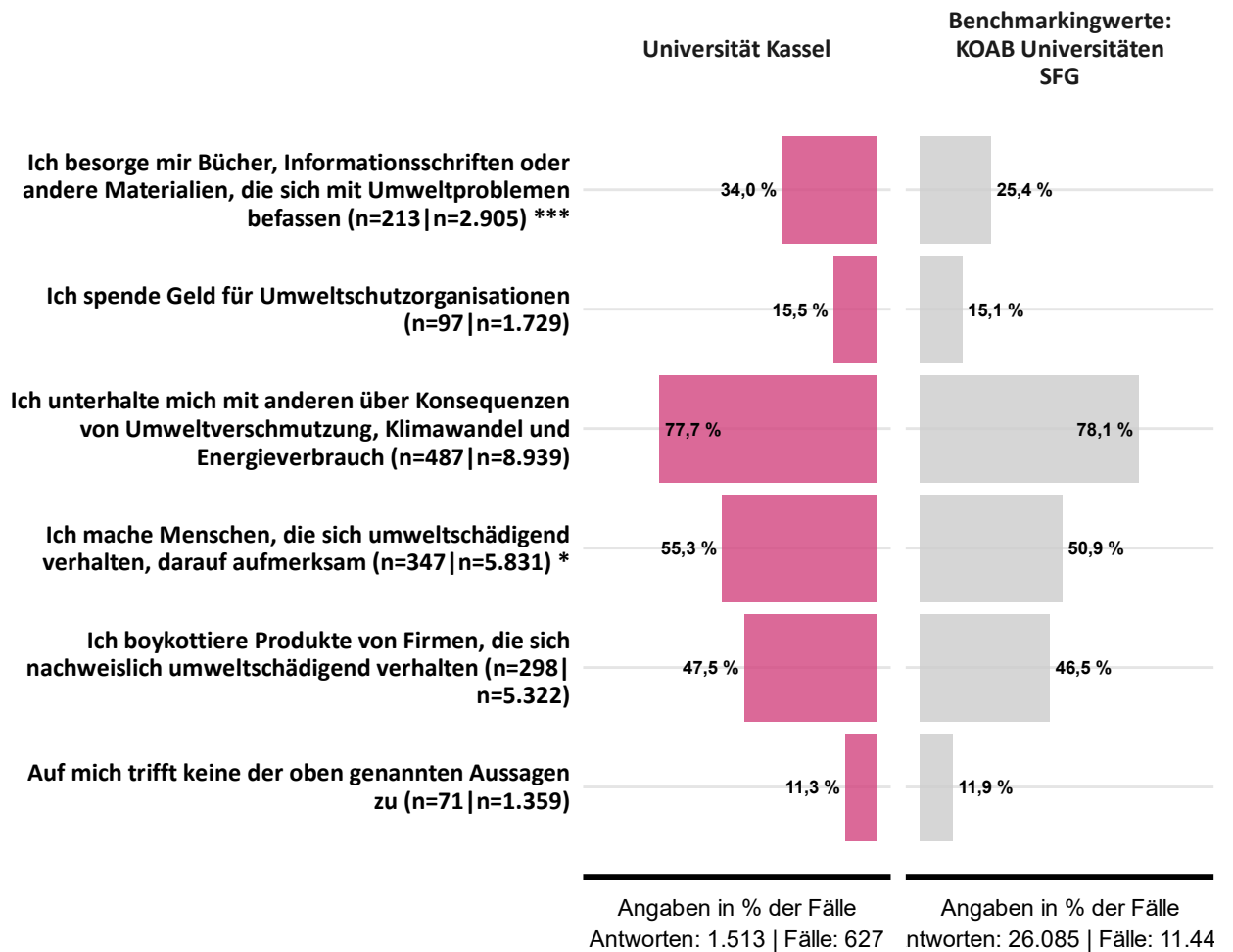


Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 103: Verständnis von "nachhaltigem Handeln"

Im Folgenden geht es um Ihre Einstellung zur Umwelt. Bitte geben Sie an, welche der folgenden Punkte auf Sie zutreffen

Mehrfachnennungen möglich

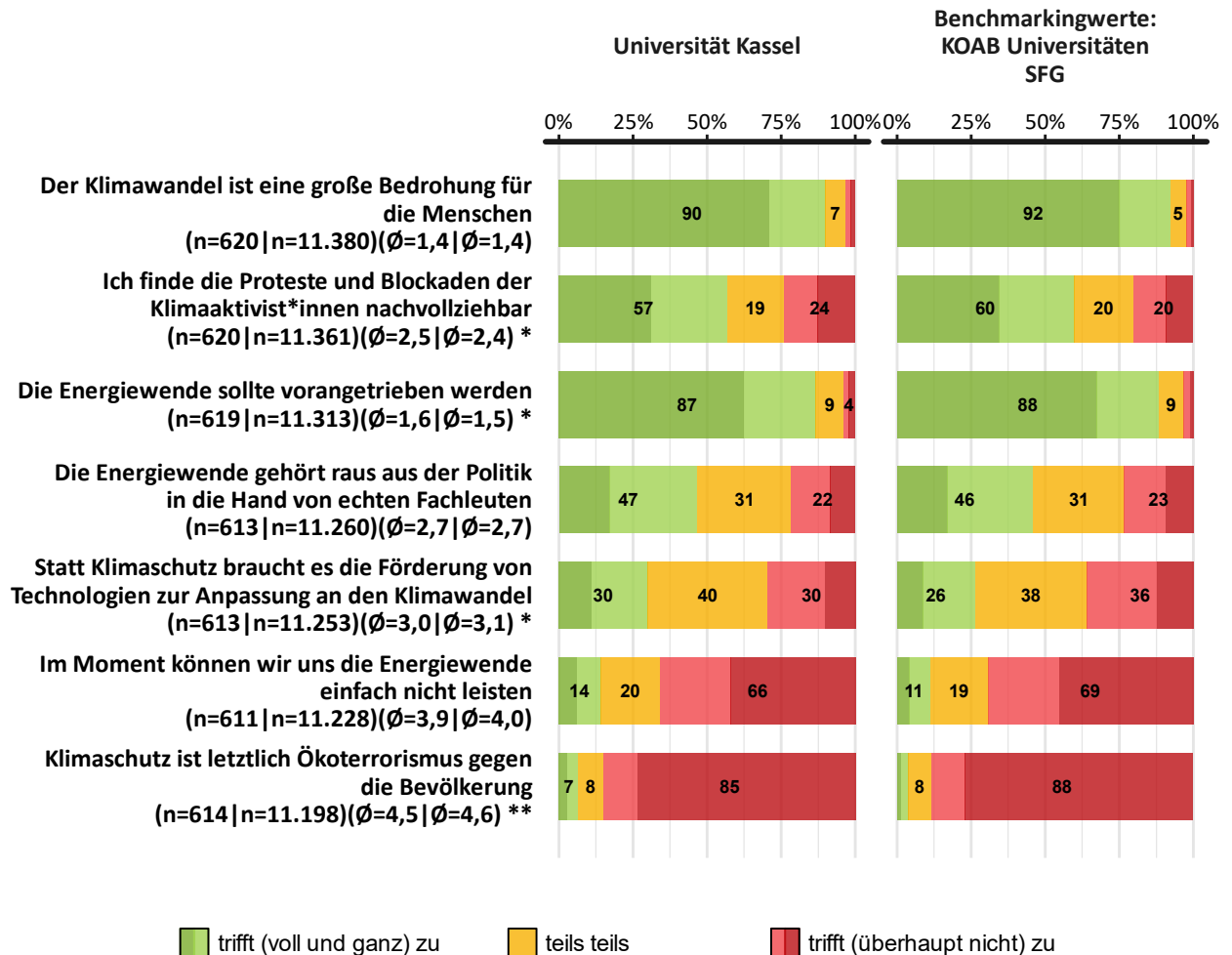


Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 104: Eigenes Umweltverhalten

Bitte bewerten Sie die folgenden Aussagen auf einer Skala von 1 (Trifft voll und ganz zu) bis 5 (Trifft überhaupt nicht zu).

Ausfüllhinweis: Unter Energiewende wird die dauerhafte Versorgung von Wirtschaft und Gesellschaft mit Energie wie Strom und Wärme aus nachhaltig nutzbaren, erneuerbaren oder regenerativen Quellen (erneuerbare Energien) verstanden.



Es liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor. Berücksichtigte Signifikanzniveaus sind: *** 0,1%, ** 1%, * 5% .

Abbildung 105: Einstellungen zu Klimaschutz und Energiewende

11. Anhang Studienfächer

Im Bericht enthaltene Studienfächer der Universität Kassel

	n	%
Agrarwissenschaften	3	0,3
Agrarwissenschaften mit Schwerpunkt Biologie	1	0,1
Anglistik	7	0,6
Arbeitslehre	2	0,2
Architektur	55	4,8
Bauingenieurwesen	39	3,4
Berufs- und Wirtschaftspädagogik	1	0,1
Berufspädagogik - Fach Gesundheit	3	0,3
Berufspädagogik - Fachrichtung Elektrotechnik	1	0,1
Berufspädagogik - Fachrichtung Metalltechnik	2	0,2
Bildende Kunst	13	1,1
Bildungsmanagement	1	0,1
Biologie	20	1,8
Business Studies	13	1,1
Chemie	6	0,5
Coaching, Organisationsberatung und Supervision (COS)	4	0,4
Deutsch als Fremd- und Zweitsprache	2	0,2
Didaktik der Mathematik	1	0,1
Didaktik des Sachunterrichts	1	0,1
Diversität - Forschung - Soziale Arbeit	4	0,4
Economic Behaviour and Governance	9	0,8
Electrical Communication Engineering	11	1,0
Elektrotechnik	26	2,3
English and American Culture and Business Studies	5	0,4
English and American Studies	7	0,6
Ernährungswissenschaften mit Schwerpunkt Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1	0,1
Erziehungswissenschaft	1	0,1
Evangelische Religion	1	0,1
Evangelische Theologie	2	0,2
Französisch	1	0,1

Im Bericht enthaltene Studienfächer der Universität Kassel

	n	%
Functional Safety Engineering	8	0,7
General Management	3	0,3
Germanistik	70	6,1
Geschichte	8	0,7
Geschichte und Öffentlichkeit	2	0,2
Global Political Economy and Development	3	0,3
Industrielles Produktionsmanagement / Industrial Production Management	2	0,2
Informatik	19	1,7
Informatik technisch-orientierter Schwerpunkt	1	0,1
Interkulturelle Kommunikation und Wirtschaft - Schwerpunkt Spanisch	2	0,2
International Food Business and Consumer Studies	18	1,6
Katholische Religion	1	0,1
Klinische Psychologie und Psychotherapie	14	1,2
Kulturwirt Romanistik/Französisch	2	0,2
Kulturwirt Romanistik/Spanisch	2	0,2
Kunst	3	0,3
Kunstwissenschaft	5	0,4
Landschaftsarchitektur und Landschaftsplanung	28	2,5
Maschinenbau	41	3,6
Mathematics	1	0,1
Mathematik	26	2,3
Mechatronik	6	0,5
Mobilität, Verkehr und Infrastruktur	4	0,4
Musik	5	0,4
Musikwissenschaft	1	0,1
Nachhaltiges Wirtschaften	16	1,4
Nanoscience	8	0,7
Nanostrukturwissenschaften	2	0,2
Philosophie	4	0,4
Physics	3	0,3
Physik	2	0,2

Im Bericht enthaltene Studienfächer der Universität Kassel

	n	%
Politik und Wirtschaft	6	0,5
Politikwissenschaft	30	2,6
Produkt-Design	15	1,3
Psychologie	37	3,2
Public Administration (MPA)	103	9,0
Rechtswissenschaften	1	0,1
Regenerative Energien und Energieeffizienz	7	0,6
Renewable Energy and Energy Efficiency for the Middle East and North Africa Region	5	0,4
Romanistik	1	0,1
Soziale Arbeit	78	6,8
Sozialpädagogik	1	0,1
Sozialpädagogik in Aus-, Fort- und Weiterbildung	4	0,4
Sozialrecht und Sozialwirtschaft	6	0,5
Soziologie	21	1,8
Soziologie sozialer Probleme	1	0,1
Spanisch	1	0,1
Sport	9	0,8
Stadt- und Regionalplanung	38	3,3
Sustainable Food Systems	1	0,1
Sustainable International Agriculture	1	0,1
Technomathematik	4	0,4
Umweltingenieurwesen	22	1,9
Umweltsystemtechnik	1	0,1
Umweltwissenschaften mit Schwerpunkt Biologie	2	0,2
Umweltwissenschaften mit Schwerpunkt Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1	0,1
Visuelle Kommunikation	15	1,3
Wirtschaft, Psychologie und Management	7	0,6
Wirtschaftsingenieurwesen	10	0,9
Wirtschaftsingenieurwesen - Elektrotechnik	4	0,4
Wirtschaftsingenieurwesen - Maschinenbau	14	1,2
Wirtschaftspädagogik	19	1,7

Im Bericht enthaltene Studienfächer der Universität Kassel

	n	%
Wirtschaftsrecht	19	1,7
Wirtschaftswissenschaften	35	3,1
ÖPNV und Mobilität	1	0,1
Ökologische Landwirtschaft	68	6,0
Gesamt	1141	100

Tabelle 2: Im Bericht enthaltene Studienfächer der Universität Kassel

12. Anhang Benchmarking

Hier werden ausschließlich die Benchmarkingwerte der Vergleichshochschulen dargestellt, die in den Auswertungen dieses Berichts enthalten sind. Die Werte der Universität Kassel sind hier nicht enthalten.

Hochschultyp
Universität

Tabelle 3: Hochschultyp der Vergleichshochschulen

Abschlussart
Master Universität
Bachelor Universität
Bachelor Lehramt
Bachelor Universität (Mehrfach)
Master Lehramt
Staatsexamen Lehramt
Promotion
Künstlerischer Abschluss
Diplom Universität

Tabelle 4: Abschlussart der Vergleichshochschulen

Fragebogenvariante
Allgemein
Lehramt
NTS
Promovierte
Kunst

Tabelle 5: Fragebogenvariante der Vergleichshochschulen

Studienfachgruppe
Wirtschaftswissenschaften
Elektrotechnik/Elektronik
Maschinenbau/-wesen
Chemie
Informatik
Geschichte

Studienfachgruppe
Bauingenieurwesen/Ingenieurbau
Architektur
Mathematik
Psychologie
Verkehrsingenieurwesen
Politikwissenschaft/Politologie
Betriebswirtschaftslehre
Fertigungs-/Produktionstechnik
Physik
Wirtschaftsingenieurwesen mit wirtschaftswissenschaftlichem Schwerpunkt
Anglistik/Englisch
Biologie
Kath. Theologie, -Religionslehre
Sozialwissenschaft
Germanistik/Deutsch
Soziologie
Erziehungswissenschaft (Pädagogik)
Sozialpädagogik
Sozialkunde
Musikerziehung
Wirtschaftspädagogik
Volkswirtschaftslehre
Evang. Theologie, -Religionslehre
Französisch
Arbeitslehre/Wirtschaftslehre
Rechtswissenschaft
Kunstgeschichte, Kunstwissenschaft
Philosophie
Romanistik (Romanische Philologie, Einzelsprachen a.n.g.)
Spanisch
Interdisziplin. Studien (Schwerpunkt Naturwissenschaften)
Agrarwissenschaft/Landwirtschaft

Studienfachgruppe
Sportpädagogik/Sportpsychologie
Musikwissenschaft/-geschichte
Sachunterricht (einschl. Schulgarten)
Raumplanung
Ernährungswissenschaft
Umweltschutz
Technomathematik
Wirtschaftsrecht
Gesundheitswissenschaften/-management
Kunsterziehung
Lebensmitteltechnologie
Haushalts- und Ernährungswissenschaft
Mechatronik
Soziale Arbeit
Bildende Kunst/Graphik
Graphikdesign/Kommunikationsgestaltung
Industriedesign/Produktgestaltung
Berufs- und Wirtschaftspädagogik
Landespflege/Landschaftsgestaltung
Sozialwesen

Tabelle 6: Studienfachgruppe der Vergleichshochschulen

Fachbereichsgruppe
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften
Ingenieurwissenschaften
Mathematik, Naturwissenschaften
Geisteswissenschaften
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin
Kunst, Kunstwissenschaft
Sport

Tabelle 7: Fachbereichsgruppe der Vergleichshochschulen

Im Folgenden werden die Universitäten dargestellt, die in den Benchmarkingwerten enthalten sind. Die in der Tabelle dargestellten Universitäten haben jeweilig unterschiedliche optionale Fragen gewählt. Daher ist von dieser Liste kein direkter Rückschluss auf diejenigen Universitäten möglich, die eine bestimmte optionale Frage eingesetzt haben.

Die Vergleichsebene Studienfachgruppe (SFG) umfasst folgende Universitäten, an denen dieselben Studienfachgruppe(n) (SFG) wie an der Universität Kassel vertreten sind:

Universitäten, die im Benchmarkingwert Studienfachgruppe (SFG) enthalten sind
RWTH Aachen
Universität Bamberg
Freie Universität Berlin
Humboldt-Universität zu Berlin
International Psychoanalytic University Berlin
Technische Universität Berlin
Universität Bielefeld
Ruhr-Universität Bochum
Universität Bonn
Technische Universität Braunschweig
Technische Universität Darmstadt
Technische Universität Dortmund
Universität Duisburg-Essen
Heinrich-Heine Universität Düsseldorf
Folkwang Universität der Künste
Goethe-Universität Frankfurt
Justus-Liebig-Universität Gießen
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
HafenCity Universität Hamburg
Universität Hamburg
Leibniz Universität Hannover
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
Deutsche Sporthochschule Köln
Universität zu Köln
Philipps-Universität Marburg
Universität Münster

Universitäten, die im Benchmarkingwert Studienfachgruppe (SFG) enthalten sind

Universität Osnabrück

Universität Paderborn

Universität Siegen

Universität Vechta

Bauhaus-Universität Weimar

Universität Witten/Herdecke

Universität Wuppertal

Tabelle 8: Universitäten, die im Benchmarkingwert Studienfachgruppe enthalten sind

Die Vergleichsebene Fachbereichsgruppe (FGG) umfasst folgende Universitäten, an denen dieselben Fachbereichsgruppe(n) (FGG) wie an der Universität Kassel vertreten sind:

Universitäten, die im Benchmarkingwert Fachbereichsgruppe (FGG) enthalten sind

RWTH Aachen

Universität Bamberg

Freie Universität Berlin

Humboldt-Universität zu Berlin

International Psychoanalytic University Berlin

Technische Universität Berlin

Universität Bielefeld

Ruhr-Universität Bochum

Universität Bonn

Technische Universität Braunschweig

Technische Universität Darmstadt

Technische Universität Dortmund

Universität Duisburg-Essen

Heinrich-Heine Universität Düsseldorf

Folkwang Universität der Künste

Goethe-Universität Frankfurt

Justus-Liebig-Universität Gießen

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

HafenCity Universität Hamburg

Universitäten, die im Benchmarkingwert Fachbereichsgruppe (FGG) enthalten sind

Universität Hamburg

Leibniz Universität Hannover

Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Deutsche Sporthochschule Köln

Universität zu Köln

Philipps-Universität Marburg

Universität Münster

Universität Osnabrück

Universität Paderborn

Universität Siegen

Universität Vechta

Bauhaus-Universität Weimar

Universität Witten/Herdecke

Universität Wuppertal

Tabelle 9: Universitäten, die im Benchmarkingwert Fachbereichsgruppe enthalten sind

Impressum

Ansprechpartner für inhaltliche Fragen:

Dirk Reifenberg

Universitätsplatz 12 34127 Kassel

Email: reifenberg@istat.de

Tel: 0561 - 953 796 81